

Haushalt 2023 Gemeinde Dummerstorf



Entwurf Haushaltssatzung der Gemeinde Dummerstorf für das Haushaltsjahr 2023

Aufgrund des § 45 i.V. § 47 der Kommunalverfassung (KV M-V) wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 06.12.2022 und nach Bekanntgabe der rechtsaufsichtlichen Entscheidungen zu den genehmigungspflichtigen Festsetzungen folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 wird

1. im Ergebnishaushalt auf

einen Gesamtbetrag der Erträge von	13.695.200 EUR
einen Gesamtbetrag der Aufwendungen von	13.256.600 EUR
ein Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen von	0 EUR

2. im Finanzhaushalt auf

a) einen Gesamtbetrag der laufenden Einzahlungen von	11.901.500 EUR
einen Gesamtbetrag der laufenden Auszahlungen ¹ von	11.901.500 EUR
einen jahresbezogenen Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen von	0 EUR

b) einen Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit von	8.493.000 EUR
einen Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von	21.854.800 EUR
einen Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von	-13.361.800 EUR

festgesetzt.

§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen

(Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf	3.000.000 EUR
---	---------------

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf

1.100.000 EUR

¹ einschließlich Auszahlungen für die planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

§ 5 Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---|-----------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen
(Grundsteuer A) auf | 323 v. H. |
| b) für die Grundstücke
(Grundsteuer B) auf | 427 v. H. |
| 2. Gewerbesteuer auf | 381 v. H. |

§ 6 Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 48,2163 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 7 Weitere Vorschriften

1. Echte Deckung gem. § 14 GemHVO-Doppik M-V
 - a) Innerhalb eines Teilhaushaltes sind die Ansätze für Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig, soweit im Folgenden oder durch Haushaltsvermerk nichts anderes bestimmt ist. Bei Inanspruchnahme der gegenseitigen Deckungsfähigkeit in einem Teilergebnishaushalt gilt sie auch für entsprechende Ansätze für Auszahlungen im Teilfinanzhaushalt.
 - b) Die Aufwendungen für bilanzielle Abschreibungen werden gem. § 14 Abs. 2 GemHVO-Doppik M-V über die Teilhaushalte hinweg für gegenseitig deckungsfähig erklärt.
 - c) Die Personal- und Versorgungsaufwendungen werden nach § 14 Abs. 2 GemHVO-Doppik M-V über die Teilhaushalte hinweg für gegenseitig deckungsfähig erklärt, analog gilt dies auch für die hiermit im Zusammenhang stehenden Auszahlungen.
 - d) Die unter b) und c) genannten Aufwendungen und Auszahlungen sind von der Deckungsfähigkeit im Teilhaushalt auszunehmen.
 - e) Innerhalb eines Teilfinanzhaushaltes werden die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit gem. § 14 Abs. 3 GemHVO-Doppik M-V für gegenseitig deckungsfähig erklärt.
 - f) Innerhalb eines Teilfinanzhaushaltes werden gem. § 14 Abs. 4 GemHVO-Doppik M-V die Ansätze für ordentliche Auszahlungen zu Gunsten von Auszahlungen aus Investitionstätigkeit desselben Teilfinanzhaushaltes für einseitig deckungsfähig erklärt. Soweit die Deckungsfähigkeit in Anspruch genommen wird, vermindert sich der Ansatz für die korrespondierenden Aufwendungen.
2. Unechte Deckung gem. § 13 GemHVO-Doppik M-V
 - a) Erträge sind auf die Verwendung für bestimmte Aufwendungen beschränkt, soweit sich dies aus einer Rechtsvorschrift ergibt. Sie sind ferner auf die Verwendung für bestimmte Aufwendungen zu beschränken, soweit sich die Beschränkung aus der Natur der Erträge ergibt oder ein sachlicher Zusammenhang dies erfordert. Zweckgebundene Mehrerträge dürfen für entsprechende Mehraufwendungen verwendet werden. Dies gilt entsprechend für Einzahlungen und daraus zu leistende Auszahlungen.
 - b) Die Aufwendungen für interne Leistungsverrechnungen werden für den jeweiligen Verrechnungszweck über die Teilhaushalte hinweg für deckungsfähig erklärt. Innerhalb eines Produktes können Mehrerträge Aufwendungsansätze erhöhen. Vor Inanspruchnahme ist zu prüfen, ob innerhalb des Produktes Mindererträge vorliegen, die zunächst zu kompensieren sind. Erst darüberhinausgehende Mehrerträge können zur Deckung von Mehraufwendungen verwendet werden. Dies gilt entsprechend für Mehreinzahlungen zur Erhöhung des Auszahlungsansatzes

Nachrichtliche Angaben:

- | | | |
|----|--|----------------|
| 1. | Zum Ergebnishaushalt
Das Ergebnis zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich | 13.407.460 EUR |
| 2. | Zum Finanzhaushalt
Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich | 1.988.848 EUR |
| 3. | Zum Eigenkapital
Der Stand des Eigenkapitals zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich | 64.063.044 EUR |

Dummerstorf, den _____
Ort, Datum

Siegel

Bürgermeister

Inhaltsverzeichnis

1. Statistische Angaben und Ziele/Prognosen	3
1.1 Allgemeines	3
1.2 Entwicklung der Bevölkerung	3
1.3 Sonderlasten	3
1.4 Entwicklung der Steuerhebesätze	4
2. Grunddaten des Haushaltes 2023	4
2.1 Darstellung des Haushaltsausgleiches	4
2.2 Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals	6
3. Entwicklung der wichtigsten Erträge und Aufwendungen im Ergebnishaushalt.....	6
3.1 Erträge.....	6
3.1.1 Steuern und ähnliche Abgaben	7
3.1.2 Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	8
3.1.3 Erträge aus Gebühren und Entgelten	8
3.1.4 Kostenerstattungen.....	9
3.1.5 Zinserträge und sonstige Finanzerträge	9
3.1.6 Sonstige laufende Erträge	9
3.2 Aufwendungen	10
3.2.1 Personal- und Versorgungsaufwendungen	11
3.2.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.....	12
3.2.3 Abschreibungen	12
3.2.4 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferleistungen	13
3.2.5 Sonstige laufende Aufwendungen	14
4. Entwicklung des Finanzhaushaltes	15
4.1. Saldo der laufenden Ein- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15
4.2 Entwicklung der Investitionen und der Investitionsförderungsmaßnahmen	15
4.3 Entwicklung des Zahlungs-/Finanzierungsmittelbedarfs	18
5. Rücklagen, Rückstellungen und Bürgschaften	18
5.1 Rücklagen	18
5.1.1 allgemeine Kapitalrücklage	18
5.1.2 zweckgebundene Kapitalrücklage	18
5.1.3 Entwicklung der Rücklage für den kommunalen Finanzausgleich.....	19
5.2. Rückstellungen.....	19
5.3 Bürgschaften	19
6. Interne Leistungsverrechnung	20
7. Finanzbeziehungen der Gemeinde Dummerstorf	20
7.1 Allgemeines.....	20
7.2 Öffentlich-rechtlich als Zweckverband.....	20
7.3 Privatrechtlich als GmbH.....	20

1. Statistische Angaben und Ziele/Prognosen

1.1 Allgemeines

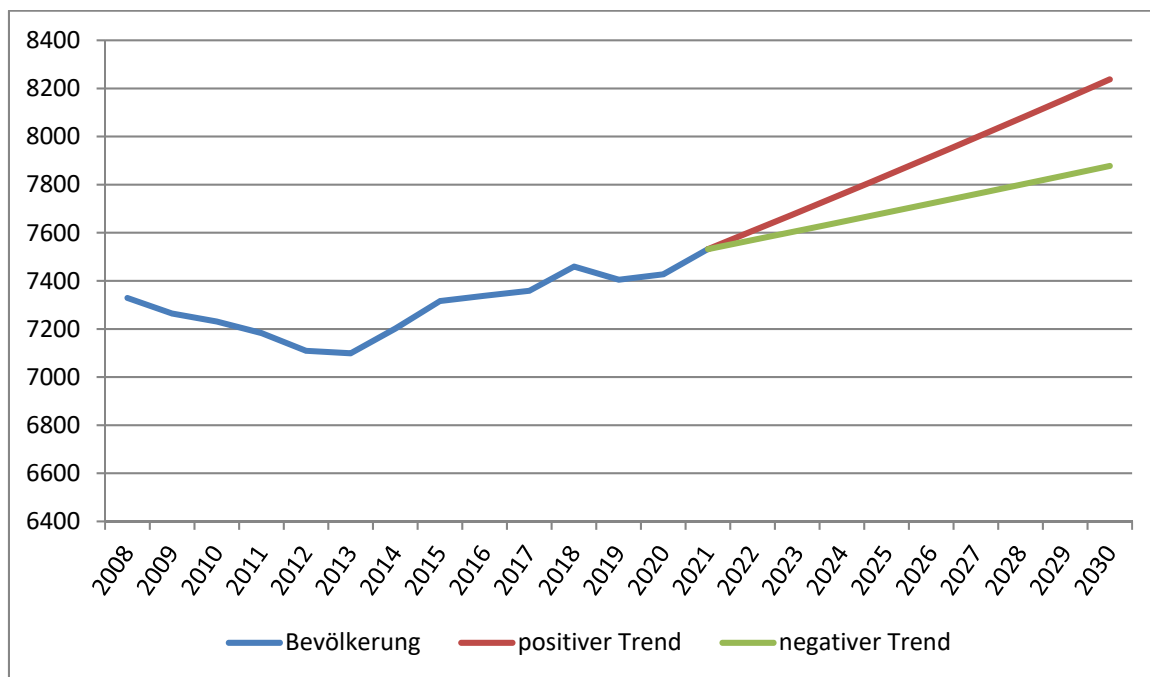
Die Gemeinde Dummerstorf besteht aus folgenden Ortsteilen:

Damm, Reez, Groß Viegeln und Klein Viegeln
 Dummerstorf, Bandelstorf, Göldenitz, Pankelow, Schlage, Waldeck, Dishley und Klein Schwarfs
 Kavelstorf, Griebnitz, Klingendorf, Niex
 Kessin, Hohen Schwarfs und Beselin
 Lieblingshof, Petschow, Godow und Wolfsberg
 Prisannewitz, Scharstorf, Groß Potrems, Klein Potrems und Wendorf

Die Flächengröße beträgt 11.987 ha.

1.2 Entwicklung der Bevölkerung

Jahr	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Einwohner	7.109	7.099	7.202	7.316	7.338	7.359	7.459	7.405	7.427	7.532



Die Gemeinde Dummerstorf wächst. Seit dem Jahr 2013 steigt die Bevölkerung in der Gemeinde Dummerstorf. Das ist ein Ergebnis der getätigten Investitionen. Neben der Neuansiedlung von Gewerbe- und Dienstleistungsunternehmen und der geographischen Lage zur Regiopole Rostock sowie Investitionen in die Bildung und Betreuung der Kinder wird sich dieser positive Trend auch weiterhin fortsetzen.

1.3 Sonderlasten

Die Gemeinde Dummerstorf hat auf Grund ihrer geographischen Lage keine nennenswerten Sonderlasten.

1.4 Entwicklung der Steuerhebesätze

Haushaltsjahr	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbsteuer
2013	200 v. H.	300 v. H.	300 v. H.
2014	200 v. H.	300 v. H.	300 v. H.
2015	276 v. H.	350 v. H.	330 v. H.
2016	276 v. H.	350 v. H.	330 v. H.
2017	310 v. H.	375 v. H.	340 v. H.
2018	310 v. H.	375 v. H.	340 v. H.
2019	310 v. H.	375 v. H.	340 v. H.
2020	310 v. H.	400 v. H.	340 v. H.
2021	310 v. H.	400 v. H.	340 v. H.
2022	310 v. H.	400 v. H.	340 v. H.
2023	323 v. H.	427 v. H.	381 v. H.

1.5 Rahmenbedingung für die aktuelle Planung

Basis für die Planung des Haushaltsjahres 2023 war der Haushaltsplan 2022 mit der Finanzplanung bis 2026. Eine der schwierigsten Situation, die zurzeit die gesamte Welt betrifft, sind die geopolitischen Krisen. Die daraus folgenden Engpässe bei den Lieferketten oder Energielieferungen usw. stellen auch die deutschen Kommunen vor erheblichen Problemen. Personell sowie auch Ressourcenmäßig sind enorme Anstrengungen erforderlich. Diese gehen leider mit Erhöhungen der Hebesätze oder Gebühren einher um den Haushaltsausgleich zu erreichen. Die Erhöhungen der Aufwendungen werden unter dem Punkt 3.2 ff. näher erläutert.

Weiterhin begleitet uns auch die allgemeine Coronalage. Zurzeit ergibt sich aus zurückgehenden Infektionszahlen eher eine entspanntere Lage, die sich über die Winterzeit aber wieder zuspitzen kann. Eine genaue Prognose ist aber auch den Virologen nicht zu entnehmen.

Für die Planung 2023 konnten die aktuellen Orientierungsdaten zum Finanzausgleichsgesetz (FAG) eingearbeitet werden. Trotzdem hofft die kommunale Familie auf weitere zusätzliche Unterstützung über das FAG analog letzte Aktualisierung des FAG im Haushaltsjahr 2022.

2. Grunddaten des Haushaltes 2023

2.1 Darstellung des Haushaltsausgleiches

Ergebnishaushalt

Gemäß § 16 Abs. 1 Nummer 1 GemHVO-Doppik ist der Haushalt in der Planung ausgeglichen, wenn der Ergebnishaushalt unter Berücksichtigung von noch nicht ausgeglichenen Fehlbeträgen aus Haushaltsvorjahren gem. § 2 Abs. 1 Nummer 27 mindestens ausgeglichen ist.

Angaben in TEUR	Vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025	2026
Erträge	16.512,5	11.814,7	13.695,2	12.745,7	13.130,7	13.005,7
Aufwendungen	13.055,9	11.804,8	13.256,6	13.093,4	13.187,1	13.200,8
Jahresergebnis	3.456,6	9,9	438,6	-347,7	-56,4	-195,1
Einstellung in die Kapitalrücklage	0	9,9	438,6	0	0	0
Entnahme aus Rücklage	0	0	0	0	0	0
Jahresergebnis	3.456,6	0	0	-347,7	-56,4	-195,1
Ergebnisvortrag	9.950,9	13.407,5	13.407,5	13.059,8	13.003,4	12.808,3
Ergebnis zum 31. Dez. des Haushaltsjahres	3.456,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Nach langer Zeit ist der Ergebnishaushalt in den Finanzplanjahren nicht mehr ausgeglichen. Aufgrund der unter Punkt 1.5 beschriebenen Situation kann der Ausgleich nicht mehr gewährleistet werden.

Finanzhaushalt

Nach § 16 Abs. 1. Nummer 2 GemHVO-Doppik ist der Finanzhaushalt ausgeglichen, wenn kein negativer Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen gem. § 3 Abs. 1 Satz 1 Nummer 39 vorliegt. Somit ist der Ausgleich über alle Jahre gegeben.

Angaben in TEUR	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Summe lfd. Einzahlungen	11.861,7	10.891,0	11.901,5	11.812,0	11.997,0	11.822,0
Summe laufende Auszahlungen	9.872,8	10.891,0	11.871,5	11.751,8	11.936,6	11.761,2
Jahresbezogener Saldo der lfd. Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung	1.988,9	0,0	30,0	60,2	60,4	60,8
Planmäßige Tilgung	0,0	0,0	30,0	60,2	60,4	60,8
Jahresbezogener Saldo der lfd. Ein- und Auszahlungen nach planmäßiger Tilgung	1.988,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo der lfd. Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	3.264,1	5.253,0	5.253,0	5.253,0	5.253,0	5.253,0
Saldo der lfd. Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	5.253,0	5.253,0	5.253,0	5.253,0	5.253,0	5.253,0

2.2 Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals

Eigenkapital

Die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2012 sowie die Jahresabschluss 2013 - 2019 sind in der Gemeinde Dummerstorf festgestellt. Der Bestand an Eigenkapital zum 31.12.2023 beträgt 63.463.844 EUR.

	Kapitalrücklage				Eigenkapital zum 31.12.
Haushaltsjahr	Allgemeine	Zweckgebundene	Ergebnisvortrag	Jahresüberschuss	
2018	48.040.735	1.863.899	2.790.765	709.001	53.404.400
2019	48.040.735	2.166.349	3.499.766	1.358.297	55.065.147
2020	48.040.735	2.166.349	4.858.063	5.092.804*	60.157.951
2021	48.040.735	2.166.349	9.950.867	3.456.593*	60.157.951
2022	48.050.635	2.166.349	13.407.460	0**	63.624.444
2023	48.489.235	2.166.349	13.407.460	0**	64.063.044
2024	48.489.235	2.166.349	13.407.460	-347.700**	63.715.344
2025	48.489.235	2.166.349	13.059.760	-56.400**	63.658.944
2026	48.489.235	2.166.349	13.003.360	-195.100**	63.463.844

* vorl. Ergebnis

** Ansatz

3. Entwicklung der wichtigsten Erträge und Aufwendungen im Ergebnishaushalt

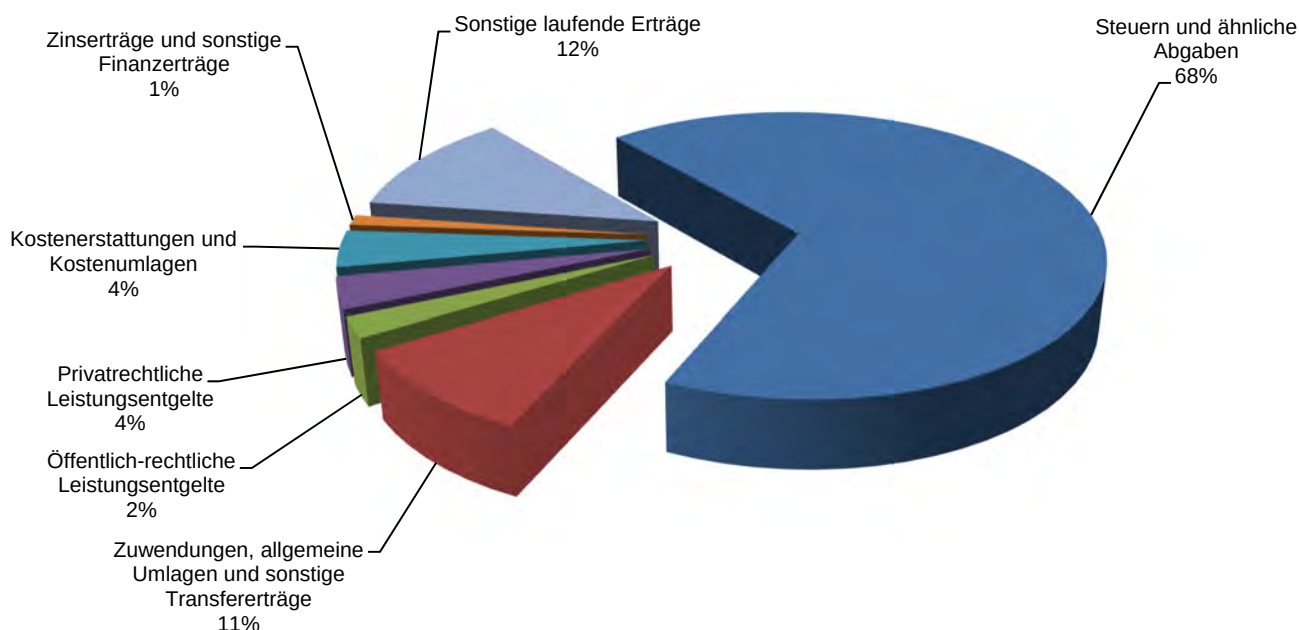
Im Ergebnishaushalt 2023 stehen Erträge in Höhe von 13.695.200 EUR Aufwendungen in Höhe von 13.256.000 EUR gegenüber. Dies ergibt ein Jahresergebnis in Höhe von 438.600 EUR.

3.1 Erträge

Die Zusammensetzung der ordentlichen Erträge des Ergebnishaushaltes veranschaulicht folgende Tabelle.

Ertragsart in EUR	Ansätze einschl. Nachträge 2021*	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planungsdaten 2024	Planungsdaten 2025	Planungsdaten 2026
Steuern und ähnliche Abgaben	6.891.200	8.462.700	9.298.800	9.588.300	9.823.300	9.948.300
Zuwendungen, allg. Umlagen und sonstige Transfererträge	1.673.400	1.053.400	1.300.200	863.700	1.013.700	763.700
Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	259.700	293.000	309.100	306.600	306.600	306.600
Privatrechtliche Leistungsentgelte	340.400	419.900	480.400	480.400	480.400	480.400
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	498.000	558.500	558.000	558.000	558.000	558.000
Zinserträge und sonstige Finanzerträge	60.200	55.200	156.700	156.700	156.700	156.700
Sonstige laufende Erträge	1.104.900	972.000	1.592.000	792.000	792.000	792.000
Summe der ordentlichen Erträge	10.827.800	11.814.700	13.695.200	12.745.700	13.130.700	13.005.700
Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
Summe der ordentl. und außerordentl. Erträge	10.827.800	11.814.700	13.695.200	12.745.700	13.130.700	13.005.700

* es liegt noch kein festgestellter Jahresabschluss 2021 vor



3.1.1 Steuern und ähnliche Abgaben

Nachfolgende Übersicht zeigt die Ansätze der Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben.

Ertragsart	Konto	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Grundsteuer A	4011	120,1	125,1	130,1	130,1	130,1	130,1
Grundsteuer B	4012	894,6	950,6	984,2	1.011,2	1.036,2	1.061,2
Gewerbesteuer	4013	2.400,0	3.700,0	4.160,0	4.300,0	4.400,0	4.500,0
Vergnügungssteuer	4031	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Hundesteuer	4032	31,5	32,0	32,0	32,0	32,0	32,0
Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	4021	2.820,0	3.100,0	3.400,0	3.500,0	3.600,0	3.600,0
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	4022	625,0	555,0	592,5	615,0	625,0	625,0
Gesamt		6.891,2	8.462,7	9.298,8	9.588,3	9.823,3	9.948,3

Aufgrund der unter Punkt 1.5 beschriebenen Ausgangsposition musste die Gemeinde Dummerstorf die Hebesätze auf die nivellierten Hebesätze des FAG anheben. Die dadurch entstehenden Mehrerträge werden schon durch die Erhöhung der Kreismulage des Landkreises Rostock vollständig vereinnahmt.

Die Grundsteuer A beinhaltet die Besteuerung von land- und forstwirtschaftlichen Flächen. Hier ist innerhalb des Planungszeitraumes nicht mit Veränderungen zu rechnen.

Bebaute oder bebaubare Grundstücke und Gebäude sind die Grundlage für die Grundsteuer B. Aufgrund weiterer Bautätigkeit in den Bereichen Gewerbe und Wohnen wird sich der Ertrag der Grundsteuer B weiter erhöhen. Zurzeit herrscht eine gewisse Unsicherheit bei den Käufern von Eigenheimen. Die noch undurchsichtige Lage der Bauzinsen und die Engpässe in den Lieferketten schrecken einige Neueigentümer vom Kauf zurück. Bei den Unternehmen ist dies derzeit noch nicht zu bemerken. Deshalb investiert die Gemeinde Dummerstorf weiterhin in den Flächenankauf für Gewerbe.

Neben dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ist die Gewerbesteuer die wichtigste Ertragsquelle in der Gemeinde Dummerstorf. Mit den Fertigstellungen von Norma im Jahr 2018 sowie ein Fastfood Restaurant und eine Tankstelle im Jahr 2019 und weiterer Ansiedlung von Gewerbe im Gewerbegebiet Ostseepark sowie den Erhalt der hier ansässigen Gewerbetreibenden erfolgt eine Sicherung bzw. Ausbau dieser zentralen Einnahmequelle. Eine Weiterentwicklung des Gewerbegebietes wird weiter vorangetrieben. Trotz der Coronapandemie und den geopolitischen Krisen sind die Gewerbesteuererträge in den letzten Jahren gewachsen. Somit konnte der Ansatz für das Jahr 2023 ff. erhöht werden.

Die Gemeindeanteile an der Einkommen- sowie Umsatzsteuer sind auf Grundlage der Orientierungsdaten des FAG und den Steuerschätzungen eingestellt worden.

3.1.2 Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge

Durch die immer noch vergleichsweise geringe eigene Steuerkraft vieler Kommunen in Mecklenburg – Vorpommern sind diese auf finanzielle Hilfe des Landes angewiesen. Pflichtaufgaben wie Bildung, Soziales und weitere wichtige Punkte sind von Städten und Gemeinden nur noch begrenzt umsetzbar. Anvisiertes Ziel des neuen FAG war die Unterschiede der finanziellen Ausstattung zwischen den einzelnen Kommunen anzugleichen. Nach der Berechnung ist die finanzielle Misere bei den Grundzentren in Augenschein getreten. Die Grundzentren sind die Verlierer des neuen FAG.

Gemäß § 29 FAG M-V müssen Gemeinden ab einer Steuerkraft 2021 von mehr als 1.128,62 EUR/EW 30 % des übersteigenden Bedarfes entrichten. Die Gemeinde Dummerstorf gehört mit einer Steuerkraftmesszahl von 1.123,81 EUR/EW zum oberen Drittel. Für die Planung 2023 sind die Orientierungsdaten zugrunde gelegt.

Die Erhöhung der Schlüsselzuweisungen erfolgt u.a. aufgrund der Erhöhung des Bedarfsansatzes nach § 29 FAG. Im Gegensatz zum Jahr 2022 erfolgte eine Erhöhung von 68,34 EUR. Die übergemeindlichen Aufgaben als Grundzentrum sowie der Familienleistungsausgleich werden ab dem Jahr 2020 über die allgemeinen Schlüsselzuweisungen mit den veredelten Einwohnerzahlen verrechnet. Damit fallen diese weg. Die erhaltene Infrastrukturpauschale muss außerhalb der allgemeinen Zahlungen aus dem FAG betrachtet werden.

Ertragsart in TEUR	Konto	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Schlüsselzuweisungen	411	945,0	322,0	580,0	150,0	300,0	50,0
Sonstige allgemeine Zuweisungen	413	320,0	320,0	356,5	350,0	350,0	350,0
Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	414	81,7	102,7	55,0	55,0	55,0	55,0
Gesamt		1.346,7	744,7	991,5	555,0	705,0	455,0

3.1.3 Erträge aus Gebühren und Entgelten

Öffentlich – rechtliche Leistungsentgelte

Öffentlich – rechtliche Leistungsentgelte sind Entgelte, die im Rahmen der Inanspruchnahme von Verwaltungsleistungen und öffentlich – rechtlichen Dienstleistungen erhoben werden.

Ertragsart in TEUR	Konto	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Verwaltungsgebühren einschl. Erstattung von Auslagen	431	37,2	39,7	50,8	50,8	50,8	50,8
Benutzungsgebühren, Beiträge und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen	432	222,5	253,3	258,3	255,8	255,8	255,8

Bei den Verwaltungsgebühren erfolgt eine Fortschreibung des Ansatzes. Die größte Position sind die Passgebühren in Höhe von 40,0 TEUR. Dieser Wert richtet sich nach dem durchschnittlichen Wert der Vorjahre.

Die größte Position im Bereich Benutzungsgebühren in Höhe von 240,0 TEUR sind die Gebühren für die drei Wasser- und Bodenverbände. Die der Gemeinde in Rechnung gestellten Gebühren von den Wasser- und Bodenverbänden werden durch eine jeweilige Satzung umgelegt. Der dazu entsprechende Gegenposten ist im Konto 525 geplant.

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Privatrechtliche Leistungsentgelte werden im Rahmen des gegenseitigen Austausches von Leistungen erhoben, die auf Basis privatrechtlicher Verträge geschlossen wurden. Hierunter fallen Mieten und Pachten. Der größte Posten mit einem Ertrag in Höhe von 250,0 TEUR sind die Mieterträge des Gewerberaumes. Hierzu werden noch 70,0 TEUR Betriebskosten mitgeplant. Diese Erträge sowie Pachten und Erbbauzinsen sind in der Regel gleichbleibend und unterliegen nur kleinen Schwankungen. Weiterhin erfolgten Anpassungen unter Betrachtung der Vorjahre.

3.1.4 Kostenerstattungen

Aufgrund der Übernahme des Hortes „Am Feldrain“ in Dummerstorf in die kommunale Trägerschaft ab dem 01.01.2020 erfolgt die Kostenerstattung in Höhe von ca. 550,0 TEUR infolge der Entgeltverhandlungen über den Landkreis.

3.1.5 Zinserträge und sonstige Finanzerträge

Durch die anhaltende Nullzinspolitik der EZB wurden die Zinserträge in den vorangegangenen Jahren angepasst. Um die Verwarentgelte zu minimieren wurden 2 Mio. EUR in 2021 angelegt. Diese Anlage entspricht den Vorgaben der unteren Rechtsaufsicht und der Dienstvereinbarung „Geldanlage“ der Gemeinde Dummerstorf. Unter der Maßgabe der momentanen Zinsentwicklung werden 10,0 TEUR als Zinserträge für kurzfristige Geldanlagen geplant. Weiterhin sind 100,0 TEUR als jährliche Ausschüttung des WWAV miteingeplant.

3.1.6 Sonstige laufende Erträge

Die sonstigen laufenden Erträge sind keiner der vorgelagerten Ertragsarten zuzuordnen und werden unter dieser Position zusammengefasst. Eine Auflistung der einzelnen wichtigen Positionen ist der Tabelle zu entnehmen. Die Posten unter den Kontonummern 4611 und 46613 sind nur ertragswirksam.

Ertragsart in TEUR	Konto	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	4611	301,9	150,0	800,0	0,0	0,0	0,0
Ordnungsrechtliche Erträge	4621	6,5	6,0	6,0	6,0	6,0	6,0
Mahngebühren, Säumniszuschläge, Vollstreckungsgebühren	4622	11,5	11,0	11,0	11,0	11,0	11,0
Konzessionsabgaben	4625	250,0	280,0	250,0	250,0	250,0	250,0
Sonstige laufende Erträge	4629	10,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auflösung von Sonderposten	46613	525,0	525,0	525,0	525,0	525,0	525,0
Gesamt		1.104,9	972,0	1.592,0	792,0	792,0	792,0

Erträge aus dem Verkauf von Grundstücken werden erst in der Planung berücksichtigt, wenn dazu rechtliche Grundlagen wie z.B. ein vorliegender Notarvertrag oder ähnliches der Gemeinde Dummerstorf vorliegen.

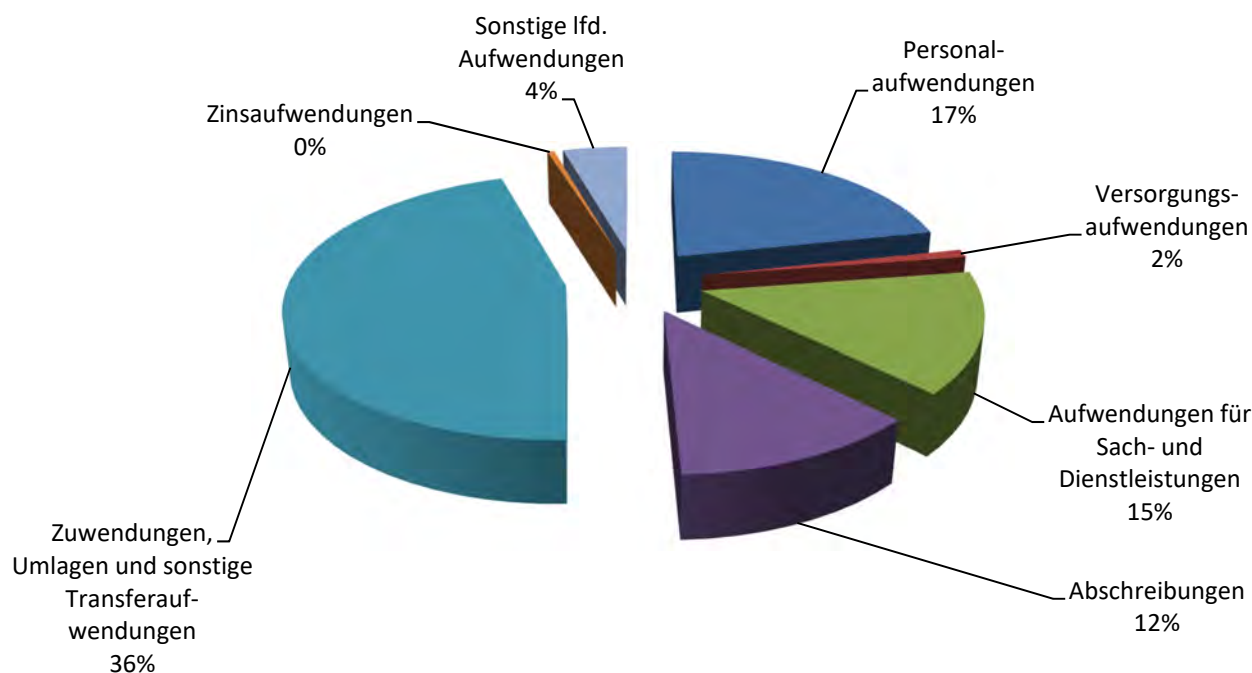
Es erfolgte unter Beachtung der Vorjahre und dieses Jahres eine Anpassung bzw. Fortschreibung.

3.2 Aufwendungen

Die Zusammensetzung der ordentlichen Aufwendungen des Ergebnishaushaltes veranschaulicht folgende Tabelle.

Aufwandsart in TEUR	Ansatz 2021*	Ansatz einschl. Nach- träge 2022	Ansatz 2023	Pla- nungs- daten 2024	Pla- nungs- daten 2025	Pla- nungs- daten 2026
Personalaufwendungen	2.386,8	2.636,6	2.874,0	2.942,3	3.020,2	3.100,1
Versorgungsaufwendungen	129,4	129,4	129,4	129,4	129,4	129,4
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.558,2	1.503,7	1.950,4	1.630,6	1.646,6	1.580,6
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	1.687,8	1.600,1	1.600,1	1.600,1	1.600,1	1.600,1
Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	3.401,6	5.242,6	6.054,9	6.104,9	6.104,9	6.104,9
Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0
Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	3,0	4,0	63,0	122,8	122,8	122,8
Sonstige laufende Aufwendungen	659,4	688,4	584,8	563,3	563,3	563,3
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Summe der ordentlichen und außerordentlichen Aufwendungen	10.826,2	11.804,8	13.256,6	13.093,4	13.187,1	13.200,8

* es liegt noch kein festgestellter Jahresabschluss 2021 vor



3.2.1 Personal- und Versorgungsaufwendungen

Die Planung der Personalaufwendungen erfolgt auf Grundlage des Stellenplanes 2023. Der Anstieg der Personalkosten ist der Übernahme des Hortes in Dummerstorf geschuldet. Durch die Übernahme ab dem 01.01.2020 ist Personal eingestellt worden. Weiterhin sind aufgrund der anstehenden Tarifverhandlungen die Personalkosten mit 3 % Steigerung pro Jahr eingeplant. Unter Versorgungsaufwendungen fallen alle Aufwendungen, die im Zusammenhang mit den ehemaligen Beschäftigten der Kommune stehen. Eine nähere Darstellung wird in der folgenden Tabelle ausgewiesen.

Aufwandsart in TEUR	Konto	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Aufwendungen ehrenamtliche Tätigkeit	501	80,3	75,1	82,6	74,1	74,1	74,1
Dienstbezüge und dergleichen	502	1.808,6	1.998,9	2.175,0	2.237,3	2.299,6	2.363,4
Beiträge zu Versorgungskassen	503	73,5	90,1	95,7	98,6	101,4	104,3
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	504	359,2	407,3	455,7	467,3	480,1	493,3
Beihilfen und Unterstützungsleistungen	505	11,4	11,4	11,4	11,4	11,4	11,4
Zuführungen zu Pensionsrückstellungen	507	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Pauschalierte Lohnsteuer	509	2,3	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4
Versorgungsaufwendungen	511	100,5	100,5	100,5	100,5	100,5	100,5
Unterstützungsleistungen	514	28,9	28,9	28,9	28,9	28,9	28,9
Gesamt		2.514,7	2.766,0	3.003,4	3.071,7	3.149,6	3.229,5

3.2.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwandsart in TEUR	Konto	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Aufwendungen für Energie/Wasser/Abwasser	522	277,2	287,9	460,5	394,2	409,2	344,2
Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung	523	685,9	791,7	1.041,8	793,3	796,3	793,3
Unterhaltung Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude	5231	191,9	158,1	224,6	138,6	138,6	138,6
Bewirtschaftung	5232	102,3	125,3	331,6	281,6	281,6	281,6
Unterhaltung Infrastrukturvermögen	5233	200,0	266,0	281,0	203,0	205,0	203,0
Unterhaltung von Kunstgegenständen	5234	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
Fahrzeugunterhaltung	5235	65,5	87,2	84,5	76,0	76,0	76,0
Unterhaltung Maschinen, techn. Anlagen	5236	12,0	15,0	15,0	12,5	12,5	12,5
Unterhaltung Betriebs- und Geschäftsausstattung	5237	93,9	94,2	54,2	39,2	39,2	39,2
Geringwertige Geräte	5238	19,8	45,4	50,4	41,9	42,9	41,9
Weitere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	524	63,6	99,3	123,3	118,3	116,3	118,3
Kostenerstattungen	525	1.531,5	324,8	324,8	324,8	324,8	324,8
Gesamt		2.558,2	1.503,7	1.950,4	1.630,6	1.646,6	1.580,6

Aufgrund der gestiegenen Energiekosten sind die Aufwendungen für Strom und Gas der jeweiligen Marktsituation angepasst worden.

Im Bereich der Unterhaltung Grundstücke, Außenanlagen und Gebäuden ist der Grund für die Mehraufwendungen zu 2022 die Erhöhung der Mittel für die Unterhaltung der Gebäude. Für das Jahr 2023 sind Maßnahmen für die Feuerwehr, das MGH, die Kita und dem Rathaus geplant. Bei der Bewirtschaftung begründet sich der Mehraufwand auf gestiegene Kosten Im Bereich der Reinigung. Unterhaltung der Straßen inkl. des Winterdienstes und des Straßenbegleitgrünes ist im Gegensatz zum Jahr 2022 um 15,0 TEUR erhöht worden. Durch das große Straßenwegenetz ist diese Erhöhung unumgänglich. Aufgrund einer Neubeschaffung von Atemschutzmasken in den Jahren 2022 und 2023 sind die Ansätze in diesen Jahren erhöht. Das Konto Unterhaltung musste angesprochen werden, da die Atemmasken als Festwert in der Anlagenbuchhaltung verbucht sind. Ein Austausch dieser in gleicher Höhe wird aus der Unterhaltung finanziert. Durch Übernahme des Mehrgenerationenhauses und des Hortes in kommunaler Trägerschaft ist der Ansatz für GWG erhöht worden.

Bei den restlichen Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung ist der Ansatz mit kleineren Anpassungen unter Beachtung der Vorjahre und der derzeitigen Kostenentwicklung entsprechend verändert worden.

Die weiteren Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen beinhalten die Lehr- und Unterrichtsmittel sowie Lernmittel der Grund- und Regionalschule Dummerstorf. Durch die gleichbleibend hohe Schülerzahl bei den Einschulungen musste der Ansatz erhöht werden.

Unter der Aufwandsart Kostenerstattungen wurden die Aufwendungen für die Betreuung der Kinder in Kindertagesstätten und bei Tagespflegepersonen geplant. Diese Position ist in 2021 im falschen Konto geplant worden. Der Ansatz ab 2022 erfolgt im Konto Zuweisungen (Punkt 3.2.4). Außerdem sind darin enthalten die Erstattungen an die Gemeinde Sanitz (Standesamt) in Höhe von 16,0 TEUR sowie die Kostenerstattungen an Zweckverbände in Höhe von 305,3 TEUR.

3.2.3 Abschreibungen

Vermögensgegenstände, die dazu bestimmt sind, der Aufgabenerfüllung dauerhaft zu dienen, sind dem Anlagevermögen zuzuordnen. Soweit diese Vermögensgegenstände im Rahmen ihrer Verwendung einer regelmäßigen Abnutzung unterliegen oder durch außergewöhnliche Vorfälle verbraucht werden, wird die hierdurch verursachte Minderung des Anlagevermögens als Abschreibung ergebniswirksam erfasst. Grundstücke unterliegen keiner Abnutzung und können daher nicht abgeschrieben werden.

Ein Sonderfall der Abschreibung stellt die Sofortabschreibung geringwertiger Wirtschaftsgüter dar. Für diese Gegenstände besteht die Möglichkeit der Sofortabschreibung im ersten Jahr der Anschaffung. Aufgrund des § 34 Abs. 5 GemHVO-Doppik werden in der Gemeinde Dummerstorf Vermögensgegenstände ab einem Betrag in Höhe von 150,00 EUR netto bis 1.000,00 EUR netto investiv geplant und damit sofort abgeschrieben.

3.2.4 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferleistungen

Aufwandsart in TEUR	Konto	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	541	136,3	1.352,3	1.394,3	1.394,3	1.394,3	1.394,3
Aufwendungen wegen Steuerbeteiligungen und dergleichen	543	275,0	300,0	400,0	450,0	450,0	450,0
Allgemeine Umlagen	544	2.990,0	3.590,0	4.260,3	4.260,3	4.260,3	4.260,3
Sonstige Transferaufwendungen	545	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
Gesamt		3.401,6	3.401,6	4.842,6	4.832,6	4.832,6	4.832,6

Der Grund für die Erhöhung des Ansatzes des Kontos 541 ist gemäß Punkt 3.2.2 die falsche Zuordnung der Pauschalen für die Kinderbetreuung. Ab dem Jahr 2022 erfolgt die richtige Zuordnung im Konto 541.

Die einzelnen Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sind in der nachfolgenden Tabelle ersichtlich.

Produkt	Konto		Ertrag/Einzahlung 2023	Aufwand/Auszahlung 2023
12200	5419000	Tierheim Schlage	0,00	10.000,00
12600	5419xxx	Feuerwehr (Kameradschaftskassen)	0,00	12.500,00
	5419010	Grundschule (Schulveranstaltungen)	0,00	1.000,00
	5419020	Regionalschule (Schulveranstaltungen)	0,00	1.000,00
	5419030	Schulvereine	0,00	500,00
		Schulshirts und Projekte	0,00	4.500,00
		Konsum und Schulden; Berufe der Region	0,00	300,00
		Schulessen (Zuschuss)	0,00	8.500,00
28100	5419000	KuLiPe	0,00	250,00
		Tagesmütter	0,00	400,00
		Miniland (AFW)	0,00	250,00
		Gutshaus Dummerstorf	0,00	400,00
		Kirchgemeinde Kavelstorf/Kapelle Reez	0,00	500,00
		Schützengilde Petschow	0,00	250,00
		Pris BK e.V.	0,00	250,00
		Landschulmuseum	0,00	250,00
		Rittergut	0,00	250,00
		Angelverein Kessin e.V.	0,00	250,00
		sonstige FA	0,00	1.000,00
	5419xxx	Ortschaftsbeiräte	0,00	10.000,00
	5419080	Tai Chi Gruppe	0,00	250,00

Produkt	Konto		Ertrag/Einzahlung 2023	Aufwand/Auszahlung 2023
		Volkss. Bandelstorf	0,00	250,00
		Volkss. Kessin	0,00	250,00
33100	5419000	Bibliothek	0,00	22.500,00
		Pro Familia	0,00	1.650,00
		Sozialausschuss	0,00	1.500,00
42100	5419000	Sport- Reitverein Dummerstorf	0,00	250,00
		Reitverein Reez	0,00	250,00
		Schützenverein Kessin	0,00	100,00
		FSV Dummerstorf	0,00	2.000,00
		SG Warnow-Ost	0,00	250,00
		MC Prisannewitz	0,00	750,00
		Finanzausschuss	0,00	500,00
		BSV Kessin e.V. (seit 2020 Bewirtschaftung Vereins- haus Bandelstorf)	0,00	1.000,00

83.850,00

Da die Gewerbesteuererträge nicht nur stabil bleiben, sondern auch steigen, musste die Gewerbesteuerumlage auf 400,0 TEUR erhöht werden.

Bei den allgemeinen Umlagen handelt es sich um den Schullastenausgleich (190,0 TEUR) und die Kreisumlage (4.070,3 TEUR).

Transferleistungen in Höhe von 300,00 EUR ist die Kleineinleiterabgabe an das Land.

3.2.5 Sonstige laufende Aufwendungen

Aufwandsart in TEUR	Konto	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	561	112,4	114,7	108,3	96,8	96,8	96,8
Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	562	280,5	306,7	238,5	232,0	232,0	232,0
Geschäftsaufwendungen	563	105,5	96,5	56,7	53,2	53,2	53,2
Aufwendungen für Beiträge, Versicherungen und sonstiges	564	124,3	134,2	147,1	147,1	147,1	147,1
Aufwendungen für Steuern von Einkommen/Ertrag	567	16,0	16,0	13,5	13,5	13,5	13,5
Sonstige Steueraufwendungen	568	14,6	14,1	14,7	14,7	14,7	14,7
Sonstige laufende Aufwendungen der Verwaltungstätigkeit	569	6,1	6,2	6,0	6,0	6,0	6,0
Gesamt		659,4	688,4	584,8	563,3	563,3	563,3

Bei den sonstigen Personal- und Versorgungsaufwendungen sind unter anderem Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Fahrkostenerstattungen und Dienst- und Schutzbekleidung enthalten. Hier erfolgte eine Anpassung anhand der Vorjahre und des Bedarfes.

Bei der Aufwandsart 562 sind Mieten, Aufwendungen für Wartungsverträge, Gerichts- und Anwaltsaufwendungen oder auch Aufwendungen im Zusammenhang mit der Bauleitplanung enthalten. Die Minderung der Aufwendungen liegt in den geringeren Aufwendungen für Gerichts- und Anwaltskosten. Weiterhin sind die Reinigungskosten für den Hort in die Bewirtschaftung verlagert worden.

Geschäftsaufwendungen sind Aufwendungen für Büromaterial, Porto, Fernmeldegebühren oder Bücher und Zeitschriften. Für die Minderung des Ansatzes um 40,0 TEUR sind die Verwarentgelte verantwortlich. Aufgrund der investiven Planung für den Haushalt 2023 stehen nur noch geringe liquide Mittel zur Verfügung, die nicht mehr die Höhe der Verwarentgelte nach sich ziehen und auch die Zinsentwicklung geht wieder einen positiven Weg. Somit konnte hier der Ansatz verringert werden.

Bei der Aufwendungsart 569 sind die Mittel des Bürgermeisters geplant. Zuwendungen an Fraktionen werden nicht geleistet.

4. Entwicklung des Finanzhaushaltes

Der Finanzplan gibt durch die zusammengefasste Darstellung aller geplanten Einzahlungen und Auszahlungen einen wichtigen Überblick über die tatsächliche finanzielle Lage der Gemeinde Dummerstorf. Er wird in Zahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit, Investitions- und Finanzierungstätigkeit aufgeteilt.

4.1. Saldo der laufenden Ein- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Die Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind bereits bei den Erläuterungen im Ergebnishaushalt, soweit sie gleichzeitig Erträge und Aufwendungen sind, dargestellt.

Die Abweichungen zwischen dem Ergebnishaushalt und dem Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen im Finanzhaushalt resultieren im Wesentlichen aus den nicht zahlungswirksamen Geschäftsvorgängen. Unter anderem den Abschreibungen und Auflösungen der Sonderposten sowie den Zuführungen zu Pensionsrückstellungen.

4.2 Entwicklung der Investitionen und der Investitionsförderungsmaßnahmen

Nach § 4 Abs. 12 GemHVO sind investive Maßnahmen, die sich über mehrere Jahre erstrecken und investive Maßnahmen, die oberhalb einer festzulegenden Wertgrenze liegen, einzeln im Haushalt darzustellen. Diese Grenze bezieht sich auf die Gesamtauszahlungen für eine Maßnahme. Eine Festlegung ist in der Gemeinde Dummerstorf noch nicht erfolgt.

Investitionsmaßnahmen

Investitions- nummer	Bezeichnung	Ansatz in EUR		Bemerkung
		Einzahlungen (z.B. Förder- mittel)	Auszahlungen	
201311400026	Erwerb Mobiliar/Ausstattung		30.000,00	
201311400029	Erwerb Software Kernverwaltung		50.000,00	
201311400030	Erwerb von Hardware Kernverwaltung		22.500,00	
201311401001	Weiterführung Rathaussanierung		300.000,00	Kellerausbau und Sanierung, Archiv Dachgeschoß, Türen EG
201311402027	Investitionen der Gemeindearbeiter		106.600,00	Handrasenmäher, Freischneider, Kettensäge, Akkuheckenschere, mobile Warntafel, HAKO Mähwerk, Baggerlöffel, Bohrkronen, VW Caddy, Doppelkabiner
201312600031	Investition Brandschutz	18.000,00	50.000,00	Atemschutzgeräte, Systemtrenner, Absturzsicherung
201312600032	Erwerb Fahrzeug	112.700,00	161.000,00	TSFW
201336600009	Spielgeräte aller Ortsteile		60.000,00	Prisannewitz
201354100001	Straßenbeleuchtung		10.000,00	
201354100010	Bodenordnungsverfahren Dummerstorf	375.500,00	35.000,00	Parkplatz Pankelower Weg
201455200007	Binnenhochwasserschutzmaßnahmen		50.000,00	
201521500001	Erwerb von IT Schulen		35.000,00	WLAN, Digitale Tafeln
201611401004	Industrie- und Gewerbepark Dummerstorf	5.500.000,00	8.000.000,00	Weiterführung Gewerbegebiet (u.a. Landkauf, Infrastruktur,...)
201642400001	Sportplatzinvestitionen alle Ortsteile		30.000,00	Sportplatz Dummerstorf
201654100011	Straßenbeleuchtung		38.000,00	Umrüstung LED Gemeindegebiet
201811401001	Parkkonzept Dummerstorf		10.000,00	Beleuchtung Park
201857300001	DGH / MGH		4.500,00	PC Arbeitsplatz
202011401002	Neubau Bauhof / Blaues Kreuz		40.000,00	Waschplatz
202011401003	Schulcampus	77.800,00	9.350.000,00	Neubau Grundschule
202011401004	Wohngebiet Dummerstorf Parkweg		1.600.000,00	Landkauf
202011401005	Gewerbegebiet Kavelstorf		250.000,00	
202036500001	Investition Hort		6.000,00	
202036500002	Erwerb IT Horteinrichtung		3.200,00	
202111401002	Neubau Gebäude FFW		350.000,00	
202111401003	Fahrgastunterstände		100.000,00	Verschiedene Ortsteile

202111401004	Wohngebiet B21 Prisannewitz		100.000,00	
202154100001	Straßenerneuerung		513.000,00	Kessin – Niex, Bandelstorf, Gehweg Schlaage
202211401001	Gewerbegebiet Waldeck		150.000,00	Rest Planung, Landkauf
202211401002	Wohnraum- und Gewerbeentwicklung		100.000,00	F-Planänderung
202354100001	Brückenbau		300.000,00	Brücke Damm
Gesamt			6.084.000,00*	21.854.800,00

* ohne Infrastrukturpauschale und Einzahlungsverrechnung gem. § 12 Nr. 4 GemHVO-Doppik M-V; in 2023 Veräußerung der Geldanlage in Höhe von 1.900,0 TEUR

Die größte Investitionsmaßnahme ist die 202011401003 Schulcampus. Die Gesamthöhe der Maßnahme beträgt ca. 14,6 Mio EUR, die in drei Jahrescheiben unterteilt ist (2023 mit 9.272,2 TEUR; 2024 mit 5.233,4 TEUR; 2025 mit 116,6 TEUR). Der Baustart beginnt 2023 und sollte 2024/2025 beendet sein. Die Umsetzung erfolgt ohne Fördermittel und muss über ein Darlehen in Höhe von 3.000,0 TEUR finanziert werden.

4.3 Entwicklung des Zahlungs-/Finanzierungsmittelbedarfs

Der Zahlungsmittelbedarf ist für die jeweiligen Haushaltsjahre aus dem Gesamtfinanzenhaushalt zu erkennen. In der Regel sollte der Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit die Kredittilgung der bestehenden Verbindlichkeiten ermöglichen. Soweit der Saldo noch über der Tilgungshöhe liegt, können damit Investitionen getätigt werden. Besteht für die gesamte Umsetzung der Investitionsmaßnahmen noch eine Finanzierungslücke müssen Investitionskredite in Anspruch genommen werden.

Im Gesamtfinanzenhaushalt der Gemeinde Dummerstorf besteht für das Haushaltsjahr 2023 ein Finanzierungsmittelbedarf in Höhe von 3 Mio EUR. Der Tilgungsdienst ist über die Finanzplanjahre gesehen gesichert.

Die Berechnung der liquiden Mittel erfolgt unter bestimmten Prämissen:

Liquiditätsbestand (in EUR)	Bestand gesamt	Kassenmittelbedarf
Stand per 31.12.2021	15.517.954,88	
- abzüglich Mittelbedarf Planung 2022		-5.000.400
V-Ist 31.12.2022	10.517.555	
- abzüglich Mittelbedarf Planung 2023		-10.361.800
V-Ist 31.12.2023	155.755	
- abzüglich Mittelbedarf Planung 2024		862.100
V-Ist 31.12.2024	1.017.855	
- abzüglich Mittelbedarf Planung 2025		423.700
V-Ist 31.12.2025	1.441.555	
- abzüglich Mittelbedarf Planung 2026		367.500
V-Ist 31.12.2026	1.809.055	

In den Finanzplanzeiträumen (2024 – 2026) ergibt sich eine positive Veränderung des Liquiditätsbestandes. Somit ergibt sich ein rechnerischer Liquiditätsbestand per 31.12.2026 in Höhe von etwa 1.809.055 EUR.

5. Rücklagen, Rückstellungen und Bürgschaften

5.1 Rücklagen

5.1.1 allgemeine Kapitalrücklage

Weist der Ergebnishaushalt einen Fehlbetrag aus und dieser kann nicht durch den Ergebnisvortrag abgefangen werden, könnte der Fehlbetrag durch eine Reduzierung der Kapitalrücklage ausgeglichen werden.

Dies erfolgt nur unter den Bedingungen, dass der Jahresfehlbetrag sich aus den planmäßigen Abschreibungen ergibt und die Beträge in Anspruch genommen werden, die während der Doppik zugeführt wurden (nicht aus der Eröffnungsbilanz).

5.1.2 zweckgebundene Kapitalrücklage

Aufgrund § 37 Gem-HVO Doppik sind erhaltene Zuwendungen für die Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens, deren ertragswirksame Auflösung durch den Zuwendungsgeber ausgeschlossen wurde (Kapitalzuschüsse), in die Kapitalrücklage einzustellen. Gemäß dem Finanzausgleichsgesetz § 11 Absatz 3 sind 8,7 % der Schlüsselzuweisungen für investive Zwecke zu verwenden. Dieser Anteil reduziert sich auf 4 % wenn der Haushaltsausgleich gemäß § 16 Absatz 1 Nummer 2 und Absatz 2 Nummer 2 Gem-HVO-Doppik beeinträchtigt ist. Weiterhin werden gemäß § 16 FAG Kapitalzuschüsse für investive Zwecke in Bezug auf die Wahrnehmung übergemeindlicher Aufgaben gewährt und auch diese sind der zweckgebundenen Kapitalrücklage zuzuführen.

Aufgrund der Orientierungsdaten werden für die Jahre 2019 – 2022 jedes Jahr 302,4 TEUR der Rücklage zugeführt.

5.1.3 Entwicklung der Rücklage für den kommunalen Finanzausgleich

Die Gemeinde Dummerstorf hat weder in 2022 noch in den Haushaltsfolgejahren eine Rücklage für den kommunalen Finanzausgleich gemäß § 37 Abs. 6 GemHVO-Doppik zu bilden, da die Voraussetzungen nicht vorliegen.

5.2. Rückstellungen

Rückstellungen sind ein Teil der kommunalen Schulden und als solche in der Vermögensrechnung (Bilanz) auszuweisen. Der Unterschied zu den Verbindlichkeiten besteht lediglich darin, dass ihre genaue Höhe und/oder die endgültige Entstehung sowie die konkrete Fälligkeit noch ungewiss sind. Der ausgewiesene Rückstellungsbetrag beruht demzufolge stets auf Schätzungen, die ihrerseits objektiv nachvollziehbar sein müssen. Mit den Rückstellungen ist ggf. in späteren Jahren eine Auszahlungsverpflichtung der Gemeinde verbunden. Durch die Bildung von Rückstellungen wird der Aufwand (Ergebnishaushalt) dem Jahr seiner Entstehung zugeordnet. Die Höhe der Rückstellung in der Vermögensrechnung gibt Aufschluss über die künftig voraussichtlich zu leistenden Auszahlungen. Die entsprechenden liquiden Mittel hierfür sind rechtzeitig zur Verfügung zu stellen; diese Planung erfolgt im Finanzhaushalt.

Sofern möglich, erfolgt eine Planung der Rückstellungsbildung und -zuführung im Ergebnishaushalt als Aufwand. Dies betrifft z. B. Rückstellungen für Pensionen. Nur bedingt oder überhaupt nicht planbarer Aufwand für Rückstellungsbildung (z. B. drohende Inanspruchnahme aus Bürgschaften) muss unter Beachtung der Budgetierungsvorgaben außer- oder überplanmäßig gedeckt werden und erweist sich insofern für den Verwaltungsablauf als anspruchsvoll.

Die Höhe der Rückstellung in der Vermögensrechnung vermindert sich durch Inanspruchnahme und durch Auflösung. Inanspruchnahme bedeutet, dass die Rückstellung verwendet wird. Es erfolgt dann eine ergebnisneutrale Auszahlung des Rückstellungsbetrages. Die voraussichtlich aus der Inanspruchnahme von Rückstellungen notwendigen Auszahlungen sind in der Haushaltsplanung enthalten oder sie werden über die Übertragung von Auszahlungsermächtigungen des Vorjahres gesichert.

Die vorhandenen Rückstellungen der Gemeinde Dummerstorf sind nur auf Pensionen beschränkt. Andere Rückstellungen sind zurzeit nicht verbucht. Aufgrund des bisher nur vorliegenden Jahresabschlusses 2019 kann keine genaue Angabe des Bestandes zum 01.01.2022 erfolgen.

5.3 Bürgschaften

Gemäß § 57 Abs. 1 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern darf die Kommune Bürgschaften und Verpflichtungen aus Gewährverträgen nur in Ausnahmefällen und zur Erfüllung ihrer Aufgaben wahrnehmen. Dies bedarf der Zustimmung der Rechtsaufsichtsbehörde.

Derzeit liegen keine Anhaltspunkte für eine Inanspruchnahme der Gemeinde Dummerstorf zu den bestehenden Bürgschaften vor.

		Ursprungsbetrag in EUR	Restvaluta des verbürgten Darlehens in EUR	
Bürgschaftsnehmer	Inhalt der Bürgschaft		voraussichtl. Stand Ende 2022	voraussichtl. Stand zum Ende des Haushalts- jahres 2023
Wohnungsgesellschaft Dummerstorf mbH	1. Ausfallbürgschaft	3.325.000,00	1.898.675,08	1.761.333,45

6. Interne Leistungsverrechnung

Bei internen Leistungsverrechnungen handelt es sich um Dienstleistungen innerhalb der Verwaltung und somit um Geschäftsvorfälle ohne Außenwirkung. Sie dienen dazu, Ressourcenaufkommen und –verbrauch in den Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalten vollständig abzubilden. Ihre Aufnahme in Teilhaushalte ist nach § 4 Abs. 11 GemHVO-Doppik vorgeschrieben. Die Gemeinde kann jedoch in eigener Verantwortung regeln, in welchem Umfang und für welche internen Leistungsbeziehungen ausgewiesen werden. Interne Leistungsverrechnungen sind als Erträge und Aufwendungen oder Einzahlungen und Auszahlungen in gleicher Höhe innerhalb des Gesamthaushaltes, aber nicht zahlungswirksam abfließend, abzubilden.

Mit der Umsetzung einer Kostenleistungsrechnung wird die Gemeinde Dummerstorf zum 01.01.2023 beginnen. Im Zuge dessen wird die interne Leistungsverrechnung integriert.

7. Finanzbeziehungen der Gemeinde Dummerstorf

7.1 Allgemeines

Kommunale Unternehmen sind gekennzeichnet, dass der mehrheitliche oder alleinige Träger des Unternehmens die jeweilige Gebietskörperschaft ist. Sie dienen der Umsetzung von freiwilligen und pflichtigen Selbstverwaltungsaufgaben. Während bei freiwilligen Aufgaben die Bandbreite des Verantwortungsbereiches bei den Kommunen liegt, wird sie bei den pflichtigen Aufgaben durch Landes- und Bundesrecht vorgegeben. Abhängig vom Aufgabenbereich der kommunalen Unternehmen werden sie als öffentlich-rechtliche (z.B. Eigenbetriebe, Zweckverbände usw.) oder privatrechtliche Betriebe (z.B. GmbH, AG usw.) geführt.

7.2 Öffentlich-rechtlich als Zweckverband

Bezeichnung	Aktien	in EUR
Kommunaler Anteilseignerverband Ostseeküste der E.DIS AG	120.590	361.770,00
Wasser Abwasser Rostock Land		1.889.312,41
Elektronische Verwaltung in Mecklenburg-Vorpommern (eGo MV)		1,00

7.3 Privatrechtlich als GmbH

Die kommunalrechtlichen Bedingungen, unter denen sich eine Gemeinde wirtschaftlich betätigen kann, sind in der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern (KV MV) verankert. Somit können sich Gemeinden zur Erledigung ihrer Aufgaben gemäß §69 KV MV auch Unternehmen des Privatrechts bedienen. Die Gemeinde Dummerstorf nutzt diese Möglichkeit und ist alleinige Gesellschafterin der Wohnungsgesellschaft Dummerstorf mbH. Der vorrangige Zweck der Gesellschaft ist gemäß dem

Gesellschaftervertrag die sichere und soziale Wohnungsversorgung der breiten Schichten der Bevölkerung.

Das Stammkapital der Gesellschaft beläuft sich nach letztem Kapitalerhöhungsbeschluss vom 18.08.2015 auf 2.118.875,00 EUR. Gemäß Gemeindevertreterbeschluss x-x/2018 vom 27.11.2018 erfolgt eine Einlage in die freie Kapitaleinlage zur Durchführung „Generationen Wohnen“ unter Prüfung der haushaltsrechtlichen Möglichkeiten im Haushaltsjahr 2019.

Für das Haushaltsjahr 2019 ist eine zweckgebundene Gesellschaftereinlage als freie Kapitaleinlage in Höhe von 2.500.000 EUR geplant. Die Wohnungsgesellschaft Dummerstorf mbH führt das Vorhaben „Generationen Wohnen“ damit durch.

8. Verwendung der Zuweisungen für Infrastruktur gemäß § 23 FAG MV sowie der Übergangszuweisung gemäß § 24 FAG MV

Im Haushaltsjahr 2023 wird die Infrastrukturpauschale gemäß § 23 FAG MV in Höhe von 478.853,35 EUR für Investitionen verwendet.

THH	Instandhaltung	Investition
02 Bauamt	In EUR	
Produkt 11401	0	478.853,35 EUR

9. Haushaltswirtschaftliche Belastung aufgrund der COVID-19-Pandemie

In EUR	Produkt	2020	2021	2022
Plan	61100.4013	2.000.000	2.400.000	3.100.000
Ergebnis	61100.4013	3.023.661,26	3.760.677,58	5.244.361,37
Saldo		+ 1.023.661,26	+1.360.677,58	+ 2.144.361,37
Aufwendungen für Hygieneverbrauchsmaterial				
Ergebnis	11400.5244	0	3.143,70	704,97

Der in 2021 gezahlte Pauschalbetrag für die Gewerbesteuerausfälle des HHJ 2020 ist hier nicht mit eingerechnet. In der Gemeinde Dummerstorf sind keine Steuerausfälle zu verzeichnen. Ein Mehraufwand in Bezug auf Hygienemaßnahmen bzw. Artikel können mit Hilfe der Mehrerträge bei den Gewerbesteuern ausgeglichen werden.

Bilanz zum 31. Dezember 2019				
Posten	Bezeichnung	31. Dezember 2018	31. Dezember 2019	Veränderung gegenüber dem Haushaltsvorjahr
in €				
	AKTIVA			
1	Anlagevermögen	60.131.581,05	62.025.025,38	1.893.444,33
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	14.876,86	26.592,50	11.715,64
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	5.901,17	18.215,47	12.314,30
1.1.2	Geleistete Zuwendungen	0,00	0,00	0,00
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse	8.975,69	8.377,03	-598,66
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00	0,00
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00
1.2	Sachanlagen	53.431.768,57	52.789.523,46	-642.245,11
1.2.1	Wald, Forsten	55.763,46	55.763,46	0,00
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	5.908.516,85	6.855.241,59	946.724,74
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	16.869.395,13	18.326.370,33	1.456.975,20
1.2.4	Infrastrukturvermögen	22.678.247,08	24.026.526,58	1.348.279,50
1.2.5	Bauten auf fremden Grund und Boden	34.688,17	25.077,90	-9.610,27
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler	2.154,00	2.154,00	0,00
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	1.435.302,07	1.846.999,85	411.697,78
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	514.351,79	591.520,62	77.168,83
1.2.9	Pflanzen und Tiere	42.663,61	42.663,61	0,00
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	5.890.686,41	1.017.205,52	-4.873.480,89
1.3	Finanzanlagen	6.684.935,62	9.208.909,42	2.523.973,80
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	3.976.689,51	6.516.875,00	2.540.185,49
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00
1.3.3	Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	1.900.601,23	1.889.313,41	-11.287,82
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	361.770,00	361.770,00	0,00
1.3.8	Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen	445.874,88	440.951,01	-4.923,87
1.3.9	Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	0,00
2	Umlaufvermögen	12.738.266,29	11.376.919,26	-1.361.347,03
2.1	Vorräte	0,00	1.804.296,66	1.804.296,66
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	0,00	0,00
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0,00	0,00	0,00
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren	0,00	1.804.296,66	1.804.296,66
2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	0,00	0,00	0,00
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.514.797,46	1.521.817,75	-992.979,71
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	371.350,08	564.427,82	193.077,74
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	458.768,78	501.472,34	42.703,56
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	139.779,17	239.113,49	99.334,32
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich:	1.543.583,76	215.488,43	-1.328.095,33
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	1.543.583,76	215.488,43	-1.328.095,33
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	1.315,67	1.315,67	0,00
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
2.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00
2.3.2	Anteil an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00
2.3.3	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
2.4	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	10.223.468,83	8.050.804,85	-2.172.663,98
3	Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00	0,00
3.1	Disagio	0,00	0,00	0,00
3.2	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00	0,00
4	Aktive latente Steuern	0,00	0,00	0,00
5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00
	Bilanzsumme	72.869.847,34	73.401.944,64	532.097,30

Bilanz zum 31. Dezember 2019				
Posten	Bezeichnung	31. Dezember 2018	31. Dezember 2019	Veränderung gegenüber dem Haushaltsvorjahr
in €				
	PASSIVA			
1	Eigenkapital	53.404.399,41	55.065.146,32	1.660.746,91
1.1	Kapitalrücklage	49.904.633,97	50.207.083,55	302.449,58
1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage	48.040.735,27	48.040.734,27	-1,00
1.1.2	Zweckgebundene Kapitalrücklagen	1.863.898,70	2.166.349,28	302.450,58
1.2	Zweckgebundene Ergebnismrücklage	0,00	0,00	0,00
1.2.1	Rücklagen für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00
1.2.2	Sonstige zweckgebundene Ergebnismrücklagen	0,00	0,00	0,00
1.3	Ergebnisvortrag	2.790.764,87	3.499.765,44	709.000,57
1.4	Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	709.000,57	1.358.297,33	649.296,76
1.5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00
2	Sonderposten	15.984.202,65	16.153.155,54	168.952,89
2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen	15.984.202,65	16.153.155,54	168.952,89
2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen	10.425.615,37	12.742.310,36	2.316.694,99
2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	783.891,99	1.036.087,89	252.195,90
2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	4.774.695,29	2.374.757,29	-2.399.938,00
2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00	0,00	0,00
2.3	Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0,00	0,00
2.4	Sonstige Sonderposten	0,00	0,00	0,00
3	Rückstellungen	1.167.585,90	1.057.995,90	-109.590,00
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.167.585,90	1.057.995,90	-109.590,00
3.2	Steuerrückstellungen	0,00	0,00	0,00
3.3	Sonstige Rückstellungen	0,00	0,00	0,00
4	Verbindlichkeiten	2.313.659,38	1.125.646,88	-1.188.012,50
4.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	2.185,76	199,31	-1.986,45
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	2.185,76	199,31	-1.986,45
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0,00	0,00
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00	0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	816.835,97	925.512,65	108.676,68
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	1.959,13	1.480,82	-478,31
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähiger kommunaler Stiftungen	64.596,46	77.151,01	12.554,55
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:	193.720,37	50.470,13	-143.250,24
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	193.720,37	50.470,13	-143.250,24
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	1.234.361,69	70.832,96	-1.163.528,73
5	Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00	0,00
5.1	Grabnutzungsentgelte	0,00	0,00	0,00
5.2	Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte	0,00	0,00	0,00
5.3	Sonstige	0,00	0,00	0,00
6.	Passive latente Steuern	0,00	0,00	0,00
	Bilanzsumme	72.869.847,34	73.401.944,64	532.097,30

4. Gesamtabschluss des letzten Haushaltsjahres, für das ein Gesamtabschluss vorliegt (ohne Gesamtanhang und Anlagen)

Die Gemeinde Dummerstorf ist 100%ige Gesellschafterin der Wohnungsgesellschaft Dummerstorf mbH. Ein Gesamtabschluss liegt nicht vor.

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen				
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 1 Nummer 2 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2024	Planungsdaten 2025	Planungsdaten 2026	Planungsdaten 2027
	in €			
	1	2	3	4
im Haushaltsjahr 2023	0	-	-	-
im Haushaltsjahr 2024	0	0	-	-
im Haushaltsjahr 2025	0	0	0	-
im Haushaltsjahr 2026	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen						Erläuterungen
Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 3 GemHVO-Doppik)	Stand zu Beginn 2023	Inanspruchnahme/ Auflösung	Zuführung	Stand zum Ende 2023	Kontonummer
		in €				
		1	2	3	4	
1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.330.543	0	50.000	1.380.543	24
2	Steuerrückstellungen	0	0	0	0	25
3	Sonstige Rückstellungen	0	0	0	0	27-29
4	Summe	1.330.543	0	50.000	1.380.543	

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten						Erläuterungen
Nr.	Art (gemäß § 47 Abs. 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Voraussichtlicher Stand zu Beginn 2023	Tilgung a) planmäßig b) Umschuldung c) außerplanmäßig	Kreditaufnahmen a) Neuaufnahme b) Umschuldung	Voraussichtlicher Stand zum Ende 2023	Kontonummer
in €						
		1	2	3	4	
1.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen ohne Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	a) 30.000	a) 3.000.000	2.970.000	311-319
			b) 0	b) 0		
			c) 0			
1.2	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	a) 0	a) 0	0	331-337
			b) 0	b) 0		
			c) 0			
2.1	Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten ohne Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleichkommen	0,00			0	321-329, 37431
2.2	Verbindlichkeiten aus Vorgänge, die Kassenkrediten wirtschaftlich gleichkommen	0,00			0	
	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen (Summe der Nummern 1.1 bis 2.2)	0,00			2.970.000	

Investitionsprogramm										
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme
				2021	2022	2023	2024	2025	2026	Gesamtein-/ -auszahlungen
				in €						
				1	2	3	4	5	6	7
	201211401001 Sanierung der Grundschule Dummerstorf									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			925.011,50	0	0	0	0	0	925.012
	201311400026 Erwerb Mobilar/Ausstattung									
	Einzahlungen			3.200,00	0	0	0	0	0	3.200
	Auszahlungen			84.532,32	20.000	30.000	25.000	25.000	25.000	209.532
	201311400029 Erwerb Software Kernverwaltung									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			69.317,45	60.000	50.000	0	0	0	179.317
	201311400030 Erwerb von Hardware Kernverwaltung									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			43.103,30	20.000	22.500	0	0	0	85.603
	201311401001 Weiterführung Rathaussanierung									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			185.141,40	100.000	300.000	0	0	0	585.141
	201311402027 Investitionen der Gemeindearbeiter									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			436.370,35	78.300	106.600	0	0	0	621.270
	201312600031 Investitionen Brandschutz									
	Einzahlungen			0,00	15.500	18.000	0	0	0	33.500
	Auszahlungen			143.548,11	49.800	50.000	0	0	0	243.348
	201312600032 Erwerb Fahrzeug									
	Einzahlungen			155.521,85	80.000	112.700	340.000	500.000	0	1.188.222
	Auszahlungen			257.005,89	200.000	161.000	510.000	750.000	0	1.878.006
	201336600009 Spielgeräteerwerb alle Ortsteile									
	Einzahlungen			0,00	16.000	0	0	0	0	16.000
	Auszahlungen			90.614,84	20.000	60.000	0	0	0	170.615
	201354100001 Straßenbeleuchtung									
	Einzahlungen			344,39	0	0	0	0	0	344
	Auszahlungen			954,25	10.000	10.000	0	0	0	20.954
	201354100010 Bodenordnungsverfahren Dummerstorf									
	Einzahlungen			9.516,00	330.200	375.500	0	0	0	715.216
	Auszahlungen			202.913,53	208.000	35.000	0	0	0	445.914
	201354100012 Bodenordnungsverfahren Lieblingshof									
	Einzahlungen			406.247,78	0	0	0	0	0	406.248
	Auszahlungen			831.272,50	0	0	0	0	0	831.273
	201354100015 Warnowquerung									
	Einzahlungen			2.847,92	0	0	0	0	0	2.848
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionsprogramm										
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme
				2021	2022	2023	2024	2025	2026	Gesamtein-/ -auszahlungen
				in €						
				1	2	3	4	5	6	7
	201354100026 Anliegerbeiträge für Straßengrundstücke									
	Einzahlungen			55.364,91	0	0	0	0	0	55.365
	Auszahlungen			-19.568,60	0	0	0	0	0	-19.569
	201411401004 Grunderwerb / Liegenschaften									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			67.577,32	500.000	0	0	0	0	567.577
	201411401005 Gebäudeumbau - Blaues Kreuz Dummerstorf									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	201442400001 Ausstattung Sportstätten									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			1.478,00	0	0	0	0	0	1.478
	201455200007 Binnenhochwasserschutzmaßnahmen									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	50.000	0	0	0	50.000
	201521500001 Erwerb von IT Schulen									
	Einzahlungen			26.200,64	15.000	0	0	0	0	41.201
	Auszahlungen			78.162,20	32.000	35.000	0	0	0	145.162
	201554100005 Gehweg Prisannewitzer Straße; Rostocker Straße									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			85.511,48	0	0	0	0	0	85.511
	201611401004 Industrie- und Gewerbepark Dummerstorf									
	Einzahlungen			7.609.737,65	6.000.000	5.500.000	5.800.000	0	0	24.909.738
	Auszahlungen			10.946.921,68	6.000.000	8.000.000	0	0	0	24.946.922
	201611401005 Grünausgleich Gem. Dummerstorf									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	201612600006 Löschteich									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			866,32	0	0	0	0	0	866
	201642400001 Sportplatzinvestitionen alle Ortsteile									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			21.296,32	5.000	30.000	0	0	0	56.296
	201654100004 Dammer Straße Los 1									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			69.929,76	0	0	0	0	0	69.930
	201654100009 Regenwasserleitungen									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			15.512,82	19.100	0	0	0	0	34.613

Investitionsprogramm										
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme
				2021	2022	2023	2024	2025	2026	Gesamtein-/ -auszahlungen
				in €						
				1	2	3	4	5	6	7
	201654100010 Planungs- und Nebenleistungen für Förderanträge									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			9.808,46	30.000	0	0	0	0	39.808
	201654100011 Straßenbeleuchtung									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			115.557,72	0	38.000	0	0	0	153.558
	201711401001 Kunstgegenstände									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			500,00	0	0	0	0	0	500
	201736600001 Verweleinrichtung und Spielplatz Reez									
	Einzahlungen			-7.534,16	0	0	0	0	0	-7.534
	Auszahlungen			28.004,97	0	0	0	0	0	28.005
	201751100001 Dorferneuerung, Ortsbild									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	201754100001 Straßenausbau "Trügenwisch"									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			331.836,47	0	0	0	0	0	331.836
	201754100002 Straßenausbau "Alt Roggentiner Weg"									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			29.974,05	0	0	0	0	0	29.974
	201811400001 GWG bewegl. Sachen AV (ab 150 bis 1000 Eur)									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			24.894,86	0	0	0	0	0	24.895
	201811401001 Parkkonzept Dummerstorf									
	Einzahlungen			0,00	18.000	0	0	0	0	18.000
	Auszahlungen			20.843,25	35.000	10.000	0	0	0	65.843
	201811401002 Verbesserung Kindertageseinrichtung									
	Einzahlungen			372.310,67	0	0	0	0	0	372.311
	Auszahlungen			498.491,13	170.000	0	0	0	0	668.491
	201811401003 Revitalisierung Trockenwerk									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			750.373,90	0	0	0	0	0	750.374
	201811402001 Eigenleistungen Bauhof									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			2.678,26	0	0	0	0	0	2.678
	201821500001 Investitionen Grund- und Regionalschule									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			4.072,47	30.000	0	0	0	0	34.072

Investitionsprogramm										
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme
				2021	2022	2023	2024	2025	2026	Gesamtein-/ -auszahlungen
				in €						
				1	2	3	4	5	6	7
	201835100001 Software									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			2.697,73	0	0	0	0	0	2.698
	201836600001 Verweileinrichtung Gölldenitz									
	Einzahlungen			75.341,57	0	0	0	0	0	75.342
	Auszahlungen			129.099,96	0	0	0	0	0	129.100
	201857300001 DGH / MGH									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			234.531,37	5.000	4.500	0	0	0	244.031
	201911401001 Sanierung Regionalschule mit Inklusionsmöglichkeit									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			27.719,25	0	0	0	0	0	27.719
	201911401002 Wohnung Kav Kreuzweg Alte FFW									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			20.762,49	0	0	0	0	0	20.762
	201954100001 Straßenausbau "Klingendorfer Str. " (Eulenbruch)									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			319.995,08	0	0	0	0	0	319.995
	201954100002 Straßenausbau "Am Gutspark" (Hohen Schwarfs)									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			387.322,75	0	0	0	0	0	387.323
	201954100003 NB RW-Kanal für die OL Prisannewitz westl. OD K 19									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			25.603,20	0	0	0	0	0	25.603
	202011401001 Kavelstorf Neubau WGD									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	202011401002 Neubau Bauhof / Blaues Kreuz									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			528.530,19	415.000	40.000	0	0	0	983.530
	202011401003 Schulcampus									
	Einzahlungen			0,00	612.300	77.800	116.600	116.600	0	923.300
	Auszahlungen			145.509,19	1.000.000	9.350.000	5.350.000	0	0	15.845.509
	202011401004 Wohngebiet Dummerstorf Parkweg									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			16.169,75	370.000	1.600.000	0	0	0	1.986.170
	202011401005 Gewerbegebiet Kavelstorf									
	Einzahlungen			82.508,80	0	0	0	0	0	82.509
	Auszahlungen			41.368,65	0	250.000	0	0	0	291.369

Investitionsprogramm										
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme
				2021	2022	2023	2024	2025	2026	Gesamtein-/ -auszahlungen
				in €						
				1	2	3	4	5	6	7
	202012600001 Erwerb Software Feuerwehr									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			2.063,85	0	0	0	0	0	2.064
	202036500001 Investition Hort									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			31.792,92	25.000	6.000	0	0	0	62.793
	202036500002 Erwerb IT Horteinrichtung									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			16.242,57	0	3.200	0	0	0	19.443
	202054100001 Kavelstorf West Fahrbahn									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			178.362,70	70.000	0	0	0	0	248.363
	202111401001 Wasserwanderrastplatz Kessin									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			21.969,86	100.000	0	0	0	0	121.970
	202111401002 Neubau Gebäude FFW									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	350.000	0	0	0	350.000
	202111401003 Fahrgastunterstände									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	100.000	0	0	0	100.000
	202111401004 Wohngebiet B21 Prisannewitz									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			678.143,81	400.000	100.000	0	0	0	1.178.144
	202111401005 Gebäude Leichtbauweise									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			45.017,70	0	0	0	0	0	45.018
	202111401006 Neubau Kita Dummerstorf									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			77.377,09	0	0	0	0	0	77.377
	202154100001 Straßenerneuerung									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			5.207,07	600.000	513.000	0	0	0	1.118.207
	202211401001 Gewerbegebiet Waldeck									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	1.800.000	150.000	0	0	0	1.950.000
	202211401002 Wohnraum- und Gewerbeentwicklung									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	200.000	100.000	0	0	0	300.000

Investitionsprogramm										
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme
				2021	2022	2023	2024	2025	2026	Gesamtein-/ -auszahlungen
				in €						
				1	2	3	4	5	6	7
	202228100001 Museum									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	12.000	0	0	0	0	12.000
	202254100001 Radwegenetz									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	750.000	0	0	0	0	750.000
	202354100001 Brückenbau									
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	300.000	0	0	0	300.000
				0,00						0
	Einzahlungen			8.791.608,02	7.087.000	6.084.000*	6.256.600*	616.600*	0*	28.835.808
	Auszahlungen			19.289.995,46	13.334.200	21.854.800	5.885.000	775.000	25.000	61.163.995
	Saldo			-10.498.387,44	-6.247.200	-15.770.800	371.600	-158.400	-25.000	-32.328.187
						*ohne Infrastrukturpauschale und Einzahlungsverrechnung gem § 12 Nr. 4 GemHVO-Doppik In 2023 Veräußerung der Geldanlage in Höhe von 1.900,0 TEUR				

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 01 : Kämmerei									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2021	2022	2023	2024	2025	2026		
		1	2	3	4	5	6	7	8
in €									
	201336600009 Spielgeräteerwerb alle Ortsteile								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	2.805,94	20.000	60.000	0	0	0	0	82.806
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.805,94	20.000	60.000	0	0	0	0	82.806
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden								
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.805,94	-20.000	-60.000	0	0	0	0	-82.806
	201521500001 Erwerb von IT Schulen								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	15.000	0	0	0	0	0	15.000
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	4.000,00	0	0	0	0	0	0	4.000
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.000,00	15.000	0	0	0	0	0	19.000
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	78.162,20	32.000	35.000	0	0	0	0	145.162
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	78.162,20	32.000	35.000	0	0	0	0	145.162
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden								
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-74.162,20	-17.000	-35.000	0	0	0	0	-126.162
	201821500001 Investitionen Grund- und Regionalschule								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	4.072,47	30.000	0	0	0	0	0	34.072
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.072,47	30.000	0	0	0	0	0	34.072
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden								
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.072,47	-30.000	0	0	0	0	0	-34.072

Nr.		Ergebnis	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahren bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2021	2022	2023	2024	2025	2026		
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
Investitionen unterhalb Wertgrenze									
Summe der investiven Einzahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen		2.697,73	0	0	0	0	0	0	2.698
= Saldo unterhalb der Wertgrenze		-2.697,73	0	0	0	0	0	0	-2.698

Teilhaushalt 01 Kämmerei
verantwortlich: Herr Freimuth

[illegible]

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 02 : Bau- und Entwicklungsamt / Bauhof									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahren bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2021	2022	2023	2024	2025	2026		
		1	2	3	4	5	6	7	8
in €									
201211401001 Sanierung der Grundschule Dummerstorf									
19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
23 + Sonstige Investitionseinzahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0,00	0	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Anlagevermögen		925.011,50	0	0	0	0	0	0	925.012
26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
27 - Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		925.011,50	0	0	0	0	0	0	925.012
darunter:									
mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahen bereits gebunden				0	0	0	0	0	
neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen					0	0	0	0	
29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-925.011,50	0	0	0	0	0	0	-925.012
201311400026 Erwerb Mobilar/Ausstattung									
19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
23 + Sonstige Investitionseinzahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0,00	0	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Anlagevermögen		0,00	0	30.000	25.000	25.000	25.000	0	105.000
26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
27 - Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0,00	0	30.000	25.000	25.000	25.000	0	105.000
darunter:									
mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahen bereits gebunden				0	0	0	0	0	
neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen					0	0	0	0	
29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0,00	0	-30.000	-25.000	-25.000	-25.000	0	-105.000
201311401001 Weiterführung Rathaussanierung									
19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
23 + Sonstige Investitionseinzahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0,00	0	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Anlagevermögen		185.141,40	100.000	300.000	0	0	0	0	585.141
26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
27 - Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		185.141,40	100.000	300.000	0	0	0	0	585.141
darunter:									
mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahen bereits gebunden				0	0	0	0	0	
neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen					0	0	0	0	
29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-185.141,40	-100.000	-300.000	0	0	0	0	-585.141
201311402027 Investitionen der Gemeindearbeiter									
19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
23 + Sonstige Investitionseinzahlungen		8.330,00		0	0	0	0	0	8.330
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		8.330,00	0	0	0	0	0	0	8.330
25 - Auszahlungen für Anlagevermögen		438.095,85	78.300	106.600	0	0	0	0	622.996
26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
27 - Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		438.095,85	78.300	106.600	0	0	0	0	622.996
darunter:									

Teilhaushalt 02 Bau- und Entwicklungsamt / Bauhof

verantwortlich: Frau Burow

Investitionsübersicht

Teilhaushalt: 02 : Bau- und Entwicklungsamt / Bauhof

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2021	2022	2023	2024	2025	2026		
		1	2	3	4	5	6	7	8
in €									
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-446.425,85	-78.300	-106.600	0	0	0	0	-631.326
	201336600009 Spielgeräteerwerb alle Ortsteile								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	87.808,90	0	0	0	0	0	0	87.809
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	87.808,90	0	0	0	0	0	0	87.809
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-87.808,90	0	0	0	0	0	0	-87.809
	201354100001 Straßenbeleuchtung								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	344,39	0	0	0	0	0	0	344
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	344,39	0	0	0	0	0	0	344
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	954,25	10.000	10.000	0	0	0	0	20.954
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	954,25	10.000	10.000	0	0	0	0	20.954
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-609,86	-10.000	-10.000	0	0	0	0	-20.610
	201354100010 Bodenordnungsverfahren Dummerstorf								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	40.689,20	235.200	375.500	0	0	0	0	651.389
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	95.000	0	0	0	0	0	95.000
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	40.689,20	330.200	375.500	0	0	0	0	746.389
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	202.913,53	208.000	35.000	0	0	0	0	445.914
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	202.913,53	208.000	35.000	0	0	0	0	445.914
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-162.224,33	122.200	340.500	0	0	0	0	300.476
	201354100011 Bodenordnungsverfahren Damm								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	19.794,16	0	0	0	0	0	0	19.794
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	19.794,16	0	0	0	0	0	0	19.794
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 02 Bau- und Entwicklungsamt / Bauhof
verantwortlich: Frau Burow

Investitionsübersicht

Teilhaushalt: 02 : Bau- und Entwicklungsamt / Bauhof

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2021	2022	2023	2024	2025	2026		
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	19.794,16	0	0	0	0	0	0	19.794
201354100012	Bodenordnungsverfahren Lieblingshof								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	954.621,23	0	0	0	0	0	0	954.621
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	954.621,23	0	0	0	0	0	0	954.621
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	1.555.217,60	0	0	0	0	0	0	1.555.218
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.555.217,60	0	0	0	0	0	0	1.555.218
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-600.596,37	0	0	0	0	0	0	-600.596
201354100015	Warnowquerung								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.847,92	0	0	0	0	0	0	2.848
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.847,92	0	0	0	0	0	0	2.848
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.847,92	0	0	0	0	0	0	2.848
201354100026	Anliegerbeiträge für Straßengrundstücke								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	110.729,82	0	0	0	0	0	0	110.730
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	110.729,82	0	0	0	0	0	0	110.730
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	-39.137,20	0	0	0	0	0	0	-39.137
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-39.137,20	0	0	0	0	0	0	-39.137
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	149.867,02	0	0	0	0	0	0	149.867
201411401004	Grunderwerb / Liegenschaften								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 02 Bau- und Entwicklungsamt / Bauhof

verantwortlich: Frau Burow

Investitionsübersicht

Teilhaushalt: 02 : Bau- und Entwicklungsamt / Bauhof

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2021	2022	2023	2024	2025	2026		
		1	2	3	4	5	6	7	8
in €									
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	67.577,32	500.000	0	0	0	0	0	567.577
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	67.577,32	500.000	0	0	0	0	0	567.577
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-67.577,32	-500.000	0	0	0	0	0	-567.577
	201411401005 Gebäudeumbau - Blaues Kreuz Dummerstorf								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	201442400001 Ausstattung Sportstätten								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	1.478,00	0	0	0	0	0	0	1.478
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.478,00	0	0	0	0	0	0	1.478
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.478,00	0	0	0	0	0	0	-1.478
	201455200007 Binnenhochwasserschutzmaßnahmen								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	50.000	0	0	0	0	50.000
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	50.000	0	0	0	0	50.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-50.000	0	0	0	0	-50.000
	201521500001 Erwerb von IT Schulen								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	22.200,64	0	0	0	0	0	0	22.201
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 02 Bau- und Entwicklungsamt / Bauhof
verantwortlich: Frau Burow

Investitionsübersicht

Teilhaushalt: 02 : Bau- und Entwicklungsamt / Bauhof

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2021	2022	2023	2024	2025	2026		
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	22.200,64	0	0	0	0	0	0	22.201
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	22.200,64	0	0	0	0	0	0	22.201
201554100005 Gehweg Prisannewitzer Straße; Rostocker Straße									
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	180.918,16	0	0	0	0	0	0	180.918
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	180.918,16	0	0	0	0	0	0	180.918
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-180.918,16	0	0	0	0	0	0	-180.918
201611401001 Neubau Hortgebäude Dummerstorf									
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	1.168,56	0	0	0	0	0	0	1.169
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.168,56	0	0	0	0	0	0	1.169
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.168,56	0	0	0	0	0	0	-1.169
201611401003 Kapelle Reez									
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	268.111,27	0	0	0	0	0	0	268.111
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	268.111,27	0	0	0	0	0	0	268.111
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-268.111,27	0	0	0	0	0	0	-268.111

Teilhaushalt 02 Bau- und Entwicklungsamt / Bauhof

verantwortlich: Frau Burow

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 02 : Bau- und Entwicklungsamt / Bauhof									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2021	2022	2023	2024	2025	2026		
		1	2	3	4	5	6	7	8
in €									
201611401004 Industrie- und Gewerbepark Dummerstorf									
19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		7.609.737,65	6.000.000	5.500.000	5.800.000	0	0	0	24.909.738
20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		5.181,88	0	0	0	0	0	0	5.182
21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
23 + Sonstige Investitionseinzahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		7.614.919,53	6.000.000	5.500.000	5.800.000	0	0	0	24.914.920
25 - Auszahlungen für Anlagevermögen		10.946.921,68	6.000.000	8.000.000	0	0	0	0	24.946.922
26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
27 - Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		10.946.921,68	6.000.000	8.000.000	0	0	0	0	24.946.922
darunter:				0	0	0	0	0	
mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahen bereits gebunden									
neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	0	
29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-3.332.002,15	0	-2.500.000	5.800.000	0	0	0	-32.002
201611401005 Grünausgleich Gem. Dummerstorf									
19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
23 + Sonstige Investitionseinzahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0,00	0	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Anlagevermögen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
27 - Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0,00	0	0	0	0	0	0	0
darunter:				0	0	0	0	0	
mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahen bereits gebunden									
neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	0	
29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0,00	0	0	0	0	0	0	0
201642400001 Sportplatzinvestitionen alle Ortsteile									
19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
23 + Sonstige Investitionseinzahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0,00	0	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Anlagevermögen		21.296,32	5.000	30.000	0	0	0	0	56.296
26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
27 - Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		21.296,32	5.000	30.000	0	0	0	0	56.296
darunter:				0	0	0	0	0	
mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahen bereits gebunden									
neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	0	
29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-21.296,32	-5.000	-30.000	0	0	0	0	-56.296
201654100004 Dammer Straße Los 1									
19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
23 + Sonstige Investitionseinzahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0,00	0	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Anlagevermögen		69.929,76	0	0	0	0	0	0	69.930
26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
27 - Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		69.929,76	0	0	0	0	0	0	69.930
darunter:				0	0	0	0	0	
mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahen bereits gebunden									

Teilhaushalt 02 Bau- und Entwicklungsamt / Bauhof
verantwortlich: Frau Burow

Investitionsübersicht

Teilhaushalt: 02 : Bau- und Entwicklungsamt / Bauhof

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2021	2022	2023	2024	2025	2026		
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-69.929,76	0	0	0	0	0	0	-69.930
	201654100009 Regenwasserleitungen								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	15.512,82	19.100	0	0	0	0	0	34.613
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	15.512,82	19.100	0	0	0	0	0	34.613
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-15.512,82	-19.100	0	0	0	0	0	-34.613
	201654100010 Planungs- und Nebenleistungen für Förderanträge								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	9.808,46	30.000	0	0	0	0	0	39.808
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.808,46	30.000	0	0	0	0	0	39.808
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-9.808,46	-30.000	0	0	0	0	0	-39.808
	201711401001 Kunstgegenstände								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	500,00	0	0	0	0	0	0	500
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	500,00	0	0	0	0	0	0	500
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-500,00	0	0	0	0	0	0	-500
	201736600001 Verweileinrichtung und Spielplatz Reez								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	28.004,97	0	0	0	0	0	0	28.005
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 02 Bau- und Entwicklungsamt / Bauhof

verantwortlich: Frau Burow

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 02 : Bau- und Entwicklungsamt / Bauhof									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2021	2022	2023	2024	2025	2026		
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	28.004,97	0	0	0	0	0	0	28.005
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-28.004,97	0	0	0	0	0	0	-28.005
201751100001 Dorferneuerung, Ortsbild									
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
201754100001 Straßenausbau "Trügenwisch"									
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	331.836,47	0	0	0	0	0	0	331.836
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	331.836,47	0	0	0	0	0	0	331.836
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-331.836,47	0	0	0	0	0	0	-331.836
201754100002 Straßenausbau "Alt Roggentiner Weg"									
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	29.974,05	0	0	0	0	0	0	29.974
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	29.974,05	0	0	0	0	0	0	29.974
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-29.974,05	0	0	0	0	0	0	-29.974
201811401001 Parkkonzept Dummerstorf									
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	18.000	0	0	0	0	0	18.000
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	18.000	0	0	0	0	0	18.000
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	20.843,25	35.000	10.000	0	0	0	0	65.843

Teilhaushalt 02 Bau- und Entwicklungsamt / Bauhof
verantwortlich: Frau Burow

Investitionsübersicht

Teilhaushalt: 02 : Bau- und Entwicklungsamt / Bauhof

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2021	2022	2023	2024	2025	2026		
		1	2	3	4	5	6	7	8
in €									
26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	20.843,25	35.000	10.000	0	0	0	0	0	65.843
darunter:			0	0	0	0	0	0	
mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	0	
neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	0	
29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-20.843,25	-17.000	-10.000	0	0	0	0	0	-47.843
201811401002 Verbesserung Kindertageseinrichtung									
19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	372.310,67	0	0	0	0	0	0	0	372.311
20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	372.310,67	0	0	0	0	0	0	0	372.311
25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	498.491,13	170.000	0	0	0	0	0	0	668.491
26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	498.491,13	170.000	0	0	0	0	0	0	668.491
darunter:			0	0	0	0	0	0	
mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	0	
neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	0	
29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-126.180,46	-170.000	0	0	0	0	0	0	-296.180
201811401003 Revitalisierung Trockenwerk									
19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	860.610,21	0	0	0	0	0	0	0	860.610
26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	860.610,21	0	0	0	0	0	0	0	860.610
darunter:			0	0	0	0	0	0	
mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	0	
neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	0	
29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-860.610,21	0	0	0	0	0	0	0	-860.610
201811402001 Eigenleistungen Bauhof									
19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	2.678,26	0	0	0	0	0	0	0	2.678
26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.678,26	0	0	0	0	0	0	0	2.678
darunter:			0	0	0	0	0	0	
mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	0	
neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	0	
29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.678,26	0	0	0	0	0	0	0	-2.678
201836600001 Verweileinrichtung Göldenitz									
19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 02 Bau- und Entwicklungsamt / Bauhof

verantwortlich: Frau Burow

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 02 : Bau- und Entwicklungsamt / Bauhof									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2021	2022	2023	2024	2025	2026		
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	219.812,77	0	0	0	0	0	0	219.813
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	219.812,77	0	0	0	0	0	0	219.813
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-219.812,77	0	0	0	0	0	0	-219.813
	201857300001 DGH / MGH								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	224.220,20	5.000	4.500	0	0	0	0	233.720
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	224.220,20	5.000	4.500	0	0	0	0	233.720
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-224.220,20	-5.000	-4.500	0	0	0	0	-233.720
	201911401001 Sanierung Regionalschule mit Inklusionsmöglichkeit								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	27.719,25	0	0	0	0	0	0	27.719
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	27.719,25	0	0	0	0	0	0	27.719
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-27.719,25	0	0	0	0	0	0	-27.719
	201911401002 Wohnung Kav Kreuzweg Alte FFW								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	20.762,49	0	0	0	0	0	0	20.762
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	20.762,49	0	0	0	0	0	0	20.762
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-20.762,49	0	0	0	0	0	0	-20.762
	201954100001 Straßenausbau "Klingendorfer Str. " (Eulenbruch)								

Teilhaushalt 02 Bau- und Entwicklungsamt / Bauhof

verantwortlich: Frau Burow

Investitionsübersicht

Teilhaushalt: 02 : Bau- und Entwicklungsamt / Bauhof

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2021	2022	2023	2024	2025	2026		
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	319.995,08	0	0	0	0	0	0	319.995
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	319.995,08	0	0	0	0	0	0	319.995
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-319.995,08	0	0	0	0	0	0	-319.995
201954100002 Straßenausbau "Am Gutspark" (Hohen Schwarfs)									
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	387.322,75	0	0	0	0	0	0	387.323
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	387.322,75	0	0	0	0	0	0	387.323
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-387.322,75	0	0	0	0	0	0	-387.323
201954100003 NB RW-Kanal für die OL Prisannewitz westl. OD K 19									
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	308.448,82	0	0	0	0	0	0	308.449
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	308.448,82	0	0	0	0	0	0	308.449
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	25.603,20	0	0	0	0	0	0	25.603
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	25.603,20	0	0	0	0	0	0	25.603
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-334.052,02	0	0	0	0	0	0	-334.052
202011401001 Kavelstorf Neubau WGD									
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								

Teilhaushalt 02 Bau- und Entwicklungsamt / Bauhof

verantwortlich: Frau Burow

Investitionsübersicht

Teilhaushalt: 02 : Bau- und Entwicklungsamt / Bauhof

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2021	2022	2023	2024	2025	2026		
		1	2	3	4	5	6	7	8
in €									
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	202011401002 Neubau Bauhof / Blaues Kreuz								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	535.075,19	415.000	40.000	0	0	0	0	990.075
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	535.075,19	415.000	40.000	0	0	0	0	990.075
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-535.075,19	-415.000	-40.000	0	0	0	0	-990.075
	202011401003 Schulcampus								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	612.300	77.800	116.600	116.600	0	0	923.300
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	612.300	77.800	116.600	116.600	0	0	923.300
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	145.509,19	1.000.000	9.350.000	5.350.000	0	0	0	15.845.509
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	145.509,19	1.000.000	9.350.000	5.350.000	0	0	0	15.845.509
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-145.509,19	-387.700	-9.272.200	-5.233.400	116.600	0	0	-14.922.209
	202011401004 Wohngebiet Dummerstorf Parkweg								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	16.169,75	370.000	1.600.000	0	0	0	0	1.986.170
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	16.169,75	370.000	1.600.000	0	0	0	0	1.986.170
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-16.169,75	-370.000	-1.600.000	0	0	0	0	-1.986.170
	202054100001 Kavelstorf West Fahrbahn								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	178.362,70	70.000	0	0	0	0	0	248.363
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 02 Bau- und Entwicklungsamt / Bauhof
verantwortlich: Frau Burow

Investitionsübersicht

Teilhaushalt: 02 : Bau- und Entwicklungsamt / Bauhof

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2021	2022	2023	2024	2025	2026		
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	178.362,70	70.000	0	0	0	0	0	248.363
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-178.362,70	-70.000	0	0	0	0	0	-248.363
	202111401001 Wasserwanderrastplatz Kessin								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	21.969,86	100.000	0	0	0	0	0	121.970
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	21.969,86	100.000	0	0	0	0	0	121.970
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-21.969,86	-100.000	0	0	0	0	0	-121.970
	202111401002 Neubau Gebäude FFW								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	350.000	0	0	0	0	350.000
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	350.000	0	0	0	0	350.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-350.000	0	0	0	0	-350.000
	202111401003 Fahrgastunterstände								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	100.000	0	0	0	0	100.000
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	100.000	0	0	0	0	100.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-100.000	0	0	0	0	-100.000
	202111401004 Wohngebiet B21 Prisannewitz								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 02 Bau- und Entwicklungsamt / Bauhof

verantwortlich: Frau Burow

Investitionsübersicht

Teilhaushalt: 02 : Bau- und Entwicklungsamt / Bauhof

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2021	2022	2023	2024	2025	2026		
		1	2	3	4	5	6	7	8
in €									
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	678.143,81	400.000	100.000	0	0	0	0	1.178.144
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	678.143,81	400.000	100.000	0	0	0	0	1.178.144
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-678.143,81	-400.000	-100.000	0	0	0	0	-1.178.144
	202111401005 Gebäude Leichtbauweise								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	45.017,70	0	0	0	0	0	0	45.018
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	45.017,70	0	0	0	0	0	0	45.018
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-45.017,70	0	0	0	0	0	0	-45.018
	202111401006 Neubau Kita Dummerstorf								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	77.377,09	0	0	0	0	0	0	77.377
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	77.377,09	0	0	0	0	0	0	77.377
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-77.377,09	0	0	0	0	0	0	-77.377
	202154100001 Straßenerneuerung								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	5.207,07	600.000	513.000	0	0	0	0	1.118.207
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.207,07	600.000	513.000	0	0	0	0	1.118.207
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-5.207,07	-600.000	-513.000	0	0	0	0	-1.118.207
	202211401001 Gewerbegebiet Waldeck								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 02 Bau- und Entwicklungsamt / Bauhof
verantwortlich: Frau Burow

Investitionsübersicht

Teilhaushalt: 02 : Bau- und Entwicklungsamt / Bauhof

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2021	2022	2023	2024	2025	2026		
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
22 +	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25 -	Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	1.800.000	150.000	0	0	0	0	1.950.000
26 -	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.800.000	150.000	0	0	0	0	1.950.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-1.800.000	-150.000	0	0	0	0	-1.950.000
202211401002 Wohnraum- und Gewerbeentwicklung									
19 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20 +	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21 +	Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22 +	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25 -	Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	200.000	100.000	0	0	0	0	300.000
26 -	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	200.000	100.000	0	0	0	0	300.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-200.000	-100.000	0	0	0	0	-300.000
202228100001 Museum									
19 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20 +	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21 +	Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22 +	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25 -	Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	12.000	0	0	0	0	0	12.000
26 -	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	12.000	0	0	0	0	0	12.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-12.000	0	0	0	0	0	-12.000
202254100001 Radwegenetz									
19 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20 +	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21 +	Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22 +	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25 -	Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	750.000	0	0	0	0	0	750.000
26 -	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	750.000	0	0	0	0	0	750.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-750.000	0	0	0	0	0	-750.000

[illegible]

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 04 : Ordnungsamt									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahren bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2021	2022	2023	2024	2025	2026		
		1	2	3	4	5	6	7	8
in €									
201312600031 Investitionen Brandschutz									
19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	15.500	18.000	0	0	0	0	33.500
20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
23 + Sonstige Investitionseinzahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0,00	15.500	18.000	0	0	0	0	33.500
25 - Auszahlungen für Anlagevermögen		143.548,11	49.800	50.000	0	0	0	0	243.348
26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
27 - Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		143.548,11	49.800	50.000	0	0	0	0	243.348
darunter:									
mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahen bereits gebunden				0	0	0	0	0	
neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen					0	0	0	0	
29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-143.548,11	-34.300	-32.000	0	0	0	0	-209.848
201312600032 Erwerb Fahrzeug									
19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		155.521,85	80.000	112.700	340.000	500.000	0	0	1.188.222
20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
23 + Sonstige Investitionseinzahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		155.521,85	80.000	112.700	340.000	500.000	0	0	1.188.222
25 - Auszahlungen für Anlagevermögen		257.005,89	200.000	161.000	510.000	750.000	0	0	1.878.006
26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
27 - Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		257.005,89	200.000	161.000	510.000	750.000	0	0	1.878.006
darunter:									
mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahen bereits gebunden				0	0	0	0	0	
neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen					0	0	0	0	
29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-101.484,04	-120.000	-48.300	-170.000	-250.000	0	0	-689.784
201336600009 Spielgeräteerwerb alle Ortsteile									
19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	16.000	0	0	0	0	0	16.000
20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
23 + Sonstige Investitionseinzahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0,00	16.000	0	0	0	0	0	16.000
25 - Auszahlungen für Anlagevermögen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
27 - Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0,00	0	0	0	0	0	0	0
darunter:									
mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahen bereits gebunden				0	0	0	0	0	
neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen					0	0	0	0	
29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0,00	16.000	0	0	0	0	0	16.000
201612600006 Löschteich									
19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
23 + Sonstige Investitionseinzahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0,00	0	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Anlagevermögen		866,32	0	0	0	0	0	0	866
26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
27 - Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		866,32	0	0	0	0	0	0	866
darunter:									

Teilhaushalt 04 Ordnungsamt
verantwortlich: Herr Hohensee

Investitionsübersicht

Teilhaushalt: 04 : Ordnungsamt

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich		Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahren bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2021	2022	2023	2024	2025	2026			
		1	2	3	4	5	6	7	8	
in €										
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-866,32	0	0	0	0	0	0	0	-866
	201736600001 Verweileinrichtung und Spielplatz Reez									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-15.068,32	0	0	0	0	0	0	0	-15.068
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-15.068,32	0	0	0	0	0	0	0	-15.068
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden				0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-15.068,32	0	0	0	0	0	0	0	-15.068
	201836600001 Verweileinrichtung Göldenitz									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	150.683,14	0	0	0	0	0	0	0	150.683
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	150.683,14	0	0	0	0	0	0	0	150.683
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden				0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	150.683,14	0	0	0	0	0	0	0	150.683

Nr.		Ergebnis	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahren bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2021	2022	2023	2024	2025	2026		
		1	2	3	4	5	6	7	8
Investitionen unterhalb Wertgrenze		in €							
Summe der investiven Einzahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen		48.035,49	25.000	9.200	0	0	0	0	82.235
= Saldo unterhalb der Wertgrenze		-48.035,49	-25.000	-9.200	0	0	0	0	-82.235

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 05 : Hauptamt									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahren bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2021	2022	2023	2024	2025	2026		
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
201311400026 Erwerb Mobilar/Ausstattung									
19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		3.200,00	0	0	0	0	0	0	3.200
20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
23 + Sonstige Investitionseinzahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		3.200,00	0	0	0	0	0	0	3.200
25 - Auszahlungen für Anlagevermögen		84.532,32	20.000	0	0	0	0	0	104.532
26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
27 - Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		84.532,32	20.000	0	0	0	0	0	104.532
darunter:				0	0	0	0	0	
mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahen bereits gebunden									
neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen									
29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-81.332,32	-20.000	0	0	0	0	0	-101.332
201311400029 Erwerb Software Kernverwaltung									
19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
23 + Sonstige Investitionseinzahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0,00	0	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Anlagevermögen		69.317,45	60.000	50.000	0	0	0	0	179.317
26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
27 - Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		69.317,45	60.000	50.000	0	0	0	0	179.317
darunter:				0	0	0	0	0	
mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahen bereits gebunden									
neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen									
29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-69.317,45	-60.000	-50.000	0	0	0	0	-179.317
201311400030 Erwerb von Hardware Kernverwaltung									
19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
23 + Sonstige Investitionseinzahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0,00	0	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Anlagevermögen		43.103,30	20.000	22.500	0	0	0	0	85.603
26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
27 - Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		43.103,30	20.000	22.500	0	0	0	0	85.603
darunter:				0	0	0	0	0	
mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahen bereits gebunden									
neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen									
29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-43.103,30	-20.000	-22.500	0	0	0	0	-85.603

Nr.		Ergebnis	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahren bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2021	2022	2023	2024	2025	2026		
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
	Investitionen unterhalb Wertgrenze								
	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der investiven Auszahlungen	49.789,72	0	0	0	0	0	0	49.790
	= Saldo unterhalb der Wertgrenze	-49.789,72	0	0	0	0	0	0	-49.790

Nr.		Ergebnis	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahren bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2021	2022	2023	2024	2025	2026		
		1	2	3	4	5	6	7	8
Investitionen unterhalb Wertgrenze									
					in €				

Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite im Haushaltsjahr 2023					
Nr.		laufende Ein- und Auszahlungen	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	durchlaufende Gelder und ungeklärte Zahlungsvorgänge	Summe
		in €			
		1	2	3	4
1	Liquide Mittel zum 31. des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)				0
2	- Verbindlichkeiten und Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 5 Nummer 4.2.2, Nummer 4.3 und 4.7 bis 4.10 GemHVO-Doppik)				0
3	= Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	0	-5.000.400	0	-5.000.400
4	+ Korrektur des Vortrages	23.906.508	-5.899.097	-2.489.456	
5	= Bereinigter Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	23.906.508	-10.899.497	-2.489.456	10.517.555
6	+ jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 37 GemHVO-Doppik)	0			0
7	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 29 GemHVO-Doppik)		-10.361.800		-10.361.800
8	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)		0		0
9	+ Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 35 GemHVO-Doppik)			0	0
10	= Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	23.906.508	-21.261.297	-2.489.456	155.755
Kontrollrechnung:					
11	Liquide Mittel zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (§ 47 Absatz 4 Satz 1 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)				0
12	- Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres				0
13	= Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres				155.755

Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite im Finanzplanungszeitraum (2021-2026)							
Nr.		Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge 2022	Ansätze 2023	Planungs- daten 2024	Planungs- daten 2025	Planungs- daten 2026
		2021					
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	Liquide Mittel zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)	12.626.892,39	15.517.955	10.517.555	155.755	1.017.855	1.441.555
2	- Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	0	0	0	0	0	0
3	= Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	12.626.892,39	15.517.955	10.517.555	155.755	1.017.855	1.441.555
4	Saldo laufende Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	3.264.086,60	23.906.508	23.906.508	23.906.508	23.906.508	23.906.508
5	+ Korrektur des Vortrages	18.653.573,33					
6	+ jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 37 GemHVO-Doppik)	1.988.847,74	0	0	0	0	0
7	+ Saldo laufende Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	23.906.507,67	23.906.508	23.906.508	23.906.508	23.906.508	23.906.508
8	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	1.473.466,09	-5.899.097	-10.899.497	-21.261.297	-20.399.197	-19.975.497
9	+ Korrektur des Vortrages	-10.165.668,92					
10	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 29 GemHVO-Doppik)	2.793.105,88	-5.000.400	-13.361.800	862.100	423.700	367.500
11	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)	0	0	3.000.000	0	0	0
12	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	-5.899.096,95	-10.899.497	-21.261.297	-20.399.197	-19.975.497	-19.607.997
13	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	-161.465,15	-2.489.456	-2.489.456	-2.489.456	-2.489.456	-2.489.456
14	+ Korrektur des Vortrages	-437.099,56					
15	+ Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummern 35 GemHVO-Doppik)	-1.890.891,13	0	0	0	0	0
16	+ Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	-2.489.455,84	-2.489.456	-2.489.456	-2.489.456	-2.489.456	-2.489.456
17	= Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	15.517.954,88	10.517.555	155.755	1.017.855	1.441.555	1.809.055

9. Übersicht über die Zuwendungen an die Fraktionen

In der Gemeinde Dummerstorf sind keine Fraktionen gebildet. Zuwendungen werden keine gezahlt.

**10. neueste geprüfte
Jahresabschlüsse sowie die
Wirtschaftspläne der
Eigenbetriebe und sonstiger
Sondervermögen, für die
Sonderrechnungen geführt
werden**

Die Gemeinde Dummerstorf verfügt über keine Eigenbetriebe sowie sonstige Sondervermögen.

**11. neueste geprüfte
Jahresabschlüsse sowie die
Wirtschaftspläne der
Unternehmen und
Einrichtungen mit eigener
Rechtspersönlichkeit, an denen
die Gemeinde mit
beherrschendem Einfluss
beteiligt ist**

Die Gemeinde Dummerstorf ist 100%ige Gesellschafterin der
Wohnungsgesellschaft Dummerstorf mbH.

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2023

Die Wohnungsgesellschaft Dummerstorf mbH wurde mit Gesellschaftsvertrag vom 22.09.1993 gegründet und am 06.07.1994 in das Handelsregister beim Amtsgericht Rostock unter der Nummer HRB 5523 eingetragen. Der Sitz der Gesellschaft ist Dummerstorf. Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

Das Stammkapital der Gesellschaft beläuft sich auf EUR 2.118.875,00.

Die Gesellschaft hat einen Geschäftsführer.

Die Gesellschaft hat einen Aufsichtsrat, der gemäß § 11 des Gesellschaftervertrages aus drei Mitgliedern und drei Ersatzmitgliedern besteht, die von der Gemeinde Dummerstorf bestellt werden.

Gegenstand des Unternehmens ist die Verwaltung, Unterhaltung und Vermietung von Wohnungen, der Erwerb und die Errichtung von Gebäuden, Grundstücken und Wohnungen sowie die Erzeugung, Vermarktung und Weiterleitung von Energien. Die Gesellschaft ist berechtigt, alle Geschäfte zu betreiben, die mit der Verfolgung des Gesellschaftszwecks mittelbar und unmittelbar zusammenhängen.

Die wesentliche Geschäftstätigkeit der Gesellschaft besteht in der Verwaltung, Unterhaltung und Vermietung des eigenen Wohnungsbestandes.

Neben der Wohnungsverwaltung befasst sich die Gesellschaft seit 2018 mit der Entwicklung von Bauland (Wohnen und Gewerbe) für die Gemeinde. Die Gesellschaft führt Leistungen der Projektsteuerung, Fördermittelbeantragung und Vermarktungsunterstützung entgeltlich für die Gemeinde aus.

Die Gesellschaft ist nicht in nicht zwingenden Geschäftsbereichen tätig und unterhält kein Vermögen, das nicht betriebsnotwendig ist.

Bei der Erstellung der Planungsrechnung wurde von der Unternehmensfortführung ausgegangen und der Grundsatz der Vorsicht beachtet.

Eine Unterteilung des Unternehmensgegenstandes in verschiedene betriebliche Bereiche erfolgt nicht, so dass auf die Erstellung von Bereichswirtschaftsplänen verzichtet wurde.

I.

Im Einzelnen ist im Wirtschaftsplan folgende Entwicklung dargestellt:

1.

Die wesentlichen Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit resultieren aus der Vermietung des eigenen Bestandes und sind für 2023 mit TEUR 2.250 in Ansatz gebracht. Dieser Wert liegt erneut über dem Wert für 2022 und folgt dem Trend der vergangenen Jahre. Der errichtete Neubau ist vollständig vermietet. Die durchschnittliche Sollmiete ist innerhalb des Jahres 2022 von EUR 6,11 / m² auf EUR xxx/ m² gestiegen. Die derzeitigen monatlichen Umsatzerlöse (3. Quartal 2022) aus der Vermietung belaufen sich auf TEUR 203.

Die Leerstandsquote zum 31.12.2022 wird voraussichtlich bei xxx % liegen. Das entspricht dem Stand einer Vollvermietung, da die Gesellschaft weiterhin bei Mieterwechseln zunächst eine Wohnungssanierung durchführt.

Weitere Umsatzerlöse über TEUR 100 sind aus der Projektsteuerungstätigkeit für die Gemeinde geplant.

Die wesentlichen Aufwendungen der Gesellschaft bestehen aus dem Aufwand für bezogene Leistungen, unterteilt in Betriebskosten mit TEUR 800 und dem geplanten Aufwand für Wohnungs- und Gebäudesanierungen i.H.v. TEUR 500. Dabei sind die derzeit abschätzbaren Teuerungen im Energiesektor und die allgemeine Erhöhung der Inflationsrate mitberücksichtigt.

Der Aufwand für Personal wird moderat auf TEUR 282 steigen. Die sonstigen Aufwendungen berücksichtigen die allgemeine Preissteigerung und sind mit TEUR 70 geplant.

Innerhalb der Investitionstätigkeit sind keine Einzahlungen geplant.

Innerhalb der Finanzierungstätigkeit sind lediglich Auszahlungen für die Annuitäten der laufenden Kredite im Umfang von TEUR 486 für Tilgungen und TEUR 120 für Zinsen geplant.

2.

Das geprüfte Jahresergebnis für das Wirtschaftsjahr 2021 weist in der Bilanz ein Sachanlagevermögen von TEUR 15.424 und eine Bilanzsumme von TEUR 17.553 aus. Die Passivseite weist dementsprechend eine Verringerung der Darlehensverbindlichkeiten von TEUR 8.910 auf TEUR 8.378 aus.

Die Gewinn- und Verlustrechnung der Gesellschaft für das Jahr 2021 endet mit einem Jahresüberschuss von TEUR 603 gegenüber TEUR 111 für das Jahr 2020.

Für das Planjahr ist ein ausgeglichenes Jahresergebnis mit einem Überschuss von lediglich TEUR 80 geplant.

3.

Der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit ist mit TEUR 2.370 geplant, der Gesamtbetrag der Auszahlungen ist geplant mit TEUR 1.664, so dass ein positiver Saldo mit TEUR 706 verbleibt.

Insgesamt sind Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen i.H.v. TEUR 200 geplant. Dem stehen keine Einzahlungen gegenüber, sodass in der Investitionstätigkeit ein negativer Saldo von TEUR 200 angesetzt ist.

Innerhalb der Finanzierungstätigkeit sieht der Plan keine Einzahlungen vor, sodass aus den Darlehensannuitäten ein negativer Kapitalfluss i.H.v TEUR 606 geplant ist.

Insgesamt wird sich der Finanzmittelfonds der Gesellschaft im Planjahr von voraussichtlich TEUR 1.003 um TEUR 100 auf TEUR 903 verringern.

4.

Im Planjahr sind lediglich Investitionen in das Anlagevermögen im Umfang von TEUR 200 im Zusammenhang mit der baulichen Entwicklung des Schullandheimes Niex vorgesehen. Die Maßnahme ist finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds.

Das ursprünglich geplante Neubauvorhaben Kavelstorf wird aufgrund der aktuellen Entwicklung im Bereich der Neubauförderung (sämtliche Programme gestrichen), der Baupreise (Erhöhungen bis ca. 20%) und der Finanzierungskosten (Verfünffachung der Bauzinsen) sowie der angespannten Haushaltslage der Gemeinde Dummerstorf zunächst nicht fortgeführt.

5.

Die derzeit bestehenden Darlehensverbindlichkeiten der Gesellschaft belaufen sich voraussichtlich

Zum 31.12.2022	auf TEUR 7.907
Zum 31.12.2023	auf TEUR 7.423
Zum 31.12.2024	auf TEUR 6.941
Zum 31.12.2025	auf TEUR 6.469
Zum 31.12.2026	auf TEUR xxx

6.

Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit hat die Gesellschaft nicht aufgenommen. Solches ist auch für die Zukunft nicht geplant.

7.

Das Eigenkapital der Gesellschaft hat sich in den Jahren 2020 und 2021 jeweils um den Jahresüberschuss erhöht und betrug zum 31.12.2021 TEUR 8.450. Mit Abschluss des Jahres 2022 ist ein ausgeglichenes Ergebnis und damit ein nahezu unveränderter Eigenkapitalbetrag geplant.

Die Eigenkapitalquote lag zum 31.12.2021 bei 48,1%. Diese wird sich bedingt durch die Verringerung der Darlehensverbindlichkeiten in 2023 und 2024 weiter erhöhen.

8.

Die Gesellschaft hat erstmals mit dem Abschluss des Jahres 2020 die aus den Mietverhältnissen empfangenen Kautionen außerhalb der Bilanz als Treuhandvermögen abgebildet.

Sonderposten sind in der Bilanz der Gesellschaft darüber hinaus nicht vorgesehen.

9.

In die Rückstellungen werden lediglich die Abschlusskosten, nicht genommene Urlaubstage und Aufbewahrungskosten eingestellt. Daneben hat die Gesellschaft im Abschluss für das Jahr 2021 Steuerrückstellungen für die anfallenden Gewerbesteuer gebildet.

II.

1.

Die Gesellschaft erzielt ihre Erlöse ganz überwiegend aus der Vermietung des eigenen Wohnungsbestandes. Das Verhältnis von Umsatzerlösen zu Aufwendungen und Darlehensverbindlichkeiten ist so ausgestaltet, dass die Gesellschaft derzeit jährlich einen Betrag von TEUR 500 (das entspricht im Jahr einem Betrag von EUR 1,90 / m² und Monat) in die Bestandssanierung investieren kann. Der Wohnungsmarkt im Großraum Rostock entwickelt sich stabil. Die Nachfrage liegt konstant hoch. In der Gemeinde Dummerstorf werden in den kommenden 2 Jahren voraussichtlich ca. 1.200 neue Arbeitsplätze entstehen. Vor diesem Hintergrund wird sich die Gesellschaft auch zukünftig positiv entwickeln. Im Falle eines nicht erwartbaren Umsatzrückgangs kann die Gesellschaft den Instandhaltungsaufwand um wenigstens TEUR 250 reduzieren, ohne den Bestand zu gefährden.

2.

Das Verhältnis der Gesellschaft zur Gemeinde ist dadurch geprägt, dass der Jahresüberschuss der Gesellschaft regelmäßig auf neue Rechnung vorgetragen wird und die Gemeinde die Gesellschaft bei geplanten Neubauvorhaben durch Einlagen zur Darstellung des Eigenanteiles unterstützt.

Die Gesellschaft erzielt darüber hinaus Umsatzerlöse aus der Projektsteuerung zur Entwicklung gemeindlicher Baulanderschließungen. Solches ist auch mittelfristig weiterhin geplant. Der Bestand der Gesellschaft ist jedoch nicht von diesen Einkünften abhängig.

3.

Die Leistungen der Gesellschaft für die Gemeinde im Rahmen der Projektentwicklung werden marktüblich vergütet. Beide haben sich dabei an der von der Landgesellschaft M-V für derartige Leistungen geforderte Vergütungen orientiert.

4.

Die Gemeinde ist aufgrund des geplanten Schulneubaus nicht in der Lage, als Gesellschafterin eine Einlage in die Gesellschaft zur Verwendung als Eigenanteil für das Neubauvorhaben in Kavelstorf zu leisten, sodass auch aus diesem Grunde das ursprünglich geplante Vorhaben derzeit nicht weiter entwickelt wird.

Dummerstorf, 21.11.2022



Jörg Kretschmer
Geschäftsführer

Wohnungsgesellschaft Dummerstorf mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023
Zusammenstellung

Der Wirtschaftsplan wird mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

Erfolgsplan

Gesamtbetrag der Erträge	2.375
Gesamtbetrag der Aufwendungen	2.295
Jahresergebnis	80

Finanzplan

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	2.370
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-1.664
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	706

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-200
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-200

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-606
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-606

Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-100
--	------

Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen	0
--	---

Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0
--	---

Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen	0
--	---

In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten	4,25
--	------

Sonstige Angaben

Gesamtbetrag der aus Wirtschaftsplänen der Vorjahre voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen	0
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	903
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2021	8.450
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2022 voraussichtlich	8.463
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2023 voraussichtlich	8.543

Wohnungsgesellschaft Dummerstorf mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023
Erfolgsplan

	Ist 2021 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2022 (Vorjahr)	Plan 2023 (Planjahr)	Plan 2024 (1. Folgejahr)	Plan 2025 (2. Folgejahr)	Plan 2026 (3. Folgejahr)
1 Umsatzerlöse	2.388	2.300	2.350	2.350	2.350	2.550
2 Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	60	100	20	20	15	10
3 andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
4 sonstige betriebliche Erträge	289	2	5	3	2	3
5 Materialaufwand						
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0	0	0	0	0	0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.124	1.400	1.300	1.300	1.350	1.400
6 Personalaufwand						
a) Löhne und Gehälter	210	220	225	230	236	242
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung - davon für Altersversorgung	48	53	57	60	62	64
7 Abschreibungen						
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	526	526	530	530	535	535
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0	0	0
8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	0	0	0	0	0	0
9 sonstige betriebliche Aufwendungen	68	70	70	70	70	70
10 Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
11 Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
12 sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0
13 Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
14 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	127	120	113	120	110	100
15 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	30	0	0	0	0	0
16 Ergebnis nach Steuern	604	13	80	63	4	152
17 sonstige Steuern						
18 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	604	13	80	63	4	152
Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung	604	13	80	63	4	152
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023
Finanzplan

	Ist 2021 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2022 (Vorjahr)	Plan 2023 (Planjahr)	Plan 2024 (1. Folgejahr)	Plan 2025 (2. Folgejahr)	Plan 2026 (3. Folgejahr)
1 Periodenergebnis	604	13	80	63	4	152
2 Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	526	526	530	530	535	535
3 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-25	0	0	0	0	0
4 Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	0	0	0	0	0	0
5 Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-60	-20	-15	-15	-10	-10
6 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-194	-68	0	0	0	0
7 Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-75	-5	-2	-2	-2	-2
8 Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	127	120	113	120	110	100
9 Sonstige Beteiligungserträge (-)	0	0	0	0	0	0
10 Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0	0	0	0
11 Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0	0	0	0	0
13 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	0	0	0	0	0
14 Ertragsteuerzahlungen (-/+)	0	0	0	0	0	0
15 Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	903	566	706	696	637	775
16 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)	0	0	0	0	0	0
17 Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)	0	0	0	0	0	0
18 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	83	20	0	0	0	0
19 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-235	-450	-200	0	0	0
20 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)	0	0	0	0	0	0
22 Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)	0	0	0	0	0	0
23 Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)	0	0	0	0	0	0
24 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0	0	0	0	0

Wohnungsgesellschaft Dummerstorf mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023
Finanzplan

	Ist 2021 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2022 (Vorjahr)	Plan 2023 (Planjahr)	Plan 2024 (1. Folgejahr)	Plan 2025 (2. Folgejahr)	Plan 2026 (3. Folgejahr)
25 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	0	0	0	0	0
26 Erhaltene Zinsen (+)	0	0	0	0	0	0
27 Erhaltene Dividenden (+)	0	0	0	0	0	0
28 Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-152	-430	-200	0	0	0
29 Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)	0	0	0	0	0	0
30 Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)	0	0	0	0	0	0
31 Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)	0	0	0	1.745	0	0
- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	1.745	0	0
32 Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	-328	-478	-486	-2.229	-500	-510
- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-328	-478	-486	-484	-500	-510
- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	-1.745	0	0
33 Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	0	0	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	0	0	0	0	0	0
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0	0	0	0		0
c) von sonstigen Dritten	0	0	0	0	0	0
34 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0	0	0	0	0
35 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	0	0	0		0
36 Gezahlte Zinsen (-)	-127	-120	-120	-110	-100	-100
37 Gezahlte Dividenden (-)						
38 Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-455	-598	-606	-594	-600	-610
39 Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	296	-462	-100	102	37	165
40 Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	1.487	1.465	1.003	903	1.005	1.042
41 Finanzmittelfonds am Ende der Periode	1.465	1.003	903	1.005	1.042	1.207
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds						
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	1.465	1.003	903	1.005	1.042	1.207
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören	0	0	0	0	0	00.01.1900

Wohnungsgesellschaft Dummerstorf mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023
Investitionszusammenfassung

	Gesamt	Plan/HR bis 2022 (Vorjahr)	Plan 2023 (Planjahr)	Plan 2024 (1. Folgejahr)	Plan 2025 (2. Folgejahr)	Plan 2026 (3. Folgejahr)	Plan ab 2027 (Folgejahre)
Einzahlungen		20	0	0	0	0	0
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens		20	0	0	0	0	0
davon Sonstige							
Auszahlungen		-450	-200	0	0	0	0
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen		0	0	0	0	0	0
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen		-450	-200	0	0	0	0
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		0	0	0	0	0	0
davon für Sonstige		0	0	0	0	0	0
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				0	0	0	0
Saldo der Ein- und Auszahlungen		-430	-200	0	0	0	0
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten		0	0	0	0	0	0
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen		0	0	0	0	0	0
a) von der Gemeinde		0	0	0	0	0	0
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds		430	200	0	0	0	0
Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)							
Zuschuss		0	0	0	0	0	0
Verlustausgleich							
Leistungsvergütung							
Ausschüttung							

Wohnungsgesellschaft Dummerstorf mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Schullandheim Niex		Bereich:				
Kurzbeschreibung:	Planung Neunutzung Schullandheim Niex - Um-/Neubau KiTa						
Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.					nein		
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.					nein		
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.					nein		
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.					ja		
	Gesamt	Plan/HR bis 2022 (Vorjahr)	Plan 2023 (Planjahr)	Plan 2024 (1. Folgejahr)	Plan 2025 (2. Folgejahr)	Plan 2026 (3. Folgejahr)	Plan ab 2027 (Folgejahre)
Einzahlungen			0	0	0		
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige				0	0		
Auszahlungen			200	0	0		
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen			200	0	0		
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				0	0		
Saldo der Ein- und Auszahlungen							
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten				0	0		
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde				0			
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds			200				
Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)							
Zuschuss				0			
Verlustrückgleich							
Leistungsvergütung							
Ausschüttung							

Wohnungsgesellschaft Dummerstorf mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Veranschlagung	in Höhe von	bisher in Anspruch genommen	davon zahlungswirksam im Wirtschaftsjahr				
			2023 (Planjahr)	2024 (1. Folgejahr)	2025 (2. Folgejahr)	2026 (3. Folgejahr)	ab 2027 (Folgejahre)
im Wirtschaftsplan 2019	300	300					
im Wirtschaftsplan 2020	7.500	7.500					
im Wirtschaftsplan 2021	500	500					
im Wirtschaftsplan 2022	6.000	0	0	0	0		
im Planjahr 2023	0			0	0		
Summe	14.300	8.300	0	0	0		
davon finanziert durch Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten				0	0		

[illegible]

Wohnungsgesellschaft Dummerstorf mbH

Jahresabschluss zum 31.12.2021

Bilanz

Aktivseite	31.12.2021	31.12.2020
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0	0
2. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0	0
3. Geschäfts- oder Firmenwert	0	0
4. geleistete Anzahlungen	0	0
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	15399	15707
2. technische Anlagen und Maschinen	0	0
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	28	14
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0	0
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	0	0
2. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0
3. Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0
4. sonstige Ausleihungen	0	0
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0	0
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	555	495
3. fertige Erzeugnisse und Waren	0	0
4. geleistete Anzahlungen	0	0
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	18	18
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0	0
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0	0
3. Forderungen gegen die Gemeinde	0	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0	0
4. sonstige Vermögensgegenstände	0	1
III. Wertpapiere	0	0
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1555	1465
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0
D. Aktive latente Steuern	0	0
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	0	0
	17553	17701

Angaben in TEUR

Bilanz

Angaben in TEUR

Wohnungsgesellschaft Dummerstorf mbH
Jahresabschluss zum 31.12.2021
Gewinn- und Verlustrechnung

		2021	2020
1	Umsatzerlöse	2.388	1.755
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	60	73
3	andere aktivierte Eigenleistungen	0	0
4	sonstige betriebliche Erträge	289	57
5	Materialaufwand		
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0	0
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.124	987
6	Personalaufwand		
	a) Löhne und Gehälter	210	210
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	48	46
	- davon für Altersversorgung		
7	Abschreibungen		
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	527	330
	- davon außerplanmäßig	0	0
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0
	- davon außerplanmäßig		
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	0	0
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	68	81
10	Erträge aus Beteiligungen	0	0
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0
15	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	127	120
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	30	0
16	Ergebnis nach Steuern	603	111
17	sonstige Steuern	0	0
18	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	603	111

Wohnungsgesellschaft Dummerstorf mbH
Jahresabschluss zum 31.12.2021
Finanzrechnung

	2021	2020
1 Periodenergebnis	603	111
2 Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	526	330
3 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	66	66
4 Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	0	0
5 Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-75	-67
6 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-194	218
7 Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-75	-33
8 Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	127	120
9 Sonstige Beteiligungserträge (-)	0	0
10 Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten	0	0
11 Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)	0	0
12 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0
13 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	0
14 Ertragsteuerzahlungen (-/+)	0	0
15 Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	902	745
16 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)	0	0
17 Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)	0	0
18 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	83	101
19 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-235	-4.134
20 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)	0	0
21 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)	0	0
22 Einzahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)	0	0
23 Auszahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)	0	0
24 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0
25 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	0
26 Erhaltene Zinsen (+)	0	0
27 Erhaltene Dividenden (+)	0	0
28 Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-152	-4.033
29 Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)	0	0
30 Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)	0	0
31 Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)	0	3.600
- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	3.600
- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0
32 Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	-533	-214
- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-533	-214
- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0
33 Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	0	0
a) von der Gemeinde	0	0
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0	0
c) von sonstigen Dritten	0	0
34 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0
35 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	0
36 Gezahlte Zinsen (-)	-127	-120
37 Gezahlte Dividenden (-)	0	0
38 Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-660	3.266
39 Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	90	-22
40 Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds (+/-)	0	0
41 Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	1.465	1.487
42 Finanzmittelfonds am Ende der Periode	1.555	1.465
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	1.555	1.465
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören	0	0

Angaben in TEUR

Wohnungsgesellschaft Dummerstorf mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023
Anlagenübersicht

	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen					Restbuchwerte		
	Stand am 31.12.2020	Zuänge im Jahr 2021	Abgänge im Jahr 2021	Umbuchun- gen im Jahr 2021	Stand am 31.12.2021	kumulierter Stand am 31.12.2020	Zuschreibun- gen im Jahr 2021	Abschreibun- gen im Jahr 2021	Umbuchun- gen im Jahr 2021	kumuliert auf Abgänge bis 31.12.2021	außerplan- mäßig bis 31.12.2021	Stand am 31.12.2020	Stand am 31.12.2021
Immaterielle Vermögensgegenstände													
selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte													
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	8	0	0	0	8	8	0	0	0	0	0	0	0
Geschäfts- oder Firmenwert geleistete Anzahlungen													
Sachanlagen													
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	18.749	0	179	7.865	26.435	10.534	0	327	0	10.728	0	8.215	15.707
technische Anlagen und Maschinen													
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	128	0	21	0	107	89	0	3	0	92	0	39	14
geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	3.732	4.134	0	-7.865	0	0	0	0	0	0	0	3.732	0
Finanzanlagen													
Beteiligungen													
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht													
Wertpapiere des Anlagevermögens													
sonstige Ausleihungen													
Summe	22.616	4.134	200	0	26.550	10.630	0	330	0	10.828	0	11.986	15.722

Wohnungsgesellschaft Dummerstorf mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023
Forderungsübersicht

	Bilanzwert am		Wertberichtigungen
	31.12.2021	31.12.2020	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	18	18	0
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
Forderungen gegen die Gemeinde	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
sonstige Vermögensgegenstände	0	1	0
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
Summe	18	19	0

Wohnungsgesellschaft Dummerstorf mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023
Verbindlichkeitenübersicht

	Bilanzwert am		Sicherung durch Pfandrechte o. ä.	
	31.12.2021	31.12.2020	Höhe	Art/Form
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	8.378	8.910	6.585	Grundpfandrechte
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	476	327	2.162	Bürgschaft Gemeinde
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	1.914	1.915		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	5.988	6.669		
erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	560	492		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	560	492		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0	0		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0	0		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	83	349		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	83	349		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0	0		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0	0		
Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	0	0		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0	0		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0	0		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0	0		
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	0	0		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
sonstige Verbindlichkeiten	4	2		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	4	2		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0	0		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0	0		
Summe	9.025	9.753		

Dem Landesrechnungshof Mecklenburg-Vorpommern
nicht vorgelegtes Berichtsexemplar

**Wohnungsgesellschaft Dummerstorf mbH,
Dummerstorf**

Bericht über die
Prüfung des Jahresabschlusses
zum 31. Dezember 2021
und des Lageberichtes für das
Geschäftsjahr 2021

Auftrags-Nr.: 8.014.22

Kenn-Nr.: 86222

Inhaltsverzeichnis

	Seite
A. PRÜFUNGS-AUFTRAG	6
B. GRUNDSÄTZLICHE FESTSTELLUNGEN	7
I. Stellungnahme zur Beurteilung der Lage der Gesellschaft durch die Geschäftsführung	7
II. Feststellungen gemäß § 321 Abs. 1 Satz 3 HGB in Verbindung mit § 14 Abs. 2 KPG M-V	9
1. Entwicklungsbeeinträchtigende Tatsachen	9
2. Beachtung von Vorschriften zur Rechnungslegung	9
3. Beachtung von sonstigen gesetzlichen und gesellschaftsvertraglichen Regelungen	9
C. GEGENSTAND DER PRÜFUNG	10
D. ART UND UMFANG DER PRÜFUNG	10
E. FESTSTELLUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN ZUR RECHNUNGSLEGUNG	13
I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung	13
1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen	13
2. Jahresabschluss	14
3. Lagebericht	15
II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses	15
1. Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses	15
2. Wesentliche Bewertungsgrundlagen und deren Änderungen	15
3. Sachverhaltsgestaltende Maßnahmen	15
III. Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage	16
1. Vermögenslage	16
2. Finanzlage	18
3. Ertragslage	22
4. Wirtschaftsplanung	23
F. FESTSTELLUNGEN AUS ERWEITERUNGEN DES PRÜFUNGS-AUFTRAGES	23
I. Feststellungen im Rahmen der Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG)	23
II. Feststellungen zu sonstigen Erweiterungen des Prüfungsauftrages	24
G. SONSTIGE FESTSTELLUNGEN	24
I. Sachverhalte mit einigem Gewicht	24
II. Überschuldung und drohende Zahlungsunfähigkeit	24
III. Bereichsrechnungen	24
IV. Bürgschaft, Garantien und sonstige Gewährleistungen	24
V. Eigenkapital	24
VI. Darlehensübersicht	25
VII. Derivative Geschäfte	25
VIII. Beihilfen	25
IX. Vergaberecht und Ausschreibungsverfahren	25
X. Betriebsführungs- und Geschäftsbesorgungsverträge	25
XI. Erklärungen der Mitglieder des Aufsichtsorgans zu Geschäftsbeziehungen mit der prüfungspflichtigen Einrichtung	25
XI. Ordnungsgemäße Bekanntmachung nach § 14 Abs. 5 KPG M-V	26
XII. Branchenspezifische Feststellungen	26
H. WIEDERGABE DES BESTÄTIGUNGSVERMERKS	27

ANLAGEN

- I Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021
- II Lagebericht
- III Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers zu Anlage I und II
- IV Aufgliederung und Erläuterung der Posten des Jahresabschlusses
- V Rechtliche und steuerliche Verhältnisse
- VI Grundlagen der wohnungswirtschaftlichen Tätigkeit
- VII Vergleich Wirtschaftspläne (Erfolgsplan/Finanzrechnung)
- VIII Betriebliche Kennzahlen
- IX Übersicht zur Kreditentwicklung
- X Feststellungen im Rahmen der Prüfung nach
§ 53 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG)
- XI Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer
und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

ALLGEMEINES ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

AG	Aktiengesellschaft
AktG	Aktiengesetz
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch
BilMoG	Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz
BilRUG	Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz
DCGK	Deutscher Corporate Governance Kodex
DMBilG	Gesetz über die Eröffnungsbilanz in Deutscher Mark und die Kapitalneufestsetzung (D-Markbilanzgesetz - DMBilG)
D&O-Versicherung	Directors and Officers-Versicherung
GbR	Gesellschaft bürgerlichen Rechts
GewO	Gewerbeordnung
GewStG	Gewerbesteuergegesetz
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GmbHG	Gesetz betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung
HGB	Handelsgesetzbuch
HGrG	Gesetz über die Grundsätze des Haushaltsrechts des Bundes und der Länder (Haushaltsgrundsätzegesetz - HGrG)
IDW	Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V.
KPG	Kommunalprüfungsgesetz
KStG	Körperschaftsteuergesetz
KV M-V	Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (Kommunalverfassung - KV M-V)
LHO	Landeshaushaltsordnung
LRH M-V	Landesrechnungshof Mecklenburg-Vorpommern
MaBV	Verordnung über die Pflichten der Immobilienmakler, Darlehensvermittler, Bauträger, Baubetreuer und Wohnimmobilienverwalter (Makler- und Bauträgerverordnung - MaBV)
Tz	Textziffer
UStG	Umsatzsteuergesetz
UVgO	Unterschwellenvergabeordnung
vgl.	vergleiche
VgV	Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (Vergabeverordnung - VgV)
VOB	Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen
VOL	Verdingungsordnung für Leistungen

A. PRÜFUNGS-AUFTRAG

- 1 Auf Vorschlag der

**Wohnungsgesellschaft Dummerstorf mbH,
Dummerstorf**

(im Folgenden kurz Gesellschaft genannt), hat uns der Landesrechnungshof Mecklenburg-Vorpommern (LRH) gemäß § 13 Abs. 2 Kommunalprüfungsgesetz (KPG) mit Schreiben vom 14. April 2021 (GZ: 21-13.0231-404/2021) beauftragt, im Namen und für Rechnung der zu prüfenden Gesellschaft den Jahresabschluss und den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2021 nach den §§ 13 f. KPG zu prüfen.

Darüber hinaus hat uns der LRH beauftragt, Käufe und Verkäufe von bebauten und unbebauten Grundstücken zu ungewöhnlichen Bedingungen, insbesondere zu Preisen, die unter bzw. über den Verkehrswerten liegen, mit in das Prüfungsverfahren einzubeziehen. Der Prüfungsauftrag umfasst auch Feststellungen zu § 53 Haushaltsgrundsatzgesetz (HGrG). Über das Ergebnis dieser Prüfung berichten wir unter Tz 20 und in Anlage X.

Für den Jahresabschluss, den Lagebericht und die uns gegenüber gemachten Angaben trägt die Geschäftsführung die Verantwortung. Aufgabe der Abschlussprüfung ist es, auf der Grundlage der durchgeführten Prüfung ein Urteil über den Jahresabschluss und den Lagebericht abzugeben.

Über das Ergebnis unserer Prüfung erstatten wir den nachstehenden Bericht mit seinen Anlagen. Der Bericht ist unter Beachtung des Prüfungsstandards des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. (IDW PS 450 n. F.) und der jeweils aktuellen Fassung des Grundwerkes des Landesrechnungshofes zur Jahresabschlussprüfung kommunaler Wirtschaftsbetriebe erstellt worden.

In Anlage IV zu diesem Bericht haben wir die einzelnen Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung aufgegliedert und erläutert.

Wir bestätigen gemäß § 321 Abs. 4a HGB, dass wir bei unserer Abschlussprüfung die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet haben.

Für die Durchführung der Prüfung und unsere Verantwortlichkeit - auch im Verhältnis zu Dritten - ist das Grundwerk des Landesrechnungshofes in der jeweiligen aktuellen Fassung Vertragsgegenstand sowie ergänzend die diesem Bericht als Anlage XI beigefügten Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften in der Fassung vom 1. Januar 2017 maßgebend.

B. GRUNDSÄTZLICHE FESTSTELLUNGEN

I. STELLUNGNAHME ZUR BEURTEILUNG DER LAGE DER GESELLSCHAFT DURCH DIE GESCHÄFTSFÜHRUNG

- 2 Unsere Stellungnahme beruht auf der Beurteilung der Lage der Gesellschaft durch die Geschäftsführung im Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 und im Lagebericht. Darüber hinaus wurden zur Beurteilung der Lage der Gesellschaft u. a. herangezogen: die Buchführung, Planungsrechnungen, Verträge sowie Aufsichtsratssitzungs-/Gesellschafterversammlungsprotokolle und Berichterstattungen an den Aufsichtsrat.

Die Geschäftsführung hat den Jahresabschluss unter der Prämisse der Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufgestellt. Der Einschätzung der Geschäftsführung liegt ein mehrjähriger Wirtschaftsplan zugrunde.

Die Geschäftsführung macht im Wesentlichen folgende Angaben zur Lage der Gesellschaft:

Geschäftsverlauf und wirtschaftliche Lage

Der Geschäftsverlauf des Geschäftsjahres 2021 war geprägt durch

1. den laufenden Geschäftsbetrieb, der von der Nähe des Immobilienbestandes der Gesellschaft zum Stadtgebiet Rostock profitieren konnte.
2. nicht aktivierungspflichtige Instandsetzungen und Instandhaltungsmaßnahmen für die Sanierungen der fluktuationsbedingten leer gezogenen Wohnungen.
3. die Umsatzentwicklung im Kerngeschäft (Hausbewirtschaftung), war durch den geringen Leerstand positiv beeinflusst und ist aufgrund des fertig gestellten Neubaubestandes Ende 2020 angestiegen.
4. gestiegene Projektsteuerungstätigkeiten der Gesellschaft für die Gemeinde im Zusammenhang mit der Erschließung des Gewerbegebietes B-Plan 25 der Gemeinde und der Ansiedlung des Logistikstandortes von Amazon.

Die wirtschaftliche Lage der Gesellschaft stellt sich im Geschäftsjahr 2021 wie folgt dar:

1. Die Vermögenslage ist geprägt durch eine solide Eigenkapitalausstattung. Das Anlagevermögen ist durch Eigenkapital zu 48,1 % und durch mittel- und langfristiges Fremdkapital zu 51,9 % finanziert.
2. Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit nach gezahlten Zinsen reichte aus, um die anfallenden Kredittilgungen bedienen zu können.
3. Die Gesellschaft konnte ihren Zahlungsverpflichtungen stets nachkommen.
4. Das Jahresergebnis erhöhte sich von T€ 111 auf T€ 603.

Die Darstellungen der Geschäftsführung im Lagebericht zum Geschäftsverlauf und zur wirtschaftlichen Lage ergeben einen ausreichenden und richtigen Einblick in die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft.

Voraussichtliche Entwicklung und wesentliche Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung

Der Lagebericht der Geschäftsführung enthält folgende Kernaussagen zur voraussichtlichen Entwicklung und deren wesentliche Chancen und Risiken:

1. Die Liquiditätssituation der Gesellschaft wird in der mittelfristigen Entwicklung als positiv eingeschätzt. Grundlage hierfür sind erwartete Entlastungen im Bereich des Kapitaldienstes aufgrund anstehender Umfinanzierungen, die in der Folgezeit zu deutlichen Senkungen der Zinsquote führen können.
2. Als die wesentlichen Kernrisiken der künftigen Entwicklung werden die Leerstandsentwicklung, Forderungsausfälle bei Mieteinnahmen, der mögliche Ausfall des EDV-Systems sowie die Geburtenrückgänge und steigende Abwanderungsraten genannt.
3. Seit dem 24. Februar 2022 führt Russland Krieg gegen die Ukraine. Auch in Deutschland wird dies aller Voraussicht nach zu Folgen und deutlichen Einschnitten im Wirtschaftsleben und in der Gesellschaft führen. Von einer Verschlechterung der gesamtwirtschaftlichen Lage ist daher auszugehen. Die konkreten Auswirkungen auf die Gesamtwirtschaft, aber auch auf die Immobilienbranche können noch nicht verlässlich abgeschätzt werden. Es ist jedoch mit Beeinträchtigungen der Wirtschaftsstruktur, verschlechterten Finanzierungsbedingungen sowie geringeren Investitionen und Kaufzurückhaltung zu rechnen. Zudem kommt es infolge des Ukraine-Kriegs zu verstärkten Fluchtbewegungen auch nach Deutschland und demzufolge u. a. zur Notwendigkeit, diese

Menschen mit dem Lebensnotwendigsten, u. a. mit angemessenem Wohnraum, zu versorgen.

4. Die künftige Entwicklung der Wohnungsgesellschaft wird maßgeblich von den volkswirtschaftlichen Rahmenbedingungen bestimmt. Die Gesellschaft geht in den folgenden Jahren von weiteren Sanierungs- und Instandsetzungsaufwendungen aus, die mit einer leichten Steigerung der Umsatzerlöse verbunden sein sollten.

Entwicklungsbeeinträchtigende oder bestandsgefährdende Risiken werden durch die Geschäftsführung aktuell nicht gesehen. Die Aussage beruht auf Erkenntnissen des installierten Risikofrüherkennungssystems. Im Rahmen des Risikofrühwarnsystems der Gesellschaft sind die dargestellten Kernrisiken als Beobachtungsfelder definiert, die im Rahmen der betrieblichen Organisation laufend überwacht werden.

Die Aussagen zum Geschäftsverlauf stimmen mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen überein. Die Beurteilung der Lage, des Fortbestandes und der wesentlichen Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung der Gesellschaft erscheinen uns aus heutiger Sicht plausibel. Nach dem Ergebnis unserer Prüfung ist die Beurteilung der Lage der Gesellschaft durch die Geschäftsführung im erforderlichen Umfang zutreffend dargestellt.

II. FESTSTELLUNGEN GEMÄß § 321 Abs. 1 Satz 3 HGB IN VERBINDUNG MIT § 14 Abs. 2 KPG M-V

1. Entwicklungsbeeinträchtigende Tatsachen

- 3 Bei Durchführung unserer diesjährigen Jahresabschlussprüfung haben wir keine im Sinne des PS 450 n. F. gemäß § 321 HGB berichtspflichtigen Tatsachen, welche die Entwicklung der Gesellschaft beeinträchtigen oder ihren Bestand gefährden könnten, festgestellt.

2. Beachtung von Vorschriften zur Rechnungslegung

- 4 Verstöße gegen die Vorschriften zur Rechnungslegung oder Unregelmäßigkeiten, die nach § 321 HGB in Verbindung mit dem PS 450 n. F. berichtspflichtig wären, wurden nicht festgestellt.

3. Beachtung von sonstigen gesetzlichen und gesellschaftsvertraglichen Regelungen

- 5 Bei Durchführung unserer diesjährigen Jahresabschlussprüfung haben wir keine gemäß § 321 HGB berichtspflichtigen Verstöße gegen sonstige gesetzliche und gesellschaftsvertragliche Regelungen festgestellt.

C. GEGENSTAND DER PRÜFUNG

- 6 Gegenstand der Abschlussprüfung ist die Einhaltung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften über den Jahresabschluss und den Lagebericht und der sie ergänzenden Vorschriften des Gesellschaftsvertrages sowie der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung. In Erweiterung des Prüfungsauftrages gemäß § 53 HGrG erstreckt sich die Prüfung auch auf die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und die wirtschaftlichen Verhältnisse. Darüber hinaus sind Käufe und Verkäufe von bebauten und unbebauten Grundstücken zu ungewöhnlichen Bedingungen, insbesondere zu Preisen, die unter bzw. über den Verkehrswerten liegen, Gegenstand der Prüfung.

Die Prüfung der Einhaltung anderer gesetzlicher Vorschriften gehört nur insoweit zu den Aufgaben der Abschlussprüfung, als sich aus diesen anderen Vorschriften üblicherweise Rückwirkungen auf den Jahresabschluss oder den Lagebericht ergeben. Die Aufdeckung und Aufklärung strafrechtlicher Tatbestände, wie z. B. Untreuehandlungen oder Unterschlagungen, sowie die Feststellung außerhalb der Rechnungslegung begangener Ordnungswidrigkeiten sind grundsätzlich nicht Gegenstand einer Abschlussprüfung. Im Verlauf unserer Prüfung haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, die besondere Untersuchungen in dieser Hinsicht erforderlich gemacht hätten.

Hinsichtlich der rechtlichen Verhältnisse der Gesellschaft verweisen wir auf Anlage V unseres Berichtes.

D. ART UND UMFANG DER PRÜFUNG

- 6 Die Prüfung wurde in der Zeit vom 2. bis 13. Mai 2022 unter der Leitung des Wirtschaftsprüfers, Herrn Christmann, in den Geschäftsräumen der Gesellschaft sowie in unserem Rostocker Büro vorgenommen. Die relevanten Prüfungsunterlagen wurden im Wesentlichen auf elektronischem Wege ausgetauscht.

Das Ergebnis der Prüfung wurde mit der Geschäftsführung laufend erörtert und zur Kenntnis gebracht. Der LRH wurde in Absprache gemäß dem Grundwerk des LRH M-V nicht über den Schlussbesprechungstermin informiert.

Alle erbetenen Aufklärungen und Nachweise wurden erbracht. Die Geschäftsführung hat uns in einer berufsüblichen Vollständigkeitserklärung vom 13. Mai 2022 bestätigt, dass unter Berücksichtigung der maßgebenden Rechnungslegungsgrundsätze in dem von uns geprüften Jahresabschluss für 2021 sämtliche bilanzierungspflichtigen Vermögensgegenstände, Schulden (Verpflichtungen, Wagnisse etc.) und Rechnungsabgrenzungen der Gesellschaft berücksichtigt und sämtliche Aufwendungen und Erträge enthalten sowie alle erforderlichen Angaben gemacht sind.

Wir weisen darauf hin, dass die gesetzlichen Vertreter für die Rechnungslegung, die dazu eingerichteten internen Kontrollen (IKS) und die uns gegenüber gemachten Angaben die Verantwortung tragen. Unsere Aufgabe ist es, diese Unterlagen unter Einbeziehung der Buchführung und die gemachten Angaben im Rahmen einer pflichtgemäßen Prüfung zu beurteilen.

Unsere Prüfung hat sich nicht darauf erstreckt, ob der Fortbestand des Unternehmens oder die Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit der Geschäftsführung zugesichert werden kann.

Die Prüfung des Jahresabschlusses haben wir nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Der Prüfung nach § 53 HGrG haben wir den Fragenkatalog des Prüfungsstandards PS 720 des IDW zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse zugrunde gelegt.

Danach sind die Prüfungshandlungen vom Abschlussprüfer mit dem erforderlichen Maß an Sorgfalt so zu bestimmen, dass unter Beachtung der Grundsätze der Wesentlichkeit und der Wirtschaftlichkeit Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf das durch den Jahresabschluss und den Lagebericht vermittelte Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Damit erfordert die Zielsetzung der Abschlussprüfung regelmäßig keine lückenlose Prüfung. Der Umfang der Einzelfallprüfungen bestimmte sich gemäß diesen Grundsätzen vielmehr nach den Ergebnissen von Systemprüfungen, der Bedeutung des einzelnen Prüfungsgegenstandes für das Gesamturteil und nach dem Fehlerrisiko im einzelnen Prüffeld.

Auf der Grundlage unseres risikoorientierten Prüfungsansatzes haben wir im Rahmen unserer Prüfungsplanung zunächst die Prüfungsstrategie erstellt. Diese basiert auf unserem Verständnis des Unternehmens und seines rechtlichen und wirtschaftlichen Umfeldes, auf Auskünften der Geschäftsführung über die wesentlichen Ziele, Strategien und Geschäftsrisiken, auf analytischen Prüfungshandlungen zur Einschätzung der Prüfungsrisiken und auf einer vorläufigen Einschätzung des allgemeinen Internen Kontrollsystems der Gesellschaft.

Aufgrund des Umfangs der Geschäftstätigkeit und der personellen Ausstattung der Gesellschaft ist das Interne Kontrollsystem weniger stark auf rechnungslegungsbezogene Sachverhalte ausgelegt. Die Risikobeurteilung der einzelnen Prüffelder erfolgte deshalb aufgrund allgemeiner Einschätzung. Unter Heranziehung dieser Erkenntnisse haben wir unsere Prüfungsstrategie nach Risikogesichtspunkten festgelegt, wobei vermehrt aussagebezogene Prüfungshandlungen in Bezug auf die Buchführung, den Jahresabschluss und den Lagebericht zur Anwendung kamen.

Die Durchführung unserer Prüfung erfolgte entsprechend unserem Prüfungsplan grundsätzlich nicht kontrollorientiert. Daher haben wir unter Berücksichtigung unserer Risikoeinschätzung unsere analytischen Prüfungshandlungen und stichprobenweisen Einzelfallprüfungen von Geschäftsvorfällen und Beständen in nicht reduziertem Umfang durchgeführt. Einzelfallprüfungen haben wir auf Basis einer bewussten Auswahl vorgenommen.

Im Rahmen unserer Einzelfallprüfungen haben wir Bestätigungen von Kreditinstituten, von Rechtsanwälten und des Steuerberaters der Gesellschaft eingeholt.

Den Lagebericht haben wir unter Beachtung des IDW Prüfungsstandards PS 350 n. F. daraufhin überprüft, ob er den Grundsätzen der Vollständigkeit, Richtigkeit, Klarheit und Übersichtlichkeit und den gesetzlichen Vorschriften entspricht. Darüber hinaus haben wir geprüft, ob die Darstellung der Lage des Unternehmens sowie der wesentlichen Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung plausibel ist und mit unseren während der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen übereinstimmt. Die Darstellung der künftigen Entwicklung haben wir auf Plausibilität, Widerspruchsfreiheit und Vollständigkeit geprüft. Dazu haben wir u. a. die Planungsrechnungen des Unternehmens zugrunde gelegt.

Im Rahmen unserer Jahresabschlussprüfung haben wir keine Ergebnisse Dritter, bei denen wir Auftraggeber waren, verwertet.

Im Berichtsjahr haben wir aufgrund unserer Prüfungsplanung die folgenden Prüfungsschwerpunkte festgelegt:

- Bilanzierung und Bewertung des Immobilienbestands
- Ansatz, Bewertung und Vollständigkeit der sonstigen Rückstellungen
- Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten einschließlich des zugehörigen Zinsaufwands
- Umsatzerlöse und Betriebskosten einschließlich Periodenabgrenzung

E. FESTSTELLUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN ZUR RECHNUNGSLEGUNG

I. ORDNUNGSMÄßIGKEIT DER RECHNUNGSLEGUNG

1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

- 7 Die Gesellschaft verwendet seit dem 1. Januar 2018 für ihre Buchführung die Software HausSoft für Windows Profi, Version 4.0.60.

Eigene Programme werden angabegemäß nicht verwendet.

Im Rahmen unserer Prüfung haben sich keine Anhaltspunkte dafür ergeben, dass die Sicherheit der rechnungslegungsrelevanten Daten und IT-Systeme nicht gegeben ist.

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 wurde durch die ConTax - Muschlin & Partner, Steuerberater und Rechtsanwalt mbB, Rostock, erstellt.

Nach unseren Feststellungen sind die buchungspflichtigen Geschäftsvorfälle fortlaufend, vollständig und zeitnah aufgezeichnet.

Alle erbetenen Aufklärungen sowie die Bestandsnachweise wurden durch Inventarverzeichnisse der Vermögensgegenstände und Schuldposten (Anlageverzeichnisse, Grundbuchauszüge, Verträge, Bestandsprotokolle, Kontoauszüge, Saldenlisten) und sonstige geeignete Unterlagen erbracht.

Das Belegwesen ist geordnet.

Die Buchführung entspricht den gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und den Erfordernissen der Gesellschaft. Ihr liegt ein ausreichend gegliederter, auf die Tätigkeit der Gesellschaft abgestimmter Kontenplan zugrunde. Die aus den weiteren geprüften Unterlagen zu entnehmenden Informationen führen zu einer ordnungsgemäßen Abbildung in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht.

An weiteren Unterlagen lagen uns insbesondere von der Geschäftsführung erstellte Planungsrechnungen und Protokolle der im Geschäftsjahr 2021 durchgeführten Gesellschafterversammlungen und Aufsichtsratssitzungen vor. Die sich aus diesen Unterlagen ergebenden Informationen erscheinen verlässlich und plausibel.

Die Gesellschaft verfügt über keine eigenständige Innenrevision.

Die Gesellschaft hat kein in Anlehnung an § 91 Abs. 2 AktG eingerichtetes Überwachungssystem installiert.

2. Jahresabschluss

- 8 Ausgangspunkt unserer Prüfung war der von uns geprüfte und unter dem 17. Mai 2021 mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020. Die Gesellschafterversammlung hat den Jahresabschluss 2020 festgestellt und den Ergebnisverwendungsbeschluss gefasst.

Der LRH hat keine eigenen Feststellungen zum Prüfbericht oder zum Bestätigungsvermerk gemäß § 14 Abs. 4 KPG getroffen.

Die Offenlegung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes nach den §§ 325 ff. HGB sowie die Bekanntmachung nach § 14 Abs. 5 KPG M-V erfolgen planmäßig am 15. Juni 2022. Wir verweisen auf Abschnitt G unseres Prüfberichts.

Die Bilanz zum 31. Dezember 2021 und die Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 2021 sind ordnungsgemäß aus dem Buchwerk der Gesellschaft entwickelt und ebenso wie der Anhang nach den deutschen handelsrechtlichen Rechnungslegungsvorschriften für große Kapitalgesellschaften unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und des Gesellschaftsvertrages aufgestellt worden. Dabei wurden die Bestimmungen der Verordnung über Formblätter für die Gliederung des Jahresabschlusses von Wohnungsunternehmen in der aktuellen Fassung beachtet. Die Eröffnungsbilanzwerte wurden ordnungsgemäß aus dem geprüften Vorjahresabschluss übernommen. Stichprobenweise haben wir uns von der Ordnungsmäßigkeit der Vorjahreswerte überzeugt.

Bei der Gesellschaft handelt es sich nach den Größenmerkmalen des § 267 HGB zum 31. Dezember 2021 (Umsatz/Bilanzsumme/Personal) zwar um eine kleine Kapitalgesellschaft, die jedoch für die Bilanzierung die für kleine Kapitalgesellschaften geltenden Erleichterungen nicht in Anspruch nehmen darf, da sie als kommunales Unternehmen gemäß § 73 Abs. 1 Nr. 2 KV M-V ihren Abschluss nach den Regelungen für große Kapitalgesellschaften zu erstellen hat.

Der Ansatz, der Ausweis und die Bewertung der Posten des Jahresabschlusses sowie die Angaben im Anhang stehen in Einklang mit den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften.

Der Anhang enthält alle nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften erforderlichen Angaben und Erläuterungen. Von der Inanspruchnahme der Schutzklausel bei der Berichterstattung im Anhang wurde gemäß § 286 Abs. 4 HGB kein Gebrauch gemacht.

3. Lagebericht

- 9 Der Lagebericht entspricht in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften und steht in Einklang mit dem Jahresabschluss und den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen. Er vermittelt insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Gesellschaft. Die wesentlichen Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung sind zutreffend dargestellt.

II. GESAMTAUSSAGE DES JAHRESABSCHLUSSES

1. Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses

- 10 Unsere Prüfung hat ergeben, dass der Jahresabschluss insgesamt, d. h. als Gesamtaussage des Jahresabschlusses, wie sie sich aus dem Zusammenwirken von Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang ergibt, unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt (§ 264 Abs. 2 HGB).

Im Übrigen verweisen wir hierzu auch auf die analysierende Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Abschnitt D. III. sowie auf die weitergehenden Aufgliederungen und Erläuterungen der Posten des Jahresabschlusses in Anlage IV.

2. Wesentliche Bewertungsgrundlagen und deren Änderungen

- 11 Im Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 wurden im Vergleich zum Vorjahr die Bewertungsgrundlagen einschließlich der Ausübung von Bilanzierungs- und Bewertungswahlrechten nicht geändert.

Die Ansatz- und Bewertungsmethoden wurden ordnungsgemäß im Anhang (vgl. Anlage I) erläutert.

3. Sachverhaltsgestaltende Maßnahmen

- 12 Sachverhaltsgestaltende Maßnahmen, die Auswirkungen auf die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage hätten, haben wir im Rahmen unserer Prüfung nicht festgestellt.

III. ANALYSE DER VERMÖGENS-, FINANZ- UND ERTRAGSLAGE¹**1. Vermögenslage**

- 13 Zur Beurteilung der Vermögenslage, wie sie sich aus der Bilanz zum 31. Dezember 2021 ergibt, haben wir die Bilanzposten gruppenweise nach ihrer Fristigkeit unter bzw. über einem Jahr geordnet. Das Anlagevermögen haben wir dabei insgesamt als langfristig gebundenes Vermögen erfasst. Das Umlaufvermögen wurde insgesamt als kurzfristig eingestuft. Die Verbindlichkeiten haben wir entsprechend den Restlaufzeitangaben im Verbindlichkeitspiegel des Anhangs aufgeteilt.

	31. Dezember 2021		2020		Veränderungen	
	T€	%	T€	%	T€	%
Aktivposten						
<u>Mittel- und langfristig gebundenes Vermögen</u>						
Anlagevermögen	15.424	87,9	15.722	88,8	-298	-1,9
<u>Kurzfristig gebundenes Vermögen</u>						
Unfertige Leistungen	555	3,1	495	2,8	60	12,1
Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände	19	0,1	19	0,1	0	0,0
Liquide Mittel	1.555	8,9	1.465	8,3	90	6,1
	2.129	12,1	1.979	11,2	150	7,6
Bilanzsumme	17.553	100,0	17.701	100,0	-148	-0,8
Passivposten						
<u>Mittel- und langfristiges Kapital</u>						
Eigenkapital	8.450	48,1	7.847	44,3	603	7,7
<u>Fremdkapital</u>						
Rückstellungen	8	0,1	8	0,1	0	0,0
Verbindlichkeiten	7.901	45,0	8.583	48,5	-682	-7,9
	7.909	45,1	8.591	48,6	-682	-7,9
<u>Kurzfristiges Kapital</u>						
Rückstellungen	52	0,3	77	0,4	-25	-32,5
Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten	1.142	6,5	1.186	6,7	-44	-3,7
	1.194	6,8	1.263	7,1	-69	-5,5
Bilanzsumme	17.553	100,0	17.701	100,0	-148	-0,8

Die Eigenkapitalquote hat sich von 44,3 % auf 48,1 % im Berichtsjahr verbessert. Sie liegt damit über der vom LRH M-V angestrebten Quote von 25 %.

Hinsichtlich der Zusammensetzung und Entwicklung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden verweisen wir auf die Ausführungen im Erläuterungsteil (Anlage IV).

Nach der herrschenden Bilanzlehre ist das langfristig gebundene Vermögen fristenkongruent zu finanzieren. Ausgehend von der Bilanz haben wir deshalb für Analysezwecke dem langfristig gebundenen Vermögen das wirtschaftliche Eigenkapital und die bestimmungsgemäß nicht innerhalb eines Jahres fälligen Schuldposten gegenübergestellt. Danach ergeben sich für die Bilanzstichtage 31. Dezember 2021 und 31. Dezember 2020 folgende Finanzierungsstrukturen:

	31. Dezember		Veränderungen	
	2021	2020		
	T€	T€	T€	%
Anlagevermögen	15.424	15.722	-298	-1,9
Wirtschaftliches Eigenkapital	8.450	7.847	603	7,7
Unterdeckung I	-6.974	-7.875	901	11,4
Mittel- und langfristiges Fremdkapital	7.909	8.591	-682	7,9
Überdeckung II	935	716	219	30,6

Die Gegenüberstellung zeigt, dass das Anlagevermögen insgesamt zu 54,8 % (Vorjahr: 49,9 %) durch Eigenkapital (Anlagendeckungsgrad I) und zu 106,1 % (Vorjahr: 104,6 %) durch langfristige Mittel (Anlagendeckungsgrad II) finanziert ist.

Spartenbilanzen werden durch die Gesellschaft nicht erstellt. In Hinblick auf den geringen Umfang der außer dem Kerngeschäft betriebenen Geschäftszweige erscheint dies vertretbar.

Insgesamt sind die Vermögenslage und die Finanzierung geordnet.

¹ Wir weisen darauf hin, dass es im gesamten Bericht zu geringfügigen Rundungsdifferenzen kommen kann.

2. Finanzlage

- 14 Die nachfolgende Kapitalflussrechnung nach DRS 21 macht Herkunft und Verwendung der geflossenen Finanzmittel transparent:

	2021	2020
	T€	T€
Jahresergebnis	603	111
Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	526	330
Sonstige zahlungsunwirksame Vorgänge	0	0
Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	-25	66
Abnahme (+)/Zunahme (-) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-60	-67
Abnahme (-)/Zunahme (+) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-194	218
Gewinn (-)/Verlust (+) aus Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-75	-33
Zinsaufwendungen (+)/Zinserträge (-)	127	120
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	902	745
Einzahlung aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	83	101
Auszahlung für Investitionen in das Anlagevermögen	-235	-4.134
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-152	-4.033
Einzahlung aus der Aufnahme von Krediten	0	3.600
Auszahlung aus der planmäßigen Tilgung von Krediten	-328	-214
Auszahlung aus der außerplanmäßigen Tilgung von Krediten	-205	0
Gezahlte Zinsen	-127	-120
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-660	3.266
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	90	-22
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	1.555	1.465

Der Finanzmittelbestand zum 31. Dezember 2021 hat sich im Vergleich zum Vorjahr um T€ 90 erhöht.

Wohnungswirtschaftliche Darstellung des Cashflows aus der laufenden Geschäftstätigkeit:

	<u>2 0 2 1</u>	<u>2 0 2 0</u>
	<u>T€</u>	<u>T€</u>
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	902	745
Gezahlte Zinsen	<u>-127</u>	<u>-120</u>
Tilgungspotenzial	775	625
Planmäßige Tilgung	<u>-328</u>	<u>-214</u>
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit nach Kapitaldienst	<u>447</u>	<u>411</u>

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit nach gezahlten Zinsen reichte im Berichtsjahr aus, um die planmäßigen Tilgungen zu bedienen.

Nach dem dynamischen Verschuldungsgrad der Gesellschaft tilgt der Cashflow der Vorstufe des Geschäftsjahres das zum 31. Dezember 2021 bestehende Kreditvolumen von T€ 8.378 in rund elf Jahren, was die übliche Laufzeit der Kredite und grundsätzlich auch die Restnutzungsdauer der meisten der beliehenen Objekte nicht übersteigt.

Zur Beurteilung der kurzfristigen Liquidität geben wir im Folgenden auch eine Gegenüberstellung einander entsprechender kurzfristiger Vermögens- und Kapitalposten:

	31. Dezember 2021	2020	Veränderungen
	T€	T€	T€
<u>Liquidität 1. Grades</u>			
Liquide Mittel	1.555	1.465	
Veränderung des Bestandes an liquiden Mitteln			90
<u>Liquidität 2. Grades</u>			
Kurzfristige Forderungen	19	19	
Kurzfristiges Fremdkapital			
Bankverbindlichkeiten	476	327	
Rückstellungen	52	77	
Übrige Verbindlichkeiten	106	367	
Überdeckung I	940	713	
Veränderung des Nettogeldvermögens			227
<u>Liquidität 3. Grades</u>			
Unfertige Leistungen	555	495	
Erhaltene Anzahlungen	560	492	
Überdeckung II	935	716	
Veränderung des Nettoumlaufvermögens			219

Bei der vorstehenden Darstellung der Liquiditätslage handelt es sich um eine stichtagsbezogene Betrachtung. Die im Laufe des Geschäftsjahres 2021 aufgetretenen stärkeren oder schwächeren Liquiditätsveränderungen werden dadurch nicht aufgezeigt. Die ermittelten Werte sagen jedoch aus, welche trendmäßigen Veränderungen der Deckungsgrade zueinander im Zeitablauf eingetreten sind und welche Verschiebungen zwischen den beiden Bilanzstichtagen vorliegen. Die Liquiditätsrechnung zeigt, dass das kurzfristige Fremdkapital zum Bilanzstichtag durch liquide Mittel und kurzfristig realisierbare Forderungen gedeckt ist. Nach Einbezug der unfertigen Leistungen sowie der darauf entfallenden erhaltenen Anzahlungen ergibt sich eine Überdeckung des „Working capital“ (Nettoumlaufvermögen) von T€ 935.

Nachfolgend geben wir auf Grundlage des Wirtschafts- und Finanzierungsplans der Gesellschaft eine Plan-Kapitalflussrechnung wieder, in der die für das Geschäftsjahr 2022 zu erwartenden Mittelzu- und -abflüsse in den drei Teilbereichen dargestellt werden:

	2 0 2 2 T€
<u>I. Laufende Geschäftstätigkeit</u>	
Jahresüberschuss	7
Abschreibungen beim Anlagevermögen	460
Zu-/Abnahme der Rückstellungen	0
Sonstige zahlungsunwirksamen Vorgänge	0
Zu-/Abnahme sonstiger Aktiva/Passiva	-88
Gewinn/Verlust aus Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-2
Zinsaufwendungen/Zinserträge	121
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	<u>498</u>
<u>II. Investitionsbereich</u>	
Einzahlung aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0
Auszahlungen für Investitionen	-750
Cashflow aus Investitionstätigkeit	<u>-750</u>
<u>III. Finanzierungsbereich</u>	
Aufnahme von Krediten	0
Planmäßige Tilgung	-478
Gezahlte Zinsen	-121
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	<u>-599</u>
<u>IV. Finanzmittelfonds</u>	
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes	-851
<u>Finanzmittelbestand am 1. Januar (IST-Wert)</u>	1.555
<u>Finanzmittelbestand am 31. Dezember (Finanzreserve)</u>	<u>704</u>

Die Gesellschaft war auch für den Zeitraum bis zum Prüfungsende (Mai 2022) in der Lage, ihren Zahlungsverpflichtungen nachzukommen.

Die finanziellen Verhältnisse der Gesellschaft sind zum Bilanzstichtag und nach den vorgelegten Unterlagen auch für das Geschäftsjahr 2022 als gesichert zu bezeichnen.

Die Finanzlage ist geordnet.

3. Ertragslage

- 15 Aus den handelsrechtlichen Gewinn- und Verlustrechnungen für die Jahre 2020 und 2021 wurden die Erträge und Aufwendungen nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen aufgegliedert. Danach ergibt sich folgende Entwicklung:

	2 0 2 1	2 0 2 0	Veränderungen
	T€	T€	T€
Betriebsergebnis	315	76	239
Finanzergebnis	0	0	0
Ordentliches Ergebnis	315	76	239
Neutrales Ergebnis	288	35	253
Periodenergebnis	603	111	492

Durch die Gesellschaft wurde keine Spartenrechnung nach EigVO M-V erstellt, da faktisch nur die Sparte Hausbewirtschaftung betrieben wird.

Damit hat sich das ordentliche Ergebnis um T€ 239 auf T€ 315 gegenüber dem Vorjahr wesentlich verbessert.

Das Periodenergebnis wird maßgeblich von einem positiven neutralen Ergebnis beeinflusst. Für eine detaillierte Darstellung der Einflussfaktoren auf das Ergebnis des Geschäftsjahres verweisen wir auf den Erläuterungsteil, der als Anlage IV diesem Prüfungsbericht beigelegt ist.

Das neutrale Ergebnis ergibt sich wie folgt:

	2 0 2 1	2 0 2 0
	T€	T€
Tilgungszuschuss	205	0
Erträge aus Anlagenverkäufen	76	54
Investitionszuschuss	8	0
Auflösung/Verbrauch Rückstellungen	0	2
Neutrale Erträge	289	56
Spenden	1	0
Verluste aus dem Abgang von Anlagevermögen	0	21
Neutrale Aufwendungen	1	21
Neutrales Ergebnis	288	35

Nach den Erfolgsplänen rechnet die Gesellschaft in den folgenden Geschäftsjahren mit nachstehenden Jahresergebnissen:

	T€
2022	7
2023	-11
2024	-3
2025	120

Die Ertragslage ist geordnet.

4. Wirtschaftsplanung

- 16 Die Gesellschaft hat für das Geschäftsjahr 2021 eine Planung entsprechend § 73 KV M-V in Verbindung mit der EigVO erstellt. Die Gesellschafterversammlung hat am 20. Dezember 2021 die Wirtschaftsplanung für 2022 sowie die mittelfristige Planung bis 2025 beschlossen. Der Soll-/Ist-Vergleich zum Wirtschaftsplan (Erfolgs- und Finanzplan) ist in der Anlage VII dargestellt.

F. FESTSTELLUNGEN AUS ERWEITERUNGEN DES PRÜFUNGSAUFGABES

I. FESTSTELLUNGEN IM RAHMEN DER PRÜFUNG NACH § 53 HAUSHALTS-GRUNDSÄTZEGESETZ (HGrG)

- 17 Bei unserer Prüfung haben wir auftragsgemäß die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG und den Prüfungsstandard des Instituts der Wirtschaftsprüfer (IDW) zur Prüfung von Unternehmen nach § 53 HGrG beachtet. Dementsprechend haben wir auch geprüft, ob die Geschäfte ordnungsgemäß, d. h. mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen handelsrechtlichen Vorschriften sowie den Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages, der Geschäftsanweisung für die Geschäftsführung und der Geschäftsordnung für den Aufsichtsrat geführt worden sind.

Über die in dem vorliegenden Bericht und in der Anlage X gebrachten Feststellungen hinaus hat unsere Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung von Bedeutung sind.

II. FESTSTELLUNGEN ZU SONSTIGEN ERWEITERUNGEN DES PRÜFUNGS-AUFTRAGES

- 18 In Ergänzung zum Prüfungsauftrag sind wir des Weiteren beauftragt worden, Käufe und Verkäufe von bebauten und unbebauten Grundstücken zu ungewöhnlichen Bedingungen, insbesondere zu Preisen, die unter bzw. über den Verkehrswerten liegen, in das Prüfungsverfahren einzubeziehen und in den Prüfungsbericht aufzunehmen.

Die Gesellschaft hat im Berichtsjahr ein unbebautes Grundstück in Kavelstorf gekauft. Dabei wurde der Preis anhand eines Verkehrswertgutachtens nachgewiesen. Ebenso hat die Gesellschaft ein unbebautes Teilgrundstück im Griebnitzer Weg 1 verkauft. In diesem Fall wurde ein Buchgewinn von T€ 75 erzielt. Die Grundlage stellte hier der Bodenrichtwert dar.

Ungewöhnliche Vertragsinhalte und oder -methodiken konnten wir nicht feststellen.

G. SONSTIGE FESTSTELLUNGEN

I. SACHVERHALTE MIT EINIGEM GEWICHT

- 19 Im Berichtsjahr haben sich keine Sachverhalte mit einigem Gewicht ereignet.

II. ÜBERSCHULDUNG UND DROHENDE ZAHLUNGSUNFÄHIGKEIT

- 20 Im Rahmen unserer Jahresabschlussprüfung haben sich keine Hinweise auf eine mögliche Überschuldung oder eine drohende Zahlungsunfähigkeit ergeben.

III. BEREICHSRECHNUNGEN

- 21 Spartenbilanzen bzw. -rechnungen werden durch die Gesellschaft nicht erstellt, da nur ein Geschäftsfeld betrieben wird.

IV. BÜRGSCHAFT, GARANTIE UND SONSTIGE GEWÄHRLEISTUNGEN

- 22 Nach den uns erteilten Auskünften besteht zum Kredit-Nr. 6706165401 (Stand 31. Dezember 2021: valutierend T€ 2.032) bei der DKB eine Bürgschaftserklärung der Gemeinde. Zum Kredit- Nr. 6707603855 (Stand 31. Dezember 2021: valutierend T€ 260) bei der DKB liegt eine Vereinbarung über den Schuldbeitritt der Gesellschaft zu dem ursprünglich von der Gemeinde aufgenommenen Kredit vor.

V. EIGENKAPITAL

- 23 Im Berichtsjahr erfolgten keine Kapitalerhöhungen durch den Gesellschafter und keine Gewinnausschüttungen an die Gesellschafter.

VI. DARLEHENSÜBERSICHT

- 24 Hinsichtlich der Darlehensübersicht, die auch Angaben zur Besicherung enthält, wird diese zusammen mit dem elektronischen Prüfbericht an den LRH M-V übermittelt.

VII. DERIVATIVE GESCHÄFTE

- 25 Die Gesellschaft hat während des Geschäftsjahres und zum Stichtag keine derivativen Geschäfte abgeschlossen. Wir verweisen auf unsere Ausführungen in Anlage X, Fragenkreis 5.

VIII. BEIHILFEN

- 26 Die Gesellschaft hat derzeit keine kontinuierlichen Prozesse eingeführt, um Beihilfen strukturell in allen Unternehmensbereichen aufzudecken. Wir empfehlen die Aufnahme im Risikohandbuch. Derzeit sieht das Management keine beihilferechtlichen Risiken. Uns liegen keine Erkenntnisse über mögliche Beihilfen vor, die nach IDW PS 700 Auswirkungen auf den Jahresabschluss und den Lagebericht hätten.

IX. VERGABERECHT UND AUSSCHREIBUNGSVERFAHREN

- 27 Für die Auftragsvergabe bestehen angemessene interne Organisationsanweisungen und Richtlinien, die die Einhaltung gesetzlicher Vergaberegelungen sicherstellen sollen. Anhaltspunkte für Verstöße gegen die Organisationsanweisungen oder gegen gesetzliche Vergaberegelungen haben sich nicht ergeben.

X. BETRIEBSFÜHRUNGS- UND GESCHÄFTSBESORGUNGSVERTRÄGE

- 28 Während des Berichtsjahres und zum Stichtag bestanden keine Betriebsführungs- und Geschäftsbesorgungsverträge.

**XI. ERKLÄRUNGEN DER MITGLIEDER DES AUFSICHTSORGANS ZU
GESCHÄFTSBEZIEHUNGEN MIT DER PRÜFUNGSPFLICHTIGEN
EINRICHTUNG**

- 29 Die Mitglieder des Aufsichtsrats haben Erklärungen zu ihren Geschäftsbeziehungen mit der Gesellschaft abgegeben. Interessenkollisionen ergaben sich daraus nicht. Anhaltspunkte für die Unvollständigkeit oder Unrichtigkeit dieser Angaben haben wir ebenfalls nicht festgestellt. Die Erklärungen werden zusammen mit dem elektronischen Prüfbericht an den LRH M-V übermittelt.

XI. ORDNUNGSGEMÄßE BEKANNTMACHUNG NACH § 14 Abs. 5 KPG M-V

- 30 Die ordnungsgemäße Bekanntmachung nach § 14 Abs. 5 KPG M-V erfolgt mit Datum vom 15. Juni 2022 im Amtsanzeiger der Gemeinde. Eine Kopie der Bekanntmachung wird zusammen mit dem elektronischen Prüfbericht an den LRH M-V übermittelt.

XII. BRANCHENSPEZIFISCHE FESTSTELLUNGEN

- 31 Die Aussagen der Geschäftsführung zum demografischen Risiko, zum Kapitaldienst und zur langfristigen Unternehmensentwicklung sind im Lagebericht plausibel dargestellt.

Über die dargestellten Sachverhalte hinaus haben sich keine berichtspflichtigen Feststellungen ergeben.

H. WIEDERGABE DES BESTÄTIGUNGSVERMERKS

- 32 Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir mit Datum vom 13. Mai 2022 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

„BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Wohnungsgesellschaft Dummerstorf mbH

VERMERK ÜBER DIE PRÜFUNG DES JAHRESABSCHLUSSES UND DES LAGEBERICHTS

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Wohnungsgesellschaft Dummerstorf mbH - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2021 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2021 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Wohnungsgesellschaft Dummerstorf mbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2021 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2021 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2021 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 13 Abs. 3 KPG M-V unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 13 Abs. 3 KPG M-V unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

SONSTIGE GESETZLICHE UND ANDERE RECHTLICHE ANFORDERUNGEN***Erweiterung der Jahresabschlussprüfung gemäß § 13 Abs. 3 KPG M-V***

Wir haben uns mit den wirtschaftlichen Verhältnissen der Gesellschaft i. S. v. § 53 Abs. 1 Nr. 2 HGrG im Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2021 befasst. Gemäß § 14 Abs. 2 KPG M-V haben wir in dem Bestätigungsvermerk auf unsere Tätigkeit einzugehen.

Auf Basis unserer durchgeführten Tätigkeiten sind wir zu der Auffassung gelangt, dass uns keine Sachverhalte bekannt geworden sind, die zu wesentlichen Beanstandungen der wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft Anlass geben.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft sowie für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie dafür als notwendig erachtet haben.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Tätigkeit haben wir entsprechend dem IDW Prüfungsstandard: Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG (IDW PS 720), Fragenkreise 11 bis 16, durchgeführt.

Unsere Verantwortung nach diesen Grundsätzen ist es, anhand der Beantwortung der Fragen der Fragenkreise 11 bis 16 zu würdigen, ob die wirtschaftlichen Verhältnisse zu wesentlichen Beanstandungen Anlass geben. Dabei ist es nicht Aufgabe des Abschlussprüfers, die sachliche Zweckmäßigkeit der Entscheidungen der gesetzlichen Vertreter und die Geschäftspolitik zu beurteilen.“

Den vorstehenden Bericht erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen.

Rostock, den 13. Mai 2022

DOMUS AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft
Zweigniederlassung Rostock


Christmann
Wirtschaftsprüfer


Singer
Wirtschaftsprüfer



Anlagen

Aktivseite		31.12.2021 €	31.12.2020 €	Passivseite 31.12.2020 €
A. Anlagevermögen				
I.	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	4,00	
1.	Engeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			2.118.875,00
				4.528.205,62
II.	Sachanlagen			
1.	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	15.399.100,39	15.707.162,97	759.420,39
2.	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	24.709,00	14.370,00	
3.	Geleistete Anzahlungen	0,00	500,00	
		15.423.809,39	15.722.032,97	
		15.423.809,39	15.722.032,97	111.023,67
				8.450.097,91
B. Umlaufvermögen				
I.	Vorräte			
1.	Unfertige Leistungen	554.735,72	494.822,06	30.083,00
				29.678,00
				59.761,00
II.	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1.	Forderungen aus Vermietung	18.861,76	18.150,12	8.910.097,27
2.	Sonstige Vermögensgegenstände	32,91	1.044,38	
				559.772,85
		573.630,39	514.016,56	348.395,08
		1.555.280,54	1.465.361,24	
		2.128.910,93	1.979.377,80	2.469,44
III.	Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten			
				9.024.286,19
				18.575,22
				17.552.720,32
				17.701.414,77

Treuhandvermögen

159.544,75 Treuhandverbindlichkeiten

195.509,19 159.544,75

04.05.22

Wohnungsgesellschaft Dummerstorf mbH

Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 01. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021

	2021	2020
	€	€
1. Umsatzerlöse		
a) aus der Hausbewirtschaftung	1.921.836,58	1.633.695,07
b) aus Betreuungstätigkeit	12.350,16	11.454,03
c) aus anderen Lieferungen und Leistungen	453.373,31	109.879,17
	2.387.560,05	1.755.028,27
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen Leistungen	59.913,66	72.509,67
3. Sonstige betriebliche Erträge	288.992,86	56.612,62
	2.736.466,57	1.884.150,56
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen		
a) Aufwendungen für die Hausbewirtschaftung	1.124.146,42	983.913,41
b) Aufwendungen für andere Lieferungen und Leistungen	174,19	2.697,83
	1.124.320,61	986.611,24
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	209.102,26	209.669,08
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	47.938,47	46.186,10
	257.040,73	255.855,18
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	526.544,65	329.951,51
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	67.980,35	80.941,28
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	112,83	0,00
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	127.404,25	119.637,68
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	30.083,00	0,00
11. Ergebnis nach Steuern	603.205,81	111.153,67
12. Sonstige Steuern	130,00	130,00
13. Jahresüberschuss	603.075,81	111.023,67

04.05.22

[Handwritten signature]

Wohnungsgesellschaft Dummerstorf mbH, Dummerstorf

Anhang für das Geschäftsjahr 2021

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Die Wohnungsgesellschaft Dummerstorf mbH mit Sitz in Dummerstorf ist beim Amtsgericht Rostock unter der Handelsregisternummer HRB 5523 eingetragen.

Die Buchführung wurde nach den Vorschriften der §§ 238 ff. HGB erstellt. Der aus der Buchführung entwickelte Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches, der Steuergesetze sowie des GmbH-Gesetzes erstellt. Bilanzierung und Bewertung erfolgten gemäß §§ 242 ff. HGB. Für den Jahresabschluss des Geschäftsjahres 2019 wurden die Vorschriften des HGB angewendet.

Die Gliederung der Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung erfolgte unter Beachtung der Verordnung über Formblätter für die Gliederung des Jahresabschlusses von Wohnungsunternehmen.

Im Anhang wurde von den Erleichterungen gemäß § 288 Abs. 2 HGB teilweise Gebrauch gemacht.

Die Aufstellung des Jahresabschlusses erfolgte unter dem Grundsatz der Unternehmensfortführung (going concern).

Im Interesse einer besseren Klarheit und Übersichtlichkeit wurden wahlweise die nach gesetzlichen Vorschriften für die Posten der Bilanz anzubringende Vermerke im Anhang aufgeführt.

Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 Abs. 2 HGB. Aufgrund landes- und gesellschaftsrechtlicher Vorschriften wird der Jahresabschluss nach den Vorschriften für große Kapitalgesellschaften im Sinne des HGB aufgestellt. Für Zwecke der Offenlegung des Jahresabschlusses im elektronischen Bundesanzeiger wird von den Erleichterungsvorschriften für kleine Kapitalgesellschaften gemäß § 325 HGB Gebrauch gemacht.

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Für die Erstellung des Jahresabschlusses waren die nachfolgenden, gegenüber dem Vorjahr unveränderten, Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend.

Erworbene immaterielle Anlagenwerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert. Für geringwertige Wirtschaftsgüter mit Anschaffungskosten bis 800,00 € wurde weiterhin die Bewertungsvereinfachung gemäß § 6 Abs. 2 EStG in Anspruch genommen.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Die unfertigen Leistungen aus noch nicht abgerechneten Betriebskosten wurden in Höhe der umlagefähigen Heiz- und anderen Betriebskosten bilanziert. Die hierauf vereinnahmten Betriebskosten – Vorauszahlung wurde gesondert in der Bilanz als erhaltene Anzahlungen ausgewiesen.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert bzw. dem niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt. Wertberichtigungen für zweifelhafte Forderungen bestanden zum Bilanzstichtag nicht.

Die liquiden Mittel wurden mit dem Nominalwert ausgewiesen.

Das gezeichnete Kapital ist zum Nennbetrag angesetzt worden.

Die Rückstellungen wurden für alle ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt. Die Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr wurden mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzins abgezinst. Der Ansatz erfolgt mit dem zukünftigen Erfüllungsbetrag.

Die Bewertung der Verbindlichkeiten erfolgt ebenfalls mit dem Erfüllungsbetrag.

Angaben zur Bilanz

1. Anlagevermögen

Die Entwicklung der in der Bilanz ausgewiesenen Posten des Anlagevermögens und der Abschreibungen sind in einem Anlagenspiegel gesondert (Anlage zum Anhang) dargestellt.

2. Vorräte

Als sonstige Vorräte werden die unfertigen Leistungen aus noch nicht abgerechneten Betriebskosten für das Jahr 2021 ausgewiesen.

3. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Alle Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben eine Restlaufzeit von unter einem Jahr.

4. Eigenkapital

Das gezeichnete Kapital der Gesellschaft beträgt 2.118,9 TEUR und ist mit diesem Betrag im Handelsregister eingetragen.

Der Jahresüberschuss 2020 von 111 TEUR wurde gemäß Gesellschafterbeschluss auf neue Rechnung vorgetragen.

5. Rückstellungen

Die Rückstellungen beinhalten im Wesentlichen Rückstellungen für Jahresabschluss- und Prüfungskosten 12 TEUR (10 TEUR) sowie für die Aufbewahrung von Geschäftsunterlagen von 7,9 TEUR (7,9 TEUR), für Urlaubsansprüche 10 TEUR (8 TEUR) und für Gewerbesteuer von 30 TEUR (0 TEUR).

6. Restlaufzeiten der Verbindlichkeiten

Die Restlaufzeiten (RLZ) der Verbindlichkeiten sind dem nachstehenden Verbindlichkeitspiegel zu entnehmen:

	Wert zum 31.12.2020 TEUR	RLZ bis 1 Jahr TEUR	RLZ über 1 bis 5 Jahr TEUR	RLZ über 5 Jahre TEUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	8.377,6 (8.910,1)	476,2 (327,0)	1.913,6 (1.914,6)	5.987,8 (6.668,5)
Erhaltene Anzahlungen	559,8 (491,9)	559,8 (491,9)	0,0 (0,0)	0,0 (0,0)
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	83,2 (348,4)	83,2 (348,4)	0,0 (0,0)	0,0 (0,0)
Sonstige Verbindlichkeiten	3,7 (2,5)	3,7 (2,5)	0,0 (0,0)	0,0 (0,0)
Gesamtsumme	9.024,3 (9.752,9)	1.122,9 (1.169,8)	1.913,6 (1.914,6)	5.987,8 (6.668,5)

7. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sind durch eingetragene Grundschulden von 6.899 TEUR und durch Bürgschaft der Gesellschafterin von 2.410 TEUR besichert.

Verbindlichkeiten gemäß § 268 Abs. 5 Satz 3 HGB (rechtliche Entstehung nach Bilanzstichtag) sind nicht zu verzeichnen.

8. Verbindlichkeiten aus erhaltenen Anzahlungen

Bei den Verbindlichkeiten aus erhaltenen Anzahlungen handelt es sich um die von den Mietern im Berichtsjahr geleisteten und noch nicht abgerechneten Vorauszahlungen für Betriebskosten i.H.v. 266,9 TEUR (228,0 TEUR) und Kosten für Wärmelieferung und Warmwasser i.H.v. 292,9 TEUR (264,0 TEUR).

9. Treuhandvermögen

Der Ausweis der treuhänderisch verwalteten Bestände und der daraus resultierenden Treuhandvermögen von 195,5 TEUR (159,5 TEUR) und Treuhandverbindlichkeiten von 195,5 TEUR (159,5 TEUR) erfolgt unter entsprechender Bezeichnung unterhalb der Bilanz. Er beinhaltet neben erhaltenen Mietkautionen auch die Bankbestände für treuhänderisch verwaltetes Vermögen.

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Erlöse aus der Hausbewirtschaftung

Wie auch im Vorjahr wurden entsprechend den Ausweisregularien die Erlöse aus der Betriebskostenabrechnung gegenüber den Mietern unter dem GuV-Posten Erlöse aus der Hausbewirtschaftung ausgewiesen.

Aufwendungen für Hausbewirtschaftung

Wie auch im Vorjahr wurden entsprechend den Ausweisregularien die Aufwendungen für Reparaturen und Instandhaltung und die aufgewendeten Betriebskosten unter dem GuV-Posten Aufwendungen für Hausbewirtschaftung ausgewiesen.

Latente Steuern

Die Ermittlung der latenten Steuern wurde anhand des bilanzorientierten Konzeptes vorgenommen. Abweichungen ergaben sich bei den Grundstücken mit Wohnbauten und bei den Rückstellungen. Aus den zeitlichen Bilanzunterschieden und der innerhalb der nächsten fünf Jahre zu erwartenden Verrechnung steuerlicher Verlustvorträge ergibt sich ein aktiver Saldo. Von dem Aktivierungswahlrecht des § 274 Abs. 1 HGB wurde Gebrauch gemacht.

Sonstige Angaben

Haftungsverhältnisse bestehen nicht. In der Gesellschaft waren in 2021 neben dem Geschäftsführer durchschnittlich drei Mitarbeiter in Vollzeit und ein geringfügig beschäftigter Mitarbeiter beschäftigt.

Weitere Angaben

Nachtragsbericht

Die Gesellschaft hat auch im bisherigen Verlauf des Jahres 2022 die Wohnungssanierung fortgesetzt, um den sich durch die Ansiedlung von Unternehmen in der Gemeinde Dummerstorf ankündigenden Bedarf an markt- und bedarfsgerechte Wohnungen zu einem Mietniveau ab EUR 6,20/m² decken zu können.

Die Gemeinde Dummerstorf hat zwei Wohngebäude (belegen in Kessin und Dummerstorf) im Wege der Einlage auf die Gesellschaft übertragen. Die Objekte erhöhen den Wohnungsbestand der Gesellschaft um insgesamt 10 Wohnungen.

Der geplante Neubau auf dem im Jahr 2021 erworbenen Grundstück in Kavelstorf wird aufgrund der derzeit bestehenden Volatilität der Baupreise derzeit überprüft. Zur Sicherung der Kalkulation wird die Möglichkeit eines Generalübernehmermodells geprüft.

Die Gesellschaft hat von der Hansestadt Rostock das Objekt Schullandheim Niex erworben, welches baulich zu einem Kindergarten entwickelt werden soll. Da die Schaffung von Baurecht noch Zeit in Anspruch nehmen wird, ist das Objekt derzeit an den Landkreis Rostock zur Unterbringung von Flüchtlingen vermietet.

Die im Jahr 2021 geplante Sanierung des Objektes Am Quersteig (Dach und Fassade) ist begonnen, wird aber wegen der Baupreissteigerungen die geplanten Kosten überschreiten.

Gesellschaftsorgane:

Geschäftsführung

Während des abgelaufenen Geschäftsjahres wurden die Geschäfte der Gesellschaft durch folgende Person geführt:

Geschäftsführer: Jörg Kretschmer

Die Gesamtbezüge für den Geschäftsführer (Jahresbruttoentgelt) im Jahr 2021 belaufen sich auf 62.206,38 EUR (Vorjahr 53.530,00 EUR).

Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat besteht gemäß § 7 des Gesellschaftsvertrages aus drei Mitgliedern. Zusätzlich wurden Ersatzmitglieder von der Gesellschafterversammlung bestellt.

Im Geschäftsjahr 2021 gehörten dem Aufsichtsrat an:



Im Geschäftsjahr 2021 gehörten dem Aufsichtsrat an:

Herr Axel Wiechmann / Bürgermeister
Frau Heide Lore Sievert / Rentnerin
Frau Doris Görß / Rentnerin

Im Geschäftsjahr 2021 betrugen die Gesamtbezüge des Aufsichtsrates 0,3 TEUR.

Honorar des Abschlussprüfers

Als Gesamthonorar des Abschlussprüfers wurden in 2021 10 TEUR erfasst, es umfasst ausschließlich Abschlussprüfungsleistungen.

Ergebnisverwendung

Der Geschäftsführer schlägt vor, den Jahresüberschuss von 603 TEUR auf neue Rechnung vorzutragen.

Dummerstorf, 04.05.2022

Jörg Kretschmer
Geschäftsführer

Anlagenpiegel per 31.12.2021
Wohnungsgesellschaft Dummerstorf mbH

	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Kumulierte Abschreibungen					Buchwerte	
	Stand am 01.01.2021	Zugänge	Imbuchung	Abgänge	Stand am 31.12.2021	Stand am 01.01.2021	Abschreibung en des Geschäftsjahr	schreibunbuchung	Abgänge	Stand am 31.12.2021	Stand am 31.12.2021	Stand am 31.12.2020
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
I. Immaterielle Vermögensgegenstände												
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	7.514,41	0,00	0,00	7.514,41	0,00	7.510,41	0,00	0,00	7.510,41	0,00	0,00	4,00
II. Sachanlagen:												
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	26.435.229,24	218.063,67	0,00	6.629,40	26.646.663,51	10.728.066,27	519.496,65	0,00	0,00	11.247.562,92	15.399.100,59	15.707.162,97
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	106.680,01	16.900,00	500,00	76.296,12	47.783,89	92.310,01	7.048,00	0,00	76.283,12	23.074,89	24.709,00	14.370,00
Anlagen im Bau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Geleistete Anzahlungen	500,00	0,00	-500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00
	26.542.409,25	234.963,67	0,00	82.925,52	26.694.447,40	10.820.376,28	526.544,65	0,00	76.283,12	11.270.637,81	15.423.809,59	15.722.032,97
	26.549.923,66	234.963,67	0,00	90.439,93	26.694.447,40	10.827.886,69	526.544,65	0,00	83.793,53	11.270.637,81	15.423.809,59	15.722.036,97

09.05.22

Anlage 1 zum Anhang



Wohnungsgesellschaft Dummerstorf mbH, Dummerstorf

**Jahresabschluss für das Geschäftsjahr
vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021**

Lagebericht

A. Grundlagen des Unternehmens

Der satzungsmäßige Zweck der Wohnungsgesellschaft Dummerstorf mbH besteht vorrangig in einer sicheren und sozial verantwortlichen Wohnungsversorgung von breiten Schichten der Bevölkerung. Schwerpunkt der unternehmerischen Tätigkeit ist die Bestandsverwaltung sowie die Realisierung von Sanierungs-, Modernisierungs- und Neubauvorhaben. Die Gesellschaft verfügt zum 31.12.2021 über 385 Wohnungen und 1 Gewerbeeinheit. Alleinige Gesellschafterin ist die Gemeinde Dummerstorf.

B. Wirtschaftsbericht

1. Rahmenbedingungen

Dummerstorf befindet sich im Stadt-Umland-Raum der Hansestadt Rostock und profitiert von der positiven wirtschaftlichen Entwicklung dieses Raumes und des dadurch bedingten Zuzuges in die Region.

Der Ort ist geprägt durch die ansässigen Unternehmen unterschiedlicher Branchen und Wirtschaftsbereiche. Von besonderer Bedeutung sind das ortsansässige Leibnitz-Institut und das Gut Dummerstorf sowie die sich zunehmend ansiedelnden Logistikstandorte in dem neu entstehenden Gewerbegebiet der Gemeinde.

Der Ort weist eine vollständige Infrastruktur mit Kindergarten, Schule, Hort, Ärzte, Apotheke, Physiotherapie, Bank und Einkaufsmöglichkeiten auf. Darin liegt ein Vorteil gegenüber anderen Orten im Stadt-Umland-Raum Rostock.

Ein qualifizierter Mietspiegel existiert für die Gemeinde Dummerstorf nicht. Die Wohnungsmieten sind im Verhältnis zum Vorjahr moderat gestiegen. Bei Neuvermietungen erfolgte – nach Sanierung – eine Erhöhung der Miete.

2. Geschäftsverlauf

Mit Beginn des Geschäftsjahres hat die Gesellschaft ihr Neubauprojekt „Generationenwohnen“ im Ortskern von Dummerstorf abgeschlossen und hat aktuell nach der Beseitigung der Folgen eines umfangreichen Wasserschadens in dem Objekt sämtliche Einheiten erfolgreich zu den kalkulierten Mieten vermietet.

Trotz der Pandemie und der damit verbundenen Schwierigkeiten im Bausektor hat die Gesellschaft auch im Jahr 2021 ihre Sanierungstätigkeit im Bereich der fluktuationsbedingt freigezogenen Wohnungen plangemäß fortgesetzt

Mit einem Jahresergebnis von 603 TEUR wurde der Planwert von 71 TEUR um 532 TEUR übertroffen. Diese Abweichung ist auf höhere Einnahmen der Gesellschaft aus der Projektsteuerungstätigkeit der Gesellschaft für die Gemeinde im Zusammenhang mit der Erschließung des Gewerbegebietes B-Plan 25 der Gemeinde und der Ansiedlung des Logistikstandortes von Amazon ebenso zurückzuführen, wie auf den ergebniswirksamen Zuschuss aus der KfW-Förderung des Neubauvorhabens in Höhe von 205 TEUR.

Ausgewählte Leistungsindikatoren der Gesellschaft sind in der nachstehenden Tabelle dargestellt:

	Plan 2021	Ist 2021	Ist 2020
Umsatzerlöse aus Hausbewirtschaftung	1.955 TEUR	1.922 TEUR	1.634 TEUR
Aufwand Instandhaltung	520 TEUR	569 TEUR	489 TEUR
Aufwand Betriebskosten	570 TEUR	555 TEUR	495 TEUR
Erlöse aus Projektsteuerung	90 TEUR	453 TEUR	110 TEUR



Die Steigerung der Sollmiete ist ganz überwiegend auf die Fertigstellung des Neubauprojektes zum Jahreswechsel 2020 / 2021 zurückzuführen. Daneben hat die Neuvermietung sanierter Wohnungen zu höheren Sollmieten geführt.

Die Aufwendungen für nicht aktivierungspflichtige Instandsetzungs- und Instandhaltungsmaßnahmen sind wesentlich von der Sanierung fluktuationsbedingt leer gezogener Wohnungen geprägt. Sie betrugen im Berichtsjahr 569 TEUR (Vorjahr 489 TEUR).

Der Aufwand für Betriebskosten belief sich auf 555 TEUR (Vorjahr 495 TEUR). Die Steigerung resultiert vorwiegend aus den zusätzlichen Betriebskosten für den Neubau.

Zum 31. Dezember 2021 verfügt die Gesellschaft über einen im Eigentum befindlichen Wohnungsbestand von 385 Einheiten mit 21.670m² Wohnfläche sowie 1 Gewerbeeinheit (Arztpraxis) mit 83m² Gewerbefläche, die ausschließlich im Ort Dummerstorf liegen. Bestandsveränderungen im Geschäftsjahr hat es nicht gegeben.

Mit einer durchschnittlichen Nettokaltmiete von EUR 6,11 und einer durchschnittlichen Nebenkostenumlage von EUR 1,89 hat sich die durchschnittliche Warmmiete von EUR 6,87 im Vorjahr auf EUR 8,00 im Berichtsjahr erhöht.

Zum Stichtag 31.12.2021 betrug die Leerstandsquote 2,8% und lag damit unter dem Vorjahreswert von 7,0%. Dieser Wert entspricht 11 Leerwohnungen per 31.12.2021.

Die Gesellschaft hat eine unbebaute Grundstücksteilfläche zum Kaufpreis von 83,2 TEUR an eine Privatperson veräußert und im Ortsteil Kavelstorf ein unbebautes Grundstück von der Gemeinde zum Kaufpreis von 174 TEUR erworben. Die Gesellschaft beabsichtigt eine Bebauung dieses Grundstückes im Geschosswohnungsbau mit ca. 30 Wohneinheiten. Aufgrund der aktuellen Volatilität der Baupreise prüft die Gesellschaft derzeit intensiv die zur Verfügung stehenden Baumodelle, u.a. das Angebot im Bereich eines Generalübernehmermodells.

Im 1. Quartal 2022 hat die Gemeinde der Gesellschaft ein Mehrfamilienhaus in Kessin und ein Mehrfamilienhaus in Prisannewitz im Wege der Einlage übertragen. Der Wohnungsbestand der Gesellschaft erhöht sich dadurch.

Desweiteren hat die Gesellschaft mit Kaufvertrag vom 08.12.2021 das Schullandheim Niex von der Hansestadt Rostock zu einem vereinbarten Kaufpreis von 360 TEUR erworben. Der Kaufpreis ist im April 2022 bezahlt. Derzeit verweigert der Oberbürgermeister der HRO die Unterzeichnung der Vollwertigkeitserklärung mit der Begründung, die Bodenwerterhöhung im

Ortsteil Niex rechtfertigt eine Aktualisierung des dem Kaufvertrag zugrundeliegenden Bodenwertgutachtens. Das Objekt soll nach Aufstellung eines Bebauungsplanes durch die Gemeinde zu einem Waldkindergarten umgebaut und an die Gemeinde vermietet werden. Aktuell ist das Objekt an den Landkreis Rostock zur Unterbringung von Flüchtlingen aus der Ukraine vermietet.

Neben dem Geschäftsführer beschäftigte die Gesellschaft im Berichtsjahr 2 Mitarbeiterinnen im kaufmännischen Bereich, 1 Mitarbeiter als geringfügig Beschäftigten im technischen Bereich und 1 Mitarbeiter im Bereich der Projektsteuerung für die Gemeinde. Der Personalaufwand betrug 257 TEUR und liegt unter dem Planansatz von 273 TEUR. Eine Veränderung der Mitarbeiterstruktur ist derzeit nicht geplant.

Die Entwicklung des Geschäftsverlaufes wird positiv bewertet, da das Neubauprojekt erfolgreich vermietet wurde und der Leerstand lediglich in dem durch die Fluktuation bedingten Rahmen zu verzeichnen ist. Das Sanierungsprogramm der Gesellschaft konnte trotz der Engpässe im Baubereich erfolgreich fortgesetzt werden. Die dargestellte Erweiterung des Immobilienbestandes bietet die Grundlage für ein gesundes Wachstum der Gesellschaft.

3. Wirtschaftliche Lage

Das Geschäftsjahr konnte mit einem Jahresüberschuss von 603 TEUR abgeschlossen werden. Die Einzelheiten dazu sind bereits im Geschäftsverlauf erläutert.

Im Rahmen des Finanzmanagements achtet die Gesellschaft darauf, dass sämtliche Zahlungsverpflichtungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit und gegenüber den finanzierenden Banken termingerecht erfüllt werden.

Die Verbindlichkeiten der Gesellschaft bestehen ausschließlich in der Währung „Euro“, sodass Währungsrisiken nicht bestehen. Swaps, Caps oder andere Finanzinstrumente werden nicht in Anspruch genommen. Bei den für die Finanzierung des Anlagevermögens in Anspruch genommenen langfristigen Fremdmitteln handelt es sich ausschließlich um langfristige Annuitätendarlehen mit Restlaufzeiten bis zu zehn Jahren.

Die Kapitalflussrechnung stellt sich wie folgt dar:

Laufende Geschäftstätigkeit	2021 in TEUR	2020 in TEUR
Jahresergebnis	603	111

Abschreibungen	526	330
Sonstige zahlungsunwirksame Vorgänge	0	0
Zu-/Abnahme der Rückstellungen	-25	66
Zu-/Abnahme sonstiger Aktiva	-60	-67
Zu-/Abnahme sonstiger Passiva	-194	218
Gewinn / Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-75	-33
Zinsaufwendungen	127	120
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	902	745
Einzahlung aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	83	101
Auszahlung für Investitionen in das Anlagevermögen	-235	-4.134
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-152	-4.033
Einzahlung aus der Aufnahme von Krediten	0	3.600
Auszahlung aus der planmäßigen Tilgung von Krediten	-328	-214
Auszahlung aus der außerplanmäßigen Tilgung von Krediten	-205	0
Gezahlte Zinsen	-127	-120
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-660	3.266
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	90	-22
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	1.555	1.465

Die Kapitalflussrechnung zeigt aus der laufenden Geschäftstätigkeit einen Zahlungsmittelzufluss von 902 TEUR. Im Investitions- und Finanzierungsbereich sind insgesamt Ausgaben von 751 TEUR angefallen. Der Finanzmittelbestand hat sich insgesamt um 90 TEUR auf 1.555 TEUR erhöht.

Die finanzielle Lage der Gesellschaft stellte zu allen Zeiten im Geschäfts- und Folgejahr sicher, dass die für die Finanzierung des laufenden Geschäfts und der geplanten Investitionen einzusetzenden Mittel stets zur Verfügung standen und somit alle Zahlungsverpflichtungen erfüllt werden konnten.

Die Veränderung im Anlagevermögen resultiert aus den bereits dargestellten Grundstücksgeschäften und einer Restzuschreibung aus dem Neubauvorhaben sowie Berichtigungen im Sachanlagenvermögen in Bezug auf eine nicht mehr verwendbare Gaststätteneinrichtung und veraltete und nicht mehr verwendbare Feuermelder. Schließlich reduziert sich das Anlagevermögen durch die Abschreibungen i.H.v. 526 TEUR.

Das Anlagevermögen beläuft sich auf 15.424 TEUR und ist im Umfang von 54,8% durch Eigenkapital gedeckt.

Das Umlaufvermögen besteht ganz überwiegend aus den von der Gesellschaft im Berichtsjahr gezahlten und noch nicht abgerechneten Betriebskosten in Höhe von 555 TEUR, denen geleistete Anzahlungen der Mieter in Höhe von 560 TEUR gegenüberstehen.

Das Eigenkapital erhöht sich um den Jahresüberschuss von 603 TEUR. Die Eigenkapitalquote liegt damit im Berichtsjahr bei 48,1% und hat sich gegenüber dem Vorjahr moderat erhöht.

Die Vermögensstruktur der Wohnungsgesellschaft Dummerstorf mbH zum 31.12.2021 ist durch einen Anteil des Anlagevermögens an der Bilanzsumme von 87,9 % gekennzeichnet.

Der Anteil des kurzfristigen gebundenen Vermögens an der Bilanzsumme liegt mit 12,1 % knapp über dem Niveau des Vorjahres.

Die Umsatzrentabilität betrug im Geschäftsjahr 25,26 %.

Der Jahresüberschuss führte im Jahr 2021 zu einer Eigenkapitalrentabilität von 7,1 % und damit zu einer spürbaren Erhöhung gegenüber dem Vorjahr.

C. Prognose-, Chancen- und Risikobericht

1. Risiken

Die Gesellschaft hat aufgrund ihrer Größe kein formales Risikomanagementsystem installiert. Die Aufnahme, Analyse und Bewertung der Risiken sowie die Berichterstattung gegenüber dem Aufsichtsrat erfolgt kontinuierlich durch die Geschäftsführung.

Zur Vermeidung von Ausfallrisiken im Forderungsmanagement werden bereits vor Mietvertragsabschluss Auskünfte bei Schufa, Creditreform und Vorvermietern eingeholt. Zusätzlich wird durch entsprechende auskömmliche Wertberichtigungen den Risiken im Forderungsbestand Rechnung getragen.

Ein möglicher Ausfall des EDV-Systems sichert die Gesellschaft durch kontinuierliche Datensicherung auf Server und externen Datenspeichern ab.

Infolge steigender Lebenserwartung der Menschen, Geburtenrückgang und Abwanderungen wird die Bevölkerung in Mecklenburg-Vorpommern künftig zunehmend altern und schrumpfen. Die Bevölkerungsprognose für den Stadt-Umland-Raum Rostock ist jedoch positiv. Die Gesellschaft wird jedenfalls mittelfristig von der weiter bestehenden Nachfrage profitieren.

Dem Problem der Zunahme des Durchschnittsalters begegnet die Gesellschaft durch die Errichtung von barrierefreiem Wohnraum, welcher insbesondere für ältere Einwohner interessant ist, die ihr selbstgenutztes Einfamilienhaus nicht mehr bewirtschaften können oder wollen.

Mit Beginn der Ausbreitung des Coronavirus sind zum Teil tiefgreifende Einschnitte in das soziale und wirtschaftliche Leben zu verzeichnen. Bislang hat sich die Wohnungswirtschaft in diesem Zeitraum als robust und widerstandsfähig gezeigt.

Seit dem 24. Februar 2022 führt Russland Krieg gegen die Ukraine. Auch in Deutschland wird dies aller Voraussicht nach zu Folgen und deutlichen Einschnitten im Wirtschaftsleben und in der Gesellschaft führen. Von einer Verschlechterung der gesamtwirtschaftlichen Lage ist daher auszugehen. Die konkreten Auswirkungen auf die Gesamtwirtschaft, aber auch auf die Immobilienbranche können noch nicht verlässlich abgeschätzt werden. Es ist jedoch mit Beeinträchtigungen der Wirtschaftsstruktur, verschlechterten Finanzierungsbedingungen sowie geringeren Investitionen und Kaufzurückhaltung zu rechnen. Zudem kommt es in Folge des

Ukraine-Kriegs zu verstärkten Fluchtbewegungen auch nach Deutschland und demzufolge unter anderem zur Notwendigkeit, diese Menschen mit dem Lebensnotwendigsten, u. a. mit angemessenem Wohnraum, zu versorgen.

Derzeit zeichnet sich ab, dass die erhebliche Erhöhung der Baupreise die geplante und derzeit in der Durchführung befindliche Sanierung des Daches und der Fassade des Objektes Am Quersteig zu einem höheren, als dem geplanten Aufwand führen wird. Gleiches gilt für die Aufwendungen zur Sanierung einzelner Wohnungen.

Die Mehrkosten wird die Gesellschaft derzeit aus dem vorhandenen Vermögen decken können. Langfristig steht die Möglichkeit offen, den Umfang der Wohnungssanierungen zu reduzieren, um den Aufwand zu regulieren.

2. Chancen- und Prognose

Für das Jahr 2022 geht die Gesellschaft davon aus, dass das Jahresergebnis aus der Vermietungs- und Verwaltungstätigkeit zusammen mit der Projektsteuerung für die Gemeinde ausgeglichen sein wird.

Da sich infolge der Sanierungs- und Investitionstätigkeit der Gesellschaft die Einnahmen aus der Vermietung erhöhen werden, können auch zukünftig die Tilgungsverpflichtungen aus den Annuitätendarlehen bedient werden.

Die Gemeinde setzt die Erschließung ihres Gewerbegebietes fort. Dadurch werden zusätzlich zu den bereits entstandenen Arbeitsplätzen weitere entstehen. Dieser Umstand wird sich fortgesetzt positiv auf die Nachfrage nach Wohnungen auswirken. Ebenso wird sich die angespannte Wohnungsmarktsituation in der Hansestadt Rostock positiv auf die Nachfrage nach günstigem Wohnraum in Dummerstorf auswirken.

Soweit die Baupreise kalkulierbar sind, wird die Gesellschaft mit dem geplanten Neubauvorhaben in Kavelstorf der dargestellten Nachfragesituation Rechnung tragen.

Der langfristige Wohnungsleerstand wird durch die bereits durchgeführten Sanierungsmaßnahmen und die beständig hohe Nachfrage im Jahr 2022 stabil auf niedrigem Niveau bleiben und wesentlich durch die sanierungsbedingten (kurzfristigen) Leerstandszeiten der Wohnungen geprägt.

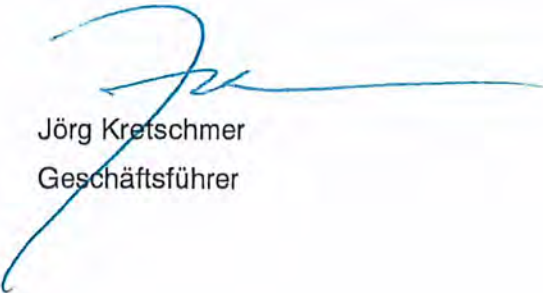


Die Erhöhung der Kaltmieten bei sanierten Wohnungen wird weiter zu einer leichten Steigerung der Umsatzerlöse beitragen.

Für das Geschäftsjahr 2022 wird nach dem Inhalt des beschlossenen Wirtschaftsplanes mit einem Jahresüberschuss von 7 TEUR gerechnet. Dieser setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Umsatzerlösen aus der Vermietung von 2.000 TEUR, Umsatzerlösen aus der Projektsteuerung für die Gemeinde von 100 TEUR, Instandhaltungsaufwendungen von 600 TEUR, Betriebskosten von 600 TEUR, Personalaufwand von 282 TEUR, Abschreibungen von 460 TEUR, sonstigen Aufwendungen von 52 TEUR und Zinsaufwendungen von 121 TEUR.

Grundlegend geht die Gesellschaft für das Jahr 2022 und die weiteren Jahre von einem positiven Geschäftsverlauf aus. Eine Vielzahl von geplanten Einzelsanierungsmaßnahmen minimieren sukzessive den Instandhaltungsstau und tragen zur Verbesserung der Wohn- und Lebensqualität bei. Die Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft ist weiterhin gegeben.

Dummerstorf, den 04.05.2022



Jörg Kretschmer
Geschäftsführer

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers zu Anlage I und II

An die Wohnungsgesellschaft Dummerstorf mbH

Vermerk über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Wohnungsgesellschaft Dummerstorf mbH - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2021 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2021 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Wohnungsgesellschaft Dummerstorf mbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2021 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2021 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2021 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 13 Abs. 3 KPG M-V unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 13 Abs. 3 KPG M-V unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Sonstige gesetzliche und andere rechtliche Anforderungen

Erweiterung der Jahresabschlussprüfung gemäß § 13 Abs. 3 KPG M-V

Wir haben uns mit den wirtschaftlichen Verhältnissen der Gesellschaft i. S. v. § 53 Abs. 1 Nr. 2 HGrG im Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2021 befasst. Gemäß § 14 Abs. 2 KPG M-V haben wir in dem Bestätigungsvermerk auf unsere Tätigkeit einzugehen.

Auf Basis unserer durchgeführten Tätigkeiten sind wir zu der Auffassung gelangt, dass uns keine Sachverhalte bekannt geworden sind, die zu wesentlichen Beanstandungen der wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft Anlass geben.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft sowie für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie dafür als notwendig erachtet haben.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Tätigkeit haben wir entsprechend dem IDW Prüfungsstandard: Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG (IDW PS 720), Fragenkreise 11 bis 16, durchgeführt.

Unsere Verantwortung nach diesen Grundsätzen ist es, anhand der Beantwortung der Fragen der Fragenkreise 11 bis 16 zu würdigen, ob die wirtschaftlichen Verhältnisse zu wesentlichen Beanstandungen Anlass geben. Dabei ist es nicht Aufgabe des Abschlussprüfers, die sachliche Zweckmäßigkeit der Entscheidungen der gesetzlichen Vertreter und die Geschäftspolitik zu beurteilen.

Rostock, den 13. Mai 2022

DOMUS AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft
Zweigniederlassung Rostock


Christmann
Wirtschaftsprüfer


Singer
Wirtschaftsprüfer



Aufgliederung und Erläuterung der Posten des Jahresabschlusses

BILANZ zum 31.12.2021

Aktivseite

Anlagevermögen

Gliederung und Entwicklung ergeben sich aus dem diesem Bericht als Anlage I beigefügten Anhang.

Immaterielle Vermögensgegenstände	€	0,00
Vorjahr	€	4,00

Im Geschäftsjahr sind nicht mehr verwendete Software und Lizenzen abgegangen.

Sachanlagen

Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten

	€	15.399.100,39
Vorjahr	€	15.707.162,97

Der Ausweis betrifft zum Bilanzstichtag 385 Wohnungen mit einer Gesamtfläche von 21.670 m² und eine Gewerbeeinheit mit einer Gesamtfläche von 83 m².

Die Entwicklung im Geschäftsjahr 2021 sieht wie folgt aus:

	2021 €	2020 €
<u>Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten 1. Januar</u>	<u>26.435.229,24</u>	<u>18.749.001,90</u>
Zugänge	218.063,67	
Abgänge	-6.629,40	-178.981,02
Umbuchungen	0,00	7.865.208,36
	<u>26.646.663,51</u>	<u>26.435.229,24</u>
Abschreibungen		
kumuliert zum 1. Januar	-10.728.066,27	-10.533.659,61
planmäßig	-519.496,65	-326.606,51
auf Abgänge	0,00	132.199,85
kumuliert zum 31. Dezember	<u>-11.247.562,92</u>	<u>-10.728.066,27</u>
<u>Buchwert 31. Dezember</u>	<u>15.399.100,59</u>	<u>15.707.162,97</u>

Die Zugänge betreffen im Wesentlichen den Kauf des bebauten Grundstückes in Kavelstorf (T€ 174) und nachträgliche Anschaffungskosten (T€ 40) der zwei Neubauten mit Generationenwohnungen in der "Gustav-Frölich-Allee 17" und "Am Feldrain 19".

Die im Anlagenspiegel ausgewiesenen Abgänge resultieren aus dem Verkauf eines unbebauten Teilgrundstückes im Griebnitzer Weg 1 in Höhe von T€ 6 (Buchgewinn: T€ 76).

Die Abschreibungen der baulichen Anlagen erfolgen planmäßig linear. Wohngebäude werden regelmäßig über einen Zeitraum von 50 Jahren abgeschrieben.

Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	€	24.709,00
Vorjahr	€	14.370,00

Die Zugänge und die Umbuchung (T€ 17) im Berichtsjahr resultieren aus der Anschaffung von zwei Fahrrädern.

Die Abgänge (T€ 76) betreffen die Aussonderung von einem Rasenmäher (T€ 8), Gaststätten-einrichtung (T€ 45), Büroeinrichtung (T€ 21) und geringwertige Wirtschaftsgüter (T€ 1). Aus den Abgängen resultierte ein geringfügiger Buchverlust.

Die Abschreibungen erfolgen planmäßig linear. Geringwertige Wirtschaftsgüter mit Anschaffungskosten bis zu € 800,00 werden gemäß § 6 Abs. 2 EStG vereinfacht bewertet.

Geleistete Anzahlungen	€	0,00
Vorjahr	€	500,00

Umlaufvermögen

Vorräte

Unfertige Leistungen	€	554.735,72
Vorjahr	€	494.822,06

Die Aktivierung zum Bilanzstichtag erfolgte in Höhe der gegenüber den Mietern als abrechenbar angesehenen Betriebskosten unter Berücksichtigung eines Bewertungsabschlages von auf Leerstände entfallenden Betriebskosten und anderen Ausfallrisiken.

Den unfertigen Leistungen aus Betriebskostenabrechnung stehen am Bilanzstichtag erhaltene Anzahlungen in Höhe von € 559.772,85 gegenüber.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen aus Vermietung	€	<u>18.861,76</u>
Vorjahr	€	18.150,12

Der Nachweis der Forderungen erfolgte durch Einzelaufstellungen, die aus dem Mieterkonto abgeleitet wurden. Die Bewertung der Mietforderungen erfolgt zum Nennwert.

Sonstige Vermögensgegenstände	€	<u>32,91</u>
Vorjahr	€	1.044,38

Die Forderungen ergeben sich aus den Umsatzsteuervorauszahlungen.

Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	€	<u>1.555.280,54</u>
Vorjahr	€	1.465.361,24

Zusammensetzung:

	31.12.2021	31.12.2020
	€	€
Kassenbestand	334,51	704,57
Guthaben bei Kreditinstituten	<u>1.554.946,03</u>	<u>1.464.656,67</u>
	<u>1.555.280,54</u>	<u>1.465.361,24</u>

Die Bankguthaben sind durch Bankbestätigungen der Kreditinstitute nachgewiesen.

Nachrichtlicher Ausweis

Treuhandvermögen	€	<u>195.509,19</u>
Vorjahr	€	159.544,75

Passivseite**Eigenkapital****Gezeichnetes Kapital**

	€	<u>2.118.875,00</u>
Vorjahr	€	2.118.875,00

Ausgewiesen wird das im Handelsregister eingetragene Stammkapital der Gesellschaft, welches nach § 3 des Gesellschaftervertrages festgelegt wurde.

Kapitalrücklage

	€	<u>4.528.205,62</u>
Vorjahr	€	4.528.205,62

Gewinnrücklage

	€	<u>759.420,39</u>
Vorjahr	€	759.420,39

Gewinnvortrag

	€	<u>440.521,09</u>
Vorjahr	€	329.497,62

Gemäß dem Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 2. August 2021 wurde der Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2020 (T€ 111) auf neue Rechnung vorgetragen.

Jahresüberschuss

	€	<u>603.075,81</u>
Vorjahr	€	111.023,67

Rückstellungen**Steuerrückstellungen**

	€	<u>30.083,00</u>
Vorjahr	€	0,00

Die Rückstellung betrifft Gewerbesteuernachzahlungen 2021.

Sonstige Rückstellungen

	€	29.678,00
Vorjahr	€	84.926,00

	01.01.2021	Verbrauch/ Umgliederung	Auflösung	Zuführung	31.12.2021
	€	€	€	€	€
Ausstehende Rechnungen	59.000,00	59.000,00	0,00	0,00	0,00
Abschluss- und Prüfungskosten	10.000,00	10.000,00	0,00	12.000,00	12.000,00
Urlaubsansprüche	8.076,00	0,00	0,00	1.752,00	9.828,00
Aufbewahrung von Geschäftsunterlagen	7.850,00	0,00	0,00	0,00	7.850,00
	<u>84.926,00</u>	<u>69.000,00</u>	<u>0,00</u>	<u>13.752,00</u>	<u>29.678,00</u>

Die Rückstellung für ausstehende Rechnungen wurde im Geschäftsjahr 2021 in die Verbindlichkeiten umgegliedert, da ein entsprechender Rechnungseingang stattfand. Die Zahlung erfolgte erst im Geschäftsjahr 2022.

Verbindlichkeiten

Die Fristigkeit und Besicherung der Verbindlichkeiten sind im Anhang (Verbindlichkeitspiegel) dargestellt (vgl. Anlage I).

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

	€	8.377.556,98
Vorjahr	€	8.910.097,27

Zusammensetzung und Entwicklung:

	01.01.2021	Tilgungen	31.12.2021
	€	€	€
Deutsche Kreditbank AG	7.955.448,01	488.367,82	7.467.080,19
OstseeSparkasse	954.649,26	44.172,47	910.476,79
	<u>8.910.097,27</u>	<u>532.540,29</u>	<u>8.377.556,98</u>

Im Geschäftsjahr 2021 wurde eine außerplanmäßige Tilgung aufgrund eines Tilgungszuschusses in Höhe von T€ 205 vorgenommen.

Die Tilgungen ergeben sich aus den vertraglichen Vereinbarungen.

Erhaltene Anzahlungen

	€	559.772,85
Vorjahr	€	491.990,85

Ausgewiesen werden Betriebskostenvorauszahlungen der Mieter für den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2021.

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	€	<u>83.237,68</u>
Vorjahr	€	348.395,08

Ausgewiesen werden im Wesentlichen noch nicht ausgeglichene Rechnungen für Neubau und Instandhaltungsleistungen sowie aus Betriebskosten.

Sonstige Verbindlichkeiten	€	<u>3.718,68</u>
Vorjahr	€	2.469,44

Der Ausweis betrifft die Verbindlichkeiten aus Umsatzsteuer sowie Lohn- und Kirchensteuer.

Rechnungsabgrenzungsposten	€	<u>18.575,22</u>
Vorjahr	€	16.513,83

Ausgewiesen werden für 2022 im Voraus gezahlte Mieten, die Verrechnung erfolgte im Januar 2022.

Nachrichtlicher Ausweis

Treuhandverbindlichkeiten	€	<u>195.509,19</u>
Vorjahr	€	159.544,75

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021

Umsatzerlöse

Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung	€	<u>1.921.836,58</u>
Vorjahr	€	1.633.695,07

Zusammensetzung:

	<u>2021</u>	<u>2020</u>
	€	€
Sollmieten		
Wohnungen	1.589.217,23	1.303.745,64
Erlösschmälerungen	<u>-96.780,54</u>	<u>-96.845,10</u>
	<u>1.492.436,69</u>	<u>1.206.900,54</u>
Umlagen		
Betriebs- und Heizkosten	490.240,71	482.497,95
Erlösschmälerungen	<u>-60.840,82</u>	<u>-55.703,42</u>
	<u>429.399,89</u>	<u>426.794,53</u>
	<u>1.921.836,58</u>	<u>1.633.695,07</u>

Der Anstieg der Sollmieten für Wohnraum um T€ 285 resultiert im Wesentlichen aus der Vermietung der im Vorjahr fertiggestellten Neubauten "Gustav-Frölich-Allee 17" und "Am Feldrain 19" sowie einzelnen Mietanpassungen wegen Sanierungen für Neuvermietung im Geschäftsjahr 2021. Die Erlösschmälerung hat sich gegenüber dem Vorjahr geringfügig erhöht.

Umsatzerlöse aus Betreuungstätigkeit	€	<u>12.350,16</u>
Vorjahr	€	11.454,03

Der Ausweis betrifft die Verwaltung der Immobilien der Gemeinde Dummerstorf.

Umsatzerlöse aus anderen Lieferungen und Leistungen	€	<u>453.373,31</u>
Vorjahr	€	109.879,17

Ausgewiesen werden im Wesentlichen Tätigkeiten der Projektsteuerung für die kommunalen Gewerbegebiete der Gemeinde Dummerstorf.

Im Geschäftsjahr wurden drei Projekte abgerechnet, wobei für das Projekt "Amazon-Logistik" im Rahmen der Vermarktungsvereinbarung T€ 411 generiert werden konnten.

Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen Leistungen

	€	59.913,66
Vorjahr	€	72.509,67

Die Veränderung betrifft die unter den unfertigen Leistungen abgegrenzten Betriebskosten des Berichtsjahres.

Sonstige betriebliche Erträge

	€	288.992,86
Vorjahr	€	56.612,62

Zusammensetzung:

	2021 €	2020 €
Tilgungszuschuss	205.000,00	0,00
Anlagenverkäufe	75.920,60	54.219,03
Investitionszulage	8.000,00	0,00
Auflösung von Rückstellungen	0,00	2.046,94
Übrige Erträge	72,26	346,65
	<u>288.992,86</u>	<u>56.612,62</u>

Der Anlagenverkauf betrifft die Veräußerung eines unbebauten Teilgrundstückes "Griebnitzer Weg 1".

Die Investitionszulagen resultieren aus Unterstützungsleistungen der KfW für die Energieberatung der beiden Neubauten in der "Gustav-Frölich-Allee 17" und "Am Feldrain 19".

Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen

Aufwendungen für die Hausbewirtschaftung

	€	1.124.146,42
Vorjahr	€	983.913,41

Zusammensetzung:

	2021 €	2020 €
Betriebs- und Heizkosten	554.735,52	494.822,06
Kosten für Instandhaltungsmaßnahmen	569.410,90	489.091,35
	<u>1.124.146,42</u>	<u>983.913,41</u>

Der Anstieg der Betriebskosten resultiert im Wesentlichen aus einer höheren Anzahl an Mietwohnungen durch die Fertigstellung der beiden Neubauten zum Ende des Geschäftsjahr 2020.

Die Instandhaltungskosten stiegen aufgrund erhöhter Sanierungsmaßnahmen des Wohnungsbestandes.

Personalaufwand

Löhne und Gehälter

	€	209.102,26
Vorjahr	€	209.669,08

Die Personalkosten befinden sich auf dem Niveau des Vorjahres.

Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung

	€	47.938,47
Vorjahr	€	46.186,10

Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen

	€	526.544,65
Vorjahr	€	329.951,51

Wir verweisen auf Anlage 1 zum Anhang und unsere Ausführungen bei den entsprechenden Bilanzposten.

	2021 €	2020 €
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	519.496,65	326.606,51
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.048,00	3.345,00
	<u>526.544,65</u>	<u>329.951,51</u>

Sonstige betriebliche Aufwendungen

	€	67.980,35
Vorjahr	€	80.941,28

Zusammensetzung:

	2021 €	2020 €
Sächliche Aufwendungen		
Prüfungs- und Beratungskosten	34.906,25	26.095,34
EDV-Kosten	7.421,40	6.296,72
Raumkosten für Geschäftsräume	7.314,80	5.716,73
Büromaterial, Zeitschriften, Drucksachen, Bücher	6.205,80	7.863,19
Kosten des Zahlungsverkehrs	4.048,10	3.007,28
Sachversicherungen	2.770,48	2.745,70
Fahrt-, Reise- und Autobetriebskosten	2.530,48	4.247,95
Werbe- und Reisekosten	1.781,40	2.654,62
Verbands- und andere Beiträge	72,00	0,00
Übrige	412,64	1.081,17
Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	17,00	21.232,58
Spenden	500,00	0,00
	<u>67.980,35</u>	<u>80.941,28</u>

Andere Zinsen und ähnliche Erträge

	€	112,83
Vorjahr	€	0,00

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

	€	127.404,25
Vorjahr	€	119.637,68

Der Anstieg der Zinsen resultiert aus der Neuaufnahme von Darlehen zum Ende des Geschäftsjahres 2020.

Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

	€	30.083,00
Vorjahr	€	0,00

Der Ausweis betrifft die Gewerbesteuerrückstellungen 2021.

Ergebnis nach Steuern

	€	603.205,81
Vorjahr	€	111.153,67

Sonstige Steuern

	€	<u>130,00</u>
Vorjahr	€	130,00

Ausgewiesen werden die Kraftfahrzeugsteuern.

Jahresüberschuss

	€	<u>603.075,81</u>
Vorjahr	€	111.023,67

Rechtliche und steuerliche Verhältnisse

Firma:	Wohnungsgesellschaft Dummerstorf mbH
Sitz:	Dummerstorf
Eintragung:	Amtsgericht Rostock HRB 5523, letzter Eintrag ins Handelsregister erfolgte am 19. Juli 2016
Gesellschaftsvertrag:	In der Fassung vom 18. August 2015, die Eintragung in das Handelsregister erfolgte am 13. Juni 2016.

Gegenstand der Gesellschaft:

- Zweck der Gesellschaft ist vorrangig eine sichere und sozialverantwortbare Wohnungsversorgung für breite Schichten der Bevölkerung und die Erzeugung, Vermarktung und Weiterleitung von erneuerbaren Energien (gemeinnützige Zielsetzung).
- Die Gesellschaft vermietet Wohnungen, deren Preis sich aus der Notwendigkeit zur Kostendeckung unter Beachtung des sozialen Mietrechts ergibt.
- Die Gesellschaft kann bei Beachtung ihres öffentlichen Zwecks Grundstücke, Wohnungen und Gebäude in allen Rechts- und Nutzungsformen erwerben, veräußern und bewirtschaften sowie Wohnungen und Gebäude errichten und sanieren. Sie kann außerdem auch gewerbliche, kulturelle, sportliche und sonstige Einrichtungen errichten, verwalten, sanieren und veräußern.
- Die Gesellschaft ist darüber hinaus zur Vornahme aller Geschäfte berechtigt, die geeignet sind, den öffentlichen Zweck des Unternehmens unmittelbar zu fördern, insbesondere umfasst dies die Beteiligung an wirtschaftsfördernden Maßnahmen zur Stabilisierung des Wohnungsmarktes im Rahmen des Unternehmensgegenstandes und Maßnahmen und Geschäfte, welche der Erzeugung, Vermarktung und Verteilung von Energie, insbesondere erneuerbarer Art, dienlich sind.
- Die Gesellschaft kann außerdem bei Beachtung des öffentlichen Zwecks alle anfallenden Aufgaben im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der im Zusammenhang damit notwendigen Infrastruktur übernehmen.
- Die Gesellschaft ist berechtigt, Zweigniederlassungen zu errichten, andere Unternehmen zu erwerben oder sich an solchen zu beteiligen, sofern dieses dem Gesellschaftszweck in besonderem Maße unmittelbar förderlich ist.
- Die Tätigkeit der Gesellschaft beschränkt sich in der Regel auf das Gebiet der amtsfreien Gemeinde Dummerstorf.

Geschäftsjahr:

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

Stammkapital:

Das Stammkapital gemäß Handelsregistereintragung beträgt unverändert € 2.118.875,00.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung, Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung

Geschäftsführung:

Alleiniger Geschäftsführer ist Herr Jörg Kretschmer, Rostock.

Der Geschäftsführer ist alleinvertretungsberechtigt.

Ein schriftlicher Dienstvertrag mit dem Geschäftsführer liegt vor. Er enthält keine ungewöhnlichen Vereinbarungen. Verstöße gegen den Gesellschaftsvertrag durch die Geschäftsführung haben wir nicht festgestellt.

Aufsichtsrat:

Der Aufsichtsrat besteht gemäß dem Gesellschaftsvertrag aus drei Mitgliedern. Vorsitzender des Aufsichtsrates ist Herr Axel Wiechmann.

Zu den weiteren Mitgliedern des Aufsichtsrates verweisen wir auf die Angaben im Anhang (Anlage I).

Der Aufsichtsrat ist entsprechend dem Gesellschaftsvertrag besetzt und tagte zweimal im Geschäftsjahr 2021.

Gesellschafterversammlung:

Im Geschäftsjahr 2021 fanden zwei Gesellschafterversammlungen statt. Wesentliche Beschlussgegenstände waren:

2. August 2021

- Feststellung des geprüften Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2020
- Beschlussfassung Ergebnisverwendung; Jahresüberschuss 2020 wird auf neue Rechnung vorgetragen
- Beschluss zur Entlastung der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2020
- Beschluss Grundstückserwerb Schullandheim

20. Dezember 2021

- Beschluss zum Wirtschaftsplan 2022

Bis zum Prüfungszeitpunkt fand nach den uns erteilten Auskünften keine weitere Gesellschafterversammlung statt.

Steuerliche Verhältnisse

Die Gesellschaft ist nach Maßgabe der Ertragsteuergesetze unbeschränkt steuerpflichtig; sie wird beim Finanzamt Ribnitz-Damgarten geführt.

Die Versteuerung der Umsätze erfolgt nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes.

Bei der Anfertigung der Erklärungen und der Nachprüfung der Bescheide bedient sich die Gesellschaft der Hilfe eines Steuerberaters.

Für den Veranlagungszeitraum 2020 wurde ein körperschaftsteuerlicher Verlustvortrag von T€ 2.178 und ein gewerbesteuerlicher Verlustvortrag von T€ 381 festgesetzt.

Die letzte steuerliche Außenprüfung des Finanzamtes Ribnitz-Damgarten fand 2011 für den Veranlagungszeitraum 2004 bis 2006 statt.

Grundlagen der wohnungswirtschaftlichen Tätigkeit

Die Tätigkeit der Gesellschaft erstreckte sich im Berichtszeitraum auf:

1. Bewirtschaftung des eigenen Hausbestandes
2. Sonstige geschäftliche Tätigkeiten

1. Bewirtschaftung des eigenen Hausbestandes

a) Umfang der Bewirtschaftung

Nach den uns vorgelegten Unterlagen bewirtschaftet die Gesellschaft folgenden Bestand:

	31. Dezember			
	2021		2020	
	Anzahl	m ²	Anzahl	m ²
Wohnungen	385	21.670	385	21.670
Gewerblich genutzte Objekte	1	83	1	83
	<u>386</u>	<u>21.753</u>	<u>386</u>	<u>21.753</u>

b) Vermietungssituation

Nach den Unterlagen der Gesellschaft bestanden zum Bilanzstichtag folgende Leerstände:

	31. Dezember	
	2021	2020
	Anzahl	Anzahl
Wohnungen	<u>11</u>	<u>27</u>

2. Sonstige geschäftliche Tätigkeiten

Zusätzlich zu den in den vorhergehenden Abschnitten dargestellten Aktivitäten übte die Gesellschaft Projektleistungen für die Gemeinde Dummerstorf in Höhe von T€ 453 (Vorjahr: T€ 110) aus.

Vergleich Wirtschaftspläne

Erfolgsplan 2021

	Planung	Ist-Werte	Ab- weichung
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	2.045	2.387	342
Bestandsveränderungen	-30	60	90
Sonstige betriebliche Erträge	65	289	224
Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen	-1.090	-1.124	-34
Rohergebnis	990	1.612	622
Personalaufwand	-273	-257	16
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	-470	-527	-57
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-48	-68	-20
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-128	-127	1
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	-30	-30
Ergebnis nach Steuern	71	603	532
Sonstige Steuern	0	0	0
Jahresergebnis	71	603	532

Finanzrechnung 2021

	Plan	Ist	Ab- weichung
	T€	T€	T€
Periodenergebnis	71	603	532
Abschreibungen (+)/Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	470	526	56
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	0	0	0
Verlust/Gewinn aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-18	-75	-57
Zunahme (-)/Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	30	-60	-90
Zunahme (+)/Abnahme (-) der Rückstellungen	0	-25	-25
Zunahme (+)/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	0	-194	-194
Zinsaufwendungen (+)/Zinserträge (-)	128	127	-1
Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit	681	902	221
(+) Einzahlung aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	18	83	65
(-) Auszahlungen für Investitionen in das Sach- anlagevermögen und das immaterielle Anlage- vermögen	-680	-235	445
Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-662	-152	510
(+) Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitions-krediten	0	0	0
(-) Auszahlungen aus der planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten	-327	-328	-1
(-) Auszahlungen aus der außerplanmäßigen Tilgung von Investitionskrediten	0	-205	-205
(-) Gezahlte Zinsen	-128	-127	1
Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-455	-660	-205
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittel- bestandes	-436	90	526
(+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	742	1.465	723
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	306	1.555	1.249

Betriebliche Kennzahlen

Grundlage für die Ermittlung waren die zum Ende des jeweiligen Geschäftsjahres ausgewiesenen Bilanzwerte bzw. die im jeweiligen Geschäftsjahr erfassten Aufwendungen und Erträge sowie die durchschnittlich vorhandenen Wohn-/Nutzflächen.

	2 0 2 1	2 0 2 0	2 0 1 9
1. Bilanzielle Eigenkapitalquote (%)	48,1	44,3	55,6
2. Eigenkapitalrentabilität (%)	7,1	1,4	0,5
3. Gesamtkapitalrentabilität (%)	4,1	1,1	1,0
4. Cashflow (Tilgungspotential) in T€	775	625	382
5. Dynamischer Verschuldungsgrad (Jahre)	11	14	14
6. Liquiditätsgrad III (%)	189,6	169,2	284,6
7. Jährliche Nettokaltmiete (gesamt) in T€	1.492	1.207	1.141
8. Durchschnittliche Miete € je m ² und Monat	6,11	5,01	5,29
9. Betriebskosten einschließlich Heiz- und Warmwasserkosten € je m ² und Monat	1,88	1,90	1,85
10. Instandhaltungskosten € je m ² und Monat	2,19	1,88	1,90
11. Fremdkapitalzinsen € je m ² und Monat	0,49	0,46	0,44
12. Anteil der Zinsen an der Kaltmiete (%)	8,5	9,9	8,8
13. Kapitaldienstquote (%)	44,2	27,7	26,6
14. Verschuldung (Verb./Nettokaltmiete)	5,6	7,4	4,8
15. Investitionen im Bestand € je m ² und Monat	36,34	213,32	187,21
16. Mietenmultiplikator	10,3	13,0	10,5
17. Anteil der Erlösschmälerung (%)	6,1	7,4	5,4
18. Leerstandsquote (%)	2,9	7,0	6,4
19. Fluktuationsquote (%)	2,8	7,7	10,7
20. Betriebsergebnis vor Instandhaltung € je m ² und Jahr	40,81	27,69	24,70

Anlage IX

Kreditübersicht 2021											
Konto	Ursprung	Endstand 2020	Zinsen 2021	Tilgung 2021	Sondertilgung 2021	Ann.-rate 2021	Kapitaldienst 2021	Endstand 2021	Laufzeit	Zinsbindung	Sicherheiten
DKB											
6707603855	963.282,34 €	299.842,56 €	7.658,81 €	40.054,03 €	- €	3.976,07 €	47.712,84 €	259.788,53 €	Jul 24	2,72	Kredit Gemeinde Schuldenbeitritt WG
6706165401	3.325.000,00 €	2.161.707,12 €	60.975,78 €	129.611,46 €	- €	15.882,27 €	190.587,24 €	2.032.095,66 €	Aug 24	2,90	Ausfallbürgschaft Gemeinde
6713615794	4.100.000,00 €	4.100.000,00 €	30.042,37 €	71.519,39 €	205.000,00 €	20.297,47 €	101.561,76 €	3.823.480,61 €	Aug 39	0,75	Grundschild
6704121752	1.400.000,00 €	1.393.898,33 €	9.897,06 €	42.182,94 €	- €	4.340,00 €	52.080,00 €	1.351.715,39 €	Sep 50	0,72	Grundschild
OSPA											
6235502158	250.000,00 €	219.658,06 €	4.356,55 €	15.643,49 €		1.666,67 €	20.000,04 €	204.014,57 €	März 28	2,05	Grundschild Feldrain 4-15, P.-W. 14-16
62355345737	135.000,00 €	111.569,47 €	2.392,39 €	6.186,55 €		714,92 €	8.579,04 €	105.382,82 €	Jun 26	2,20	Grundschild Feldrain 4-15, P.-W. 14-16
6235397966	700.000,00 €	623.421,73 €	11.957,75 €	22.342,33 €		2.858,34 €	34.300,08 €	601.079,40 €	Jan 27	1,95	Grundschild Feldrain 4-15, P.-W. 14-16
Gesamt	10.873.282,34 €	8.910.097,27 €	127.280,71 €	327.540,29 €	205.000,00 €	49.735,74 €	454.821,00 €	8.377.556,98 €			

Stand vom 04.10.2021

Feststellungen im Rahmen der Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsatzgesetz (HGrG)

Fragenkreis 1: Tätigkeit von Überwachungsorganen und Geschäftsleitung sowie individualisierte Offenlegung der Organbezüge

- a) **Gibt es Geschäftsordnungen für die Organe und einen Geschäftsverteilungsplan für die Geschäftsleitung sowie ggf. für die Konzernleitung? Gibt es darüber hinaus schriftliche Weisungen des Überwachungsorgans zur Organisation für die Geschäfts- sowie ggf. für die Konzernleitung (Geschäftsanweisung)? Entsprechen diese Regelungen den Bedürfnissen des Unternehmens bzw. des Konzerns?**

Die Organe der Gesellschaft sind nach § 5 des Gesellschaftsvertrages der Aufsichtsrat, die Geschäftsführung sowie die Gesellschafterversammlung. Ein Geschäftsverteilungsplan existiert nicht und ist aufgrund der geringen Unternehmensgröße auch nicht erforderlich. Die Aufgaben der Gesellschafterversammlung ergeben sich aus § 11, die des Aufsichtsrates aus § 10 des Gesellschaftsvertrages.

Diese Regelungen entsprechen den Bedürfnissen des Unternehmens.

- b) **Wie viele Sitzungen der Organe und ihrer Ausschüsse haben stattgefunden und wurden Niederschriften hierüber erstellt?**

In 2021 fanden zwei Aufsichtsratssitzungen und zwei Gesellschafterversammlungen statt. Protokolle hierüber liegen vor.

- c) **In welchen Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien i. S. d. § 125 Abs. 1 Satz 5 des Aktiengesetzes sind die einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung tätig?**

Der Geschäftsführer ist nach uns erteilter Auskunft nicht in Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien tätig.

- d) **Wird die Vergütung der Organmitglieder (Geschäftsleitung, Überwachungsorgan) individualisiert im Anhang des Jahresabschlusses/Konzernabschlusses aufgeteilt nach Fixum, erfolgsbezogenen Komponenten und Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung ausgewiesen? Falls nein, wie wird dies begründet?**

Die Vergütungen des Geschäftsführers sowie der Mitglieder des Überwachungsorgans werden im Anhang des Jahresabschlusses ausgewiesen. Erfolgsbezogene Komponenten wurden nicht vereinbart.

Fragenkreis 2: Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen

- a) **Gibt es einen den Bedürfnissen des Unternehmens entsprechenden Organisationsplan, aus dem Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten/Weisungsbefugnisse ersichtlich sind? Erfolgt dessen regelmäßige Überprüfung?**

Ein Organisationsplan existiert noch nicht. Die Geschäftsführung erarbeitet derzeit auskunftsgemäß einen Aufbau- und Ablaufplan.

- b) **Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird?**

Vergleiche Frage 2a).

- c) **Hat die Geschäftsleitung Vorkehrungen zur Korruptionsprävention ergriffen und dokumentiert?**

Aufgrund der Unternehmensgröße, der geringen Geschäftstätigkeit und der Überschaubarkeit der Verhältnisse bestehen derartige Vorkehrungen nicht.

- d) **Gibt es geeignete Richtlinien bzw. Arbeitsanweisungen für wesentliche Entscheidungsprozesse (insbesondere Auftragsvergabe und Auftragsabwicklung, Personalwesen, Kreditaufnahme und -gewährung)? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass diese nicht eingehalten werden?**

Richtlinien bzw. Arbeitsanweisungen für wesentliche Entscheidungsprozesse sind über den Gesellschaftsvertrag und den Anstellungsvertrag des Geschäftsführers geregelt. Anhaltspunkte, dass diese nicht eingehalten werden, haben sich nicht ergeben.

Zudem bildet der jährlich aufzustellende und durch den Aufsichtsrat zu genehmigende Wirtschaftsplan eine wesentliche Grundlage für die Entscheidungsprozesse.

- e) **Besteht eine ordnungsmäßige Dokumentation von Verträgen (z. B. Grundstücksverwaltung, EDV)?**

Im Rahmen der von uns durchgeführten Jahresabschlussprüfung haben sich keine Anhaltspunkte dafür ergeben, dass die Dokumentation von Verträgen nicht ordnungsgemäß ist.

Fragenkreis 3: Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling

- a) **Entspricht das Planungswesen - auch in Hinblick auf Planungshorizont und Fortschreibung der Daten sowie auf sachliche und zeitliche Zusammenhänge von Projekten - den Bedürfnissen des Unternehmens?**

Nach § 13 des Gesellschaftsvertrages erstellt die Geschäftsführung vor Beginn eines jeden Geschäftsjahres einen Wirtschaftsplan, welcher durch eine fünfjährige Finanzplanung analog der Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung Mecklenburg-Vorpommern erweitert wird.

In Hinblick auf das Planungswesen und die Fortschreibung der Daten entspricht das Planungswesen den Bedürfnissen der Gesellschaft.

- b) **Werden Planabweichungen systematisch untersucht?**

Planabweichungen werden regelmäßig analysiert und erläutert.

- c) **Entspricht das Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung der Größe und den besonderen Anforderungen des Unternehmens?**

Das Rechnungswesen entspricht der Größe und den Anforderungen des Unternehmens.

- d) **Besteht ein funktionierendes Finanzmanagement, welches u. a. eine laufende Liquiditätskontrolle und eine Kreditüberwachung gewährleistet?**

Entsprechende Kontrollen erfolgen unmittelbar durch die Geschäftsführung.

- e) **Gehört zu dem Finanzmanagement auch ein zentrales Cash-Management und haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die hierfür geltenden Regelungen nicht eingehalten worden sind?**

Ein zentrales Cash-Management besteht nicht.

- f) **Ist sichergestellt, dass Entgelte vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt werden? Ist durch das bestehende Mahnwesen gewährleistet, dass ausstehende Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen werden?**

Die Entgelte ergeben sich in der Regel aus Dauerschuldverhältnissen (Mietverträge). Der Einzug der Entgelte ist durch die automatische Mietsollstellung sowie weitgehend durch das Einzugsverfahren sichergestellt. Für die Betriebskosten werden Abschläge eingefordert.

Mietrückständen wird durch ein regelmäßiges Mahnverfahren entgegengetreten. Auch das Mahnwesen der Mietforderungen erfolgt durch ein automatisiertes Verfahren. Darüber hinaus erfolgt eine Zusammenarbeit mit Inkassofirmen und Rechtsanwälten, um dem Anstieg der Mietrückstände entgegenzuwirken und um auf die Zahlungsmoral der Mieter positiv Einfluss zu nehmen.

- g) **Entspricht das Controlling den Anforderungen des Unternehmens/Konzerns und umfasst es alle wesentlichen Unternehmens-/Konzernbereiche?**

Ein gesondertes Controlling besteht nicht. Das Controlling erfolgt unmittelbar durch die Geschäftsführung; es umfasst alle wesentlichen Unternehmensbereiche und entspricht den Anforderungen des Unternehmens.

- h) **Ermöglichen das Rechnungs- und Berichtswesen eine Steuerung und/oder Überwachung der Tochterunternehmen und der Unternehmen, an denen eine wesentliche Beteiligung besteht?**

Die Gesellschaft hat keine Tochterunternehmen und hält keine Beteiligungen.

Fragenkreis 4: Risikofrüherkennungssystem

- a) **Hat die Geschäfts-/Konzernleitung nach Art und Umfang Frühwarnsignale definiert und Maßnahmen ergriffen, mit deren Hilfe bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig erkannt werden können?**

Eine Definition von potenziellen bestandsgefährdenden Risiken erfolgte durch die Geschäftsführung. Darunter lassen sich vor allem Mietrückstände, Leerstandsquoten und bevorstehende Liquiditätsrisiken aufgrund des Auseinanderfallens der Abschreibungen des Wohnungsbestandes und den darauf entfallenden Darlehensverbindlichkeiten einordnen.

Um diesen potenziellen Risiken entgegenzuwirken, wird im Zuge der Neuvermietung von Wohnraum eine umfassende Bonitätsprüfung vorgeschaltet. Weiterhin ist ein Mahnwesen bezüglich anfallender Mietrückstände implementiert.

- b) **Reichen diese Maßnahmen aus und sind sie geeignet, ihren Zweck zu erfüllen? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt werden?**

Die vorgesehenen Maßnahmen reichen grundsätzlich aus, um bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig zu erkennen. Anhaltspunkte, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt werden, haben sich nicht ergeben.

- c) **Sind diese Maßnahmen ausreichend dokumentiert?**

Die Dokumentation ist aufgrund der geringen Unternehmensgröße ausreichend.

- d) **Werden die Frühwarnsignale und Maßnahmen kontinuierlich und systematisch mit dem aktuellen Geschäftsumfeld sowie mit den Geschäftsprozessen und Funktionen abgestimmt und angepasst?**

Die Abstimmung und Anpassung von Risikoindikatoren mit aktuellen Geschäftsvorfällen erfolgten bei Bedarf. Die von der Gesellschaft betriebenen Geschäftsberichte unterliegen derzeit keinen relevanten Veränderungen, so dass die bisherige Praxis der Aktualisierung von Frühwarnsignalen und Maßnahmen grundsätzlich vertretbar erscheint.

Fragenkreis 5: Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate

- a) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung den Geschäftsumfang zum Einsatz von Finanzinstrumenten sowie von anderen Termingeschäften, Optionen und Derivaten schriftlich festgelegt? Dazu gehört:
- Welche Produkte/Instrumente dürfen eingesetzt werden?
 - Mit welchen Partnern dürfen die Produkte/Instrumente bis zu welchen Beträgen eingesetzt werden?
 - Wie werden die Bewertungseinheiten definiert und dokumentiert und in welchem Umfang dürfen offene Posten entstehen?
 - Sind die Hedge-Strategien beschrieben, z. B. ob bestimmte Strategien ausschließlich zulässig sind bzw. bestimmte Strategien nicht durchgeführt werden dürfen (z. B. antizipatives Hedging)?
- b) Werden Derivate zu anderen Zwecken eingesetzt als zur Optimierung von Kreditkonditionen und zur Risikobegrenzung?
- c) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung ein dem Geschäftsumfang entsprechendes Instrumentarium zur Verfügung gestellt, insbesondere in Bezug auf
- Erfassung der Geschäfte,
 - Beurteilung der Geschäfte zum Zweck der Risikoanalyse,
 - Bewertung der Geschäfte zum Zweck der Rechnungslegung,
 - Kontrolle der Geschäfte?
- d) Gibt es eine Erfolgskontrolle für nicht der Risikoabsicherung (Hedging) dienende Derivatgeschäfte und werden Konsequenzen aufgrund der Risikoentwicklung gezogen?
- e) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung angemessene Arbeitsanweisungen erlassen?
- f) Ist die unterjährige Unterrichtung der Geschäfts-/Konzernleitung in Hinblick auf die offenen Positionen, die Risikolage und die ggf. zu bildenden Vorsorgen geregelt?

Zu Fragen 5a) bis f):

Neben den geschäftsüblichen Forderungen und Verbindlichkeiten bestehen keine besonderen anderen Finanzinstrumente. Termingeschäfte, Optionen und Derivate wurden auch im Geschäftsjahr 2021 nicht getätigt.

Fragenkreis 6: Interne Revision

- a) Gibt es eine den Bedürfnissen des Unternehmens/Konzerns entsprechende Interne Revision/Konzernrevision? Besteht diese als eigenständige Stelle oder wird diese Funktion durch eine andere Stelle (ggf. welche?) wahrgenommen?
- b) Wie ist die Anbindung der Internen Revision/Konzernrevision im Unternehmen/Konzern? Besteht bei ihrer Tätigkeit die Gefahr von Interessenkonflikten?
- c) Welches waren die wesentlichen Tätigkeitsschwerpunkte der Internen Revision/Konzernrevision im Geschäftsjahr? Wurde auch geprüft, ob wesentliche miteinander unvereinbare Funktionen (z. B. Trennung von Anweisung und Vollzug) organisatorisch getrennt sind? Wann hat die Interne Revision das letzte Mal über Korruptionsprävention berichtet? Liegen hierüber schriftliche Revisionsberichte vor?
- d) Hat die Interne Revision ihre Prüfungsschwerpunkte mit dem Abschlussprüfer abgestimmt?
- e) Hat die Interne Revision/Konzernrevision bemerkenswerte Mängel aufgedeckt und um welche handelt es sich?
- f) Welche Konsequenzen werden aus den Feststellungen und Empfehlungen der Internen Revision/Konzernrevision gezogen und wie kontrolliert die Interne Revision/Konzernrevision die Umsetzung ihrer Empfehlungen?

Zu Fragen 6a) bis f):

In Anbetracht der Größe des Unternehmens werden die Überwachungsaufgaben von der Geschäftsführung selbst wahrgenommen. Eine eigenständige Interne Revision ist nicht vorhanden, was unseres Erachtens auch nicht erforderlich erscheint.

Fragenkreis 7: Übereinstimmung der Rechtsgeschäfte und Maßnahmen mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans

- a) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die vorherige Zustimmung des Überwachungsorgans zu zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen nicht eingeholt worden ist?

Derartige Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

- b) Wurde vor der Kreditgewährung an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans die Zustimmung des Überwachungsorgans eingeholt?

Im Geschäftsjahr 2021 wurden keine derartigen Kredite gewährt.

- c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen worden sind (z. B. Zerlegung in Teilmaßnahmen)?

Derartige Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

- d) **Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen nicht mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen?**

Die Umsetzung der ab 1. Januar 2022 geltenden Verpflichtung (§ 6a Heizkostenverordnung) zur monatlichen Verbrauchsinformation der Mieter in Wohnungen mit fernablesbaren Geräten befindet sich in Vorbereitung. Die Gesellschaft plant, ab August 2022 alle betroffenen Mieter monatlich zu informieren. Für die Bereitstellung der Verbrauchsinformationen benötigt die Gesellschaft angabegemäß Hilfe bei ihrem Abrechnungsdienstleister, welcher aufgrund von einer hohen Kapazitätsauslastung diese nicht vor dem Sommer 2022 zur Verfügung stellen kann.

Derartige Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

Fragenkreis 8: Durchführung von Investitionen

- a) **Werden Investitionen (in Sachanlagen, Beteiligungen, sonstige Finanzanlagen, immaterielle Anlagewerte und Vorräte) angemessen geplant und vor Realisierung auf Rentabilität/Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken geprüft?**

Investitionen erfolgen vorwiegend in Sachanlagen. Diese werden zuvor auf Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit, Fördermittelfähigkeit und Risiken geprüft. Die Anlage erfolgt bei inländischen Kreditinstituten in risikoarmen Anlageformen. Dem Ankauf von Grundstücken liegen entsprechende Wirtschaftlichkeitsberechnungen sowie Analysen zur Finanzierung zugrunde. Die erforderlichen Beschlüsse der Aufsichtsgremien werden zuvor eingeholt.

- b) **Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren, um ein Urteil über die Angemessenheit des Preises zu ermöglichen (z. B. bei Erwerb bzw. Veräußerung von Grundstücken oder Beteiligungen)?**

Derartige Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

- c) **Werden Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen laufend überwacht und Abweichungen untersucht?**

Investitionen werden laufend durch die Geschäftsführung überwacht. Dem Aufsichtsrat wird regelmäßig Bericht erstattet.

- d) **Haben sich bei abgeschlossenen Investitionen wesentliche Überschreitungen ergeben? Wenn ja, in welcher Höhe und aus welchen Gründen?**

Planüberschreitungen haben wir nicht festgestellt.

- e) **Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass Leasing- oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden?**

Derartige Anhaltspunkte haben wir nicht festgestellt.

Fragenkreis 9: Vergaberegelungen

- a) Haben sich Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße gegen Vergaberegelungen (z. B. VOB, UVgO, VgV, EU-Regelungen) ergeben?**

Offenkundige Verstöße gegen Vergaberegelungen haben wir nicht festgestellt.

Es ergaben sich keine Hinweise, dass Käufe und Verkäufe von bebauten oder unbebauten Grundstücken zu nicht marktüblichen Bedingungen erfolgten.

- b) Werden für Geschäfte, die nicht den Vergaberegelungen unterliegen, Konkurrenzangebote (z. B. auch für Kapitalaufnahmen und Geldanlagen) eingeholt?**

Vor Auftragsvergabe werden in der Regel drei Angebote eingeholt. Auch für Kreditaufnahmen bzw. Geldanlagen werden Kreditinstitute aufgefordert, Angebote zu unterbreiten.

Fragenkreis 10: Berichterstattung an das Überwachungsorgan

- a) Wird dem Überwachungsorgan regelmäßig Bericht erstattet?**

Die Geschäftsführung hat dem Aufsichtsrat regelmäßig über die geschäftliche Entwicklung berichtet.

- b) Vermitteln die Berichte einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage des Unternehmens/Konzerns und in die wichtigsten Unternehmens-/Konzernbereiche?**

Die Berichterstattung vermittelt einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage der Gesellschaft.

- c) Wurde das Überwachungsorgan über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah unterrichtet? Liegen insbesondere ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen vor und wurde hierüber berichtet?**

Unsere Jahresabschlussprüfung hat nicht ergeben, dass der Aufsichtsrat nicht zeitnah über wesentliche Vorgänge und Risiken unterrichtet wurde. Nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle, erkennbare Fehldispositionen und wesentliche Unterlassungen, über die zu berichten gewesen wäre, sind uns nicht bekannt geworden.

- d) Zu welchen Themen hat die Geschäfts-/Konzernleitung dem Überwachungsorgan auf dessen besonderen Wunsch berichtet (§ 90 Abs. 3 AktG)?**

Besondere Berichterstattung über die übliche Berichterstattung hinaus wurde im Geschäftsjahr 2021 vom Aufsichtsrat nicht gefordert.

- e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Berichterstattung (z. B. nach § 90 AktG oder unternehmensinternen Vorschriften) nicht in allen Fällen ausreichend war?**

Unsere Prüfung hat keine Anhaltspunkte für eine nicht ausreichende Berichterstattung der Geschäftsführung ergeben.

- f) **Gibt es eine D&O-Versicherung? Wurde ein angemessener Selbstbehalt vereinbart? Wurden Inhalt und Konditionen der D&O-Versicherung mit dem Überwachungsorgan erörtert?**

Es besteht seit 2008 eine D&O-Versicherung für die Geschäftsführung. Ein Selbstbehalt ist nicht vereinbart. Inwieweit die Versicherung mit dem Gesellschafter in den Vorjahren erörtert wurde, kann durch uns nicht beurteilt werden.

- g) **Sofern Interessenkonflikte der Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans gemeldet wurden, ist dies unverzüglich dem Überwachungsorgan offengelegt worden?**

Auskunftsgemäß wurden keine Interessenkonflikte gemeldet.

Fragenkreis 11: Ungewöhnliche Bilanzposten und stille Reserven

- a) **Besteht in wesentlichem Umfang offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen?**

Nicht betriebsnotwendiges Vermögen in wesentlichem Umfang besteht nicht.

- b) **Sind Bestände auffallend hoch oder niedrig?**

Auffallend hohe oder niedrige Bestände liegen auskunftsgemäß nicht vor.

- c) **Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird?**

Derartige Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

Fragenkreis 12: Finanzierung

- a) **Wie setzt sich die Kapitalstruktur nach internen und externen Finanzierungsquellen zusammen? Wie sollen die am Abschlussstichtag bestehenden wesentlichen Investitionsverpflichtungen finanziert werden?**

Das Kapital setzt sich zu 48,1 % aus wirtschaftlichem Eigenkapital und zu 51,9 % aus Fremdkapital zusammen. Nennenswerte Investitionsverpflichtungen bestanden zum Bilanzstichtag nicht.

- b) **Wie ist die Finanzlage des Konzerns zu beurteilen, insbesondere hinsichtlich der Kreditaufnahmen wesentlicher Konzerngesellschaften?**

Die Gesellschaft ist in keine Konzernstrukturen eingebunden.

- c) **In welchem Umfang hat das Unternehmen Finanz-/Fördermittel einschließlich Garantien der öffentlichen Hand erhalten? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die damit verbundenen Verpflichtungen und Auflagen des Mittelgebers nicht beachtet wurden?**

Im Geschäftsjahr 2021 hat die Gesellschaft einen Tilgungszuschuss von T€ 205 und zwei Investitionszuschüsse von insgesamt T€ 8 von der KfW erhalten.

Garantien der öffentlichen Hand wurden in 2021 nicht erhalten.

Fragenkreis 13: Eigenkapitalausstattung und Gewinnverwendung

- a) **Bestehen Finanzierungsprobleme aufgrund einer eventuell zu niedrigen Eigenkapitalausstattung?**

Die Eigenkapitalausstattung der Gesellschaft erscheint angemessen. Finanzierungsprobleme sind zurzeit nicht erkennbar.

- b) **Ist der Gewinnverwendungsvorschlag (Ausschüttungspolitik, Rücklagenbildung) mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar?**

Der ausgewiesene Jahresüberschuss 2021 soll auf neue Rechnung vorgetragen werden. Das trägt zur Eigenkapitalstärkung der Gesellschaft bei.

Fragenkreis 14: Rentabilität/Wirtschaftlichkeit

- a) **Wie setzt sich das Betriebsergebnis des Unternehmens/Konzerns nach Segmenten/Konzernunternehmen zusammen?**

Aufgrund der geringen Größe des Unternehmens erfolgt keine Segmentberichterstattung.

- b) **Ist das Jahresergebnis entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt?**

Aufgrund des Tilgungszuschusses erhöhte sich das Jahresergebnis um T€ 205.

- c) **Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass wesentliche Kredit- oder andere Leistungsbeziehungen zwischen Konzerngesellschaften bzw. mit den Gesellschaftern eindeutig zu unangemessenen Konditionen vorgenommen werden?**

Unangemessene Leistungsbeziehungen zwischen Gesellschaft und den Gesellschaftern haben wir nicht festgestellt.

- d) **Wurde die Konzessionsabgabe steuer- und preisrechtlich erwirtschaftet?**

Die Gesellschaft tätigt keine konzessionsabgabepflichtigen Geschäfte.

Fragenkreis 15: Verlustbringende Geschäfte und ihre Ursachen

- a) **Gab es verlustbringende Geschäfte, die für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren, und was waren die Ursachen der Verluste?**

Verlustbringende Geschäfte, die für die Beurteilung der Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung wären, haben wir nicht festgestellt.

- b) Wurden Maßnahmen zeitnah ergriffen, um die Verluste zu begrenzen, und um welche Maßnahmen handelt es sich?

Vergleiche Frage 15a).

Fragenkreis 16: Ursachen des Jahresfehlbetrages und Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage

- a) Was sind die Ursachen des Jahresfehlbetrages?

Die Gesellschaft hat einen Jahresüberschuss erwirtschaftet.

- b) Welche Maßnahmen wurden eingeleitet bzw. sind beabsichtigt, um die Ertragslage des Unternehmens zu verbessern?

Vergleiche Frage 16a).

Anlage XI
Allgemeine Auftragsbedingungen
für
Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften
vom 1. Januar 2017

1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies ausdrücklich vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten schriftlichen Erklärung zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags schriftlich darzustellen hat, ist alleine diese schriftliche Darstellung maßgebend. Entwürfe schriftlicher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der schriftlichen Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlägen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Der Anspruch auf Beseitigung von Mängeln muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Ansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist die Haftung des Wirtschaftsprüfers für Schadensersatzansprüche jeder Art, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, bei einem fahrlässig verursachten einzelnen Schadensfall gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt.

(3) Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

(4) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(5) Ein einzelner Schadensfall im Sinne von Abs. 2 ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden. Die Begrenzung auf das Fünffache der Mindestversicherungssumme gilt nicht bei gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtprüfungen.

(6) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der schriftlichen Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit schriftlicher Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen schriftlichen Vereinbarung umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

- a) Ausarbeitung der Jahressteuererklärungen für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer sowie der Vermögensteuererklärungen, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlicher Aufstellungen und Nachweise
- b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
- c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
- d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
- e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger schriftlicher Vereinbarungen die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Einheitsbewertung und Vermögensteuer sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

- a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer, Kapitalverkehrsteuer, Grunderwerbsteuer,
- b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
- c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
- d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.

12. Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen und Einrichtungen, an denen die Gemeinde nicht mit beherrschendem Einfluss beteiligt ist

Die Gemeinde Dummerstorf besitzt keine Beteiligungen mit nicht beherrschendem Einfluss an Unternehmen oder Einrichtungen.

13. Wirtschaftspläne der rechtsfähigen Anstalten des öffentlichen Rechts – mit Ausnahme der Sparkassen -, für die die Gemeinde Gewährträger ist

Die Gemeinde Dummerstorf ist nicht Gewährträger an rechtsfähigen Anstalten des öffentlichen Rechts.

**14. Wirtschafts-/Haushaltspläne
der Zweckverbände – mit
Ausnahme der Zweckverbände,
die ausschließlich Beteiligungen
an Sparkassen halten -, bei
denen die Gemeinde Mitglied
mit beherrschendem oder
maßgeblichen Einfluss ist**

Die Gemeinde Dummerstorf ist nicht Mitglied mit beherrschendem oder maßgeblichen Einfluss in Zweckverbänden.

Teilhaushalt 01 Kämmerei
verantwortlich: Herr Freimuth

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

- 11 Innere Verwaltung
- 21 Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
- 24 Schulträgeraufgaben - Schülerbeförderung Sonstiges
- 28 Heimat- und sonstige Kulturpflege
- 33 Förderung der Wohlfahrtspflege
- 35 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
- 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
- 42 Sportförderung
- 53 Ver- und Entsorgung
- 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
- 57 Wirtschaft und Tourismus

Teilergebnishaushalt							
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten
		2021	2022	2023	2024	2025	2026
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	2.480,94	33.000	3.000	3.000	3.000	3.000
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.046,70	15.800	17.800	17.800	17.800	17.800
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	25.236,29	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-28,42	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	473.198,95	291.000	261.000	261.000	261.000	261.000
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	503.934,46	365.800	307.800	307.800	307.800	307.800
11	– Personalaufwendungen	128.333,77	185.600	233.600	242.200	249.300	256.600
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.137,79	700	700	700	700	700
14	– Abschreibungen	0,00	26.800	26.800	26.800	26.800	26.800
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	265.799,09	250.800	246.300	246.300	246.300	246.300
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	60.000	119.800	119.600	119.400
18	– Sonstige Aufwendungen	237.658,20	126.900	76.300	75.800	75.800	75.800
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	632.928,85	590.800	643.700	711.600	718.500	725.600
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-128.994,39	-225.000	-335.900	-403.800	-410.700	-417.800
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-128.994,39	-225.000	-335.900	-403.800	-410.700	-417.800

Teilfinanzhaushalt							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten
		2021	2022	2023	2024	2025	2026
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	5.977,41	33.000	3.000	3.000	3.000	3.000
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.202,22	15.800	17.800	17.800	17.800	17.800
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	26.942,63	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-11,80	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	320.418,11	291.000	261.000	261.000	261.000	261.000
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	356.528,57	365.800	307.800	307.800	307.800	307.800
10	– Personalauszahlungen	127.800,81	185.600	233.600	242.200	249.300	256.600
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.072,23	700	700	700	700	700
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	254.140,03	250.800	246.300	246.300	246.300	246.300
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	60.000	119.800	119.600	119.400
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	103.210,91	126.900	76.300	75.800	75.800	75.800
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	486.223,98	564.000	616.900	684.800	691.700	698.800
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-129.695,41	-198.200	-309.100	-377.000	-383.900	-391.000
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-129.695,41	-198.200	-309.100	-377.000	-383.900	-391.000
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	15.000	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	4.000,00	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	4.000,00	15.000	0	0	0	0
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	77.534,05	82.000	95.000	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	77.534,05	82.000	95.000	0	0	0
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-73.534,05	-67.000	-95.000	0	0	0
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-203.229,46	-265.200	-404.100	-377.000	-383.900	-391.000
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	3.000.000	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	30.000	60.200	60.400	60.800
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	0,00	0	2.970.000	-60.200	-60.400	-60.800

Teilhaushalt 02 Bau- und Entwicklungsamt / Bauhof
verantwortlich: Frau Burow

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

- 11 Innere Verwaltung
- 21 Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
- 28 Heimat- und sonstige Kulturpflege
- 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
- 42 Sportförderung
- 51 Räumliche Planung und Entwicklung
- 53 Ver- und Entsorgung
- 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
- 55 Natur- und Landschaftspflege
- 57 Wirtschaft und Tourismus

Teilergebnishaushalt							
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge 2022	Ansatz 2023	Planungsdaten 2024	Planungsdaten 2025	Planungsdaten 2026
		2021					
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	26.253,79	318.600	303.200	303.200	303.200	303.200
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	239.651,47	240.000	243.000	240.500	240.500	240.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	444.650,98	388.400	448.400	448.400	448.400	448.400
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	53.067,63	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	3.190.968,02	675.000	1.325.000	525.000	525.000	525.000
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	3.954.591,89	1.622.000	2.319.600	1.517.100	1.517.100	1.517.100
11	– Personalaufwendungen	0,00	80.400	80.500	82.900	85.400	88.000
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.086.400,55	1.042.300	1.462.300	1.215.500	1.233.500	1.165.500
14	– Abschreibungen	0,00	1.542.100	1.542.100	1.542.100	1.542.100	1.542.100
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	1.000	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	101.033,40	103.100	113.100	110.100	110.100	110.100
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	1.187.433,95	2.768.900	3.198.000	2.950.600	2.971.100	2.905.700
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	2.767.157,94	-1.146.900	-878.400	-1.433.500	-1.454.000	-1.388.600
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	2.767.157,94	-1.146.900	-878.400	-1.433.500	-1.454.000	-1.388.600

Teilfinanzhaushalt							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten
		2021	2022	2023	2024	2025	2026
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	18.648,49	15.400	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	238.107,27	240.000	243.000	240.500	240.500	240.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	429.837,86	388.400	448.400	448.400	448.400	448.400
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	67.684,17	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.384,92	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	22.328,99	0	0	0	0	0
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	777.991,70	643.800	691.400	688.900	688.900	688.900
10	– Personalauszahlungen	0,00	80.400	80.500	82.900	85.400	88.000
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.152.254,91	1.039.800	1.460.300	1.214.500	1.232.000	1.164.500
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	2.664,61	1.000	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	83.256,51	103.100	113.100	110.100	110.100	110.100
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	1.238.176,03	1.224.300	1.653.900	1.407.500	1.427.500	1.362.600
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-460.184,33	-580.500	-962.500	-718.600	-738.600	-673.700
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-460.184,33	-580.500	-962.500	-718.600	-738.600	-673.700
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	6.180.137,60	6.865.500	5.953.300	5.916.600	116.600	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	527.702,26	95.000	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	3.227.788,28	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	34.330,00	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	9.969.958,14	6.960.500	5.953.300	5.916.600	116.600	0
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	7.492.384,21	12.877.400	21.467.100	5.375.000	25.000	25.000
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	7.492.384,21	12.877.400	21.467.100	5.375.000	25.000	25.000
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	2.477.573,93	-5.916.900	-15.513.800	541.600	91.600	-25.000
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	2.017.389,60	-6.497.400	-16.476.300	-177.000	-647.000	-698.700
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 03 Zentrale Finanzleistungen
verantwortlich: Herr Freimuth

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 42 Sportförderung
61 Allgemeine Finanzwirtschaft
62 Beteiligungen, Sondervermögen

Teilergebnishaushalt							
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten
		2021	2022	2023	2024	2025	2026
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	8.569.185,26	8.462.700	9.298.800	9.588.300	9.823.300	9.948.300
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	1.267.839,85	642.000	936.500	500.000	650.000	400.000
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	69.633,13	55.200	156.700	156.700	156.700	156.700
9	+ Sonstige Erträge	1.356.795,68	0	0	0	0	0
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	11.263.453,92	9.159.900	10.392.000	10.245.000	10.630.000	10.505.000
11	– Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	3.431.188,88	3.700.000	4.470.300	4.520.300	4.520.300	4.520.300
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	4.884,50	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
18	– Sonstige Aufwendungen	1.330.338,78	0	0	0	0	0
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	4.766.412,16	3.703.000	4.473.300	4.523.300	4.523.300	4.523.300
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	6.497.041,76	5.456.900	5.918.700	5.721.700	6.106.700	5.981.700
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	6.497.041,76	5.456.900	5.918.700	5.721.700	6.106.700	5.981.700

Teilhaushalt 03 Zentrale Finanzleistungen
verantwortlich: Herr Freimuth

Teilfinanzhaushalt							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten
		2021	2022	2023	2024	2025	2026
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	8.428.181,59	8.522.700	9.138.800	9.488.300	9.523.300	9.598.300
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	1.267.839,85	642.000	936.500	500.000	650.000	400.000
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	249.780,80	55.200	156.700	156.700	156.700	156.700
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	4,73	0	0	0	0	0
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	9.945.806,97	9.219.900	10.232.000	10.145.000	10.330.000	10.155.000
10	– Personalauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	3.489.783,52	3.700.000	4.470.300	4.520.300	4.520.300	4.520.300
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	5.308,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	404,00	0	0	0	0	0
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	3.495.495,52	3.703.000	4.473.300	4.523.300	4.523.300	4.523.300
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	6.450.311,45	5.516.900	5.758.700	5.621.700	5.806.700	5.631.700
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	6.450.311,45	5.516.900	5.758.700	5.621.700	5.806.700	5.631.700
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	629.008,95	500.000	235.000	174.000	174.000	174.000
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	1.900.000	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	746.800	274.000	316.500	408.100	218.500
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	629.008,95	1.246.800	2.409.000	490.500	582.100	392.500
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	0,00	0	0	0	0	0
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	629.008,95	1.246.800	2.409.000	490.500	582.100	392.500
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	7.079.320,40	6.763.700	8.167.700	6.112.200	6.388.800	6.024.200
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 04 Ordnungsamt
verantwortlich: Herr Hohensee

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 12 Sicherheit und Ordnung
21 Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
53 Ver- und Entsorgung

Teilergebnishaushalt							
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten
		2021	2022	2023	2024	2025	2026
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	46.802,49	5.900	5.900	5.900	5.900	5.900
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	49.528,50	37.200	48.300	48.300	48.300	48.300
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.235,99	8.500	8.000	8.000	8.000	8.000
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	28.624,51	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	143.191,49	57.600	68.200	68.200	68.200	68.200
11	– Personalaufwendungen	417.123,88	422.200	577.800	585.200	601.400	618.000
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	355.240,72	324.200	292.900	229.900	229.900	229.900
14	– Abschreibungen	0,00	26.800	26.800	26.800	26.800	26.800
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.360.178,34	1.276.000	1.322.500	1.322.500	1.322.500	1.322.500
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	187.387,22	204.200	202.100	184.100	184.100	184.100
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	2.319.930,16	2.253.400	2.422.100	2.348.500	2.364.700	2.381.300
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-2.176.738,67	-2.195.800	-2.353.900	-2.280.300	-2.296.500	-2.313.100
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-2.176.738,67	-2.195.800	-2.353.900	-2.280.300	-2.296.500	-2.313.100

Teilfinanzhaushalt							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten
		2021	2022	2023	2024	2025	2026
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	48.838,20	37.200	48.300	48.300	48.300	48.300
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.083,08	8.500	8.000	8.000	8.000	8.000
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	26.594,40	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	92.515,68	52.700	63.300	63.300	63.300	63.300
10	– Personalauszahlungen	379.678,75	422.200	577.800	585.200	601.400	618.000
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	344.636,64	324.200	292.900	229.900	229.900	229.900
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	1.531.311,33	1.276.000	1.322.500	1.322.500	1.322.500	1.322.500
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	169.601,88	204.200	202.100	184.100	184.100	184.100
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	2.425.228,60	2.226.600	2.395.300	2.321.700	2.337.900	2.354.500
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-2.332.712,92	-2.173.900	-2.332.000	-2.258.400	-2.274.600	-2.291.200
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-2.332.712,92	-2.173.900	-2.332.000	-2.258.400	-2.274.600	-2.291.200
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	111.500	130.700	340.000	500.000	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	0,00	111.500	130.700	340.000	500.000	0
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	127.646,05	274.800	220.200	510.000	750.000	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	127.646,05	274.800	220.200	510.000	750.000	0
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-127.646,05	-163.300	-89.500	-170.000	-250.000	0
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-2.460.358,97	-2.337.200	-2.421.500	-2.428.400	-2.524.600	-2.291.200
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 05 Hauptamt

verantwortlich: Frau Lampe / Frau Cummerow

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

- 11 Innere Verwaltung
- 12 Sicherheit und Ordnung
- 21 Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
- 35 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
- 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
- 57 Wirtschaft und Tourismus

Teilergebnishaushalt							
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten
		2021	2022	2023	2024	2025	2026
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	2.400	100	100	100	100
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.721,08	500	1.000	1.000	1.000	1.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	250,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	1.971,08	2.900	1.100	1.100	1.100	1.100
11	– Personalaufwendungen	1.706.574,80	1.948.400	1.982.100	2.032.000	2.084.100	2.137.500
12	– Versorgungsaufwendungen	104.788,09	129.400	129.400	129.400	129.400	129.400
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	75.152,69	97.600	114.600	104.600	102.600	104.600
14	– Abschreibungen	0,00	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	35.748,40	15.800	15.800	15.800	15.800	15.800
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	179.602,07	212.500	183.700	183.700	183.700	183.700
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	2.101.866,05	2.408.100	2.430.000	2.469.900	2.520.000	2.575.400
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-2.099.894,97	-2.405.200	-2.428.900	-2.468.800	-2.518.900	-2.574.300
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-2.099.894,97	-2.405.200	-2.428.900	-2.468.800	-2.518.900	-2.574.300

Teilfinanzhaushalt							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten
		2021	2022	2023	2024	2025	2026
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	2.300	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.035,05	500	1.000	1.000	1.000	1.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	250,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	4.285,05	2.800	1.000	1.000	1.000	1.000
10	– Personalauszahlungen	1.750.446,56	1.898.400	1.932.100	1.982.000	2.034.100	2.087.500
11	– Versorgungsauszahlungen	99.880,20	129.400	129.400	129.400	129.400	129.400
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	75.513,69	97.600	114.600	104.600	102.600	104.600
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	35.632,72	15.800	15.800	15.800	15.800	15.800
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	224.941,94	212.500	183.700	183.700	183.700	183.700
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	2.186.415,11	2.353.700	2.375.600	2.415.500	2.465.600	2.521.000
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-2.182.130,06	-2.350.900	-2.374.600	-2.414.500	-2.464.600	-2.520.000
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-2.182.130,06	-2.350.900	-2.374.600	-2.414.500	-2.464.600	-2.520.000
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	0,00	0	0	0	0	0
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	85.954,37	100.000	72.500	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	85.954,37	100.000	72.500	0	0	0
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-85.954,37	-100.000	-72.500	0	0	0
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-2.268.084,43	-2.450.900	-2.447.100	-2.414.500	-2.464.600	-2.520.000
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 06 Jugend und Soziales

verantwortlich: Herr Witte

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
57 Wirtschaft und Tourismus

Teilergebnishaushalt							
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten
		2021	2022	2023	2024	2025	2026
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	41.000,00	51.500	51.500	51.500	51.500	51.500
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.040,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	579.303,88	550.000	550.000	550.000	550.000	550.000
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	625.343,88	606.500	606.500	606.500	606.500	606.500
11	– Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.309,37	38.900	79.900	79.900	79.900	79.900
14	– Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	23.019,39	41.700	9.600	9.600	9.600	9.600
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	44.328,76	80.600	89.500	89.500	89.500	89.500
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	581.015,12	525.900	517.000	517.000	517.000	517.000
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	581.015,12	525.900	517.000	517.000	517.000	517.000

Teilhaushalt 06 Jugend und Soziales
verantwortlich: Herr Witte

Teilfinanzhaushalt							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten
		2021	2022	2023	2024	2025	2026
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	41.000,00	51.000	51.000	51.000	51.000	51.000
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.300,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	636.446,90	550.000	550.000	550.000	550.000	550.000
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	683.746,90	606.000	606.000	606.000	606.000	606.000
10	– Personalauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	18.057,34	30.900	72.900	72.900	72.900	72.900
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	23.248,64	41.700	9.600	9.600	9.600	9.600
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	41.305,98	72.600	82.500	82.500	82.500	82.500
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	642.440,92	533.400	523.500	523.500	523.500	523.500
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	642.440,92	533.400	523.500	523.500	523.500	523.500
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	0,00	0	0	0	0	0
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	0,00	0	0	0	0	0
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	0,00	0	0	0	0	0
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	642.440,92	533.400	523.500	523.500	523.500	523.500
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	0,00	0	0	0	0	0

Übersicht über die Finanzdaten der Teilhaushalte

1. Übersicht über die Teilergebnishaushalte									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte	01 Kämmerei	02 Bau- und Entwicklungsamt / Bauhof	03 Zentrale Finanzleistungen	04 Ordnungsamt	05 Hauptamt	06 Jugend und Soziales	
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	9.298.800	0	0	9.298.800	0	0	0	
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	1.300.200	3.000	303.200	936.500	5.900	100	51.500	
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	309.100	17.800	243.000	0	48.300	0	0	
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	480.400	26.000	448.400	0	0	1.000	5.000	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	558.000	0	0	0	8.000	0	550.000	
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	156.700	0	0	156.700	0	0	0	
9	+ Sonstige Erträge	1.592.000	261.000	1.325.000	0	6.000	0	0	
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	13.695.200	307.800	2.319.600	10.392.000	68.200	1.100	606.500	
11	– Personalaufwendungen	2.874.000	233.600	80.500	0	577.800	1.982.100	0	
12	– Versorgungsaufwendungen	129.400	0	0	0	0	129.400	0	
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.950.400	700	1.462.300	0	292.900	114.600	79.900	
14	– Abschreibungen	1.600.100	26.800	1.542.100	0	26.800	4.400	0	
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	6.054.900	246.300	0	4.470.300	1.322.500	15.800	0	
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	63.000	60.000	0	3.000	0	0	0	
18	– Sonstige Aufwendungen	584.800	76.300	113.100	0	202.100	183.700	9.600	
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	13.256.600	643.700	3.198.000	4.473.300	2.422.100	2.430.000	89.500	
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	438.600	-335.900	-878.400	5.918.700	-2.353.900	-2.428.900	517.000	
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	438.600	-335.900	-878.400	5.918.700	-2.353.900	-2.428.900	517.000	

Teilhaushalt 01 Kämmerei
verantwortlich: Herr Freimuth

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 21500 Regionale Schulen, 24100 Schülerbeförderung, 28100 Heimat- und sonstige Kulturpflege, 35100 Wohngeld, 11600 Finanzen, 36100 Förderung von Kinder in Tageseinrichtungen und in Tagespflege, 53800 Abwasserbeseitigung, 57100 Wirtschaftsförderung, 11200 Personal, 33100 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege, 36200 Jugendarbeit, 42100 Förderung des Sports, 54000 Konzessionsabgaben

Teilergebnishaushalt									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)			Wesentlich	Wesentlich	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig
		Summe aller Produkte	01 Kämmerei	21500 Regionale Schulen	36100 Förderung von Kinder in	11200 Personal	11600 Finanzen	24100 Schülerbeförderung	28100 Heimat- und sonstige Kulturpflege
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	3.000	3.000	3.000	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	17.800	17.800	13.500	0	0	4.000	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	26.000	26.000	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	261.000	261.000	0	0	0	11.000	0	0
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	307.800	307.800	16.500	0	0	15.000	0	0
11	– Personalaufwendungen	233.600	233.600	233.600	0	0	0	0	0
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	700	700	0	0	0	0	0	0
14	– Abschreibungen	26.800	26.800	6.100	0	0	0	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	246.300	246.300	190.000	0	0	0	0	24.900
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	60.000	60.000	60.000	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	76.300	76.300	52.300	0	0	1.000	0	500
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	643.700	643.700	542.000	0	0	1.000	0	25.400
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-335.900	-335.900	-525.500	0	0	14.000	0	-25.400
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-335.900	-335.900	-525.500	0	0	14.000	0	-25.400

Teilhaushalt 01 Kämmerei
verantwortlich: Herr Freimuth

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 21500 Regionale Schulen, 24100 Schülerbeförderung, 28100 Heimat- und sonstige Kulturpflege, 35100 Wohngeld, 11600 Finanzen, 36100 Förderung von Kinder in Tageseinrichtungen und in Tagespflege, 53800 Abwasserbeseitigung, 57100 Wirtschaftsförderung, 11200 Personal, 33100 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege, 36200 Jugendarbeit, 42100 Förderung des Sports, 54000 Konzessionsabgaben

Teilergebnishaushalt									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Sonstig 33100 Förderung von Trägern der	Sonstig 35100 Wohngeld	Sonstig 36200 Jugendarbeit	Sonstig 36600 Einrichtungen der Kinder- und	Sonstig 42100 Förderung des Sports	Sonstig 53800 Abwasserbesei- gung	Sonstig 54000 Konzessionsabg- aben	Sonstig 57100 Wirtschaftsförde- rung
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	300	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	26.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0	0	0	0	0	0	250.000	0
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	0	0	0	0	0	300	250.000	26.000
11	– Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0	0	700
14	– Abschreibungen	0	0	0	0	100	0	0	20.600
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	26.000	0	0	0	5.100	300	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	0	5.800	0	0	0	0	0	16.700
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	26.000	5.800	0	0	5.200	300	0	38.000
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-26.000	-5.800	0	0	-5.200	0	250.000	-12.000
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-26.000	-5.800	0	0	-5.200	0	250.000	-12.000

Teilhaushalt 02 Bau- und Entwicklungsamt / Bauhof
verantwortlich: Frau Burow

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 11401 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement, Liegenschaften, 11402 Bauhof / Gemeindearbeiter, 36600 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit, 54100 Gemeindestraßen, 55200 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz, 53400 Wärmeversorgung, 42400 Sportstätten und Bäder, 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, 54200 Kreisstraßen, 54400 Bundesstraßen, 55100 Öffentliches Grün, Landschaftsbau, 55300 Friedhof- und Bestattungswesen, 57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen, 11400 Zentrale Dienste

Teilergebnishaushalt									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)			Wesentlich	Wesentlich	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig
		Summe aller Produkte	02 Bau- und Entwicklungsamt / Bauhof	21500 Regionale Schulen	54100 Gemeindestraße n	11400 Zentrale Dienste	11401 Zentrales Grundstücks- und	11402 Bauhof / Gemeindearbeite r	28100 Heimat- und sonstige Kulturpflege
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	303.200	303.200	0	215.500	0	87.500	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	243.000	243.000	0	0	0	3.000	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	448.400	448.400	0	0	0	412.500	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	1.325.000	1.325.000	0	525.000	0	800.000	0	0
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	2.319.600	2.319.600	0	740.500	0	1.303.000	0	0
11	– Personalaufwendungen	80.500	80.500	0	0	0	0	0	0
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.462.300	1.462.300	0	311.700	0	849.000	69.000	0
14	– Abschreibungen	1.542.100	1.542.100	0	983.700	0	498.100	29.800	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	113.100	113.100	0	0	0	80.900	11.900	0
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	3.198.000	3.198.000	0	1.295.400	0	1.428.000	110.700	0
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-878.400	-878.400	0	-554.900	0	-125.000	-110.700	0
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-878.400	-878.400	0	-554.900	0	-125.000	-110.700	0

Teilhaushalt 02 Bau- und Entwicklungsamt / Bauhof
verantwortlich: Frau Burow

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

11401 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement, Liegenschaften, 11402 Bauhof / Gemeindearbeiter, 36600 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit, 54100 Gemeindestraßen, 55200 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz, 53400 Wärmeversorgung, 42400 Sportstätten und Bäder, 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, 54200 Kreisstraßen, 54400 Bundesstraßen, 55100 Öffentliches Grün, Landschaftsbau, 55300 Friedhof- und Bestattungswesen, 57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen, 11400 Zentrale Dienste

Teilergebnishaushalt									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig
		36600	42400	51100	53400	54200	54400	55100	55200
		Einrichtungen der Kinder- und	Sportstätten und Bäder	Räumliche Planungs- und	Wärmeversorgun g	Kreisstraßen	Bundesstraßen	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche
in €									
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	200	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	240.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	35.900	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	200	0	0	35.900	0	0	0	240.000
11	– Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.500	1.600	0	0	0	0	500	215.000
14	– Abschreibungen	11.000	3.900	0	0	11.500	700	0	1.300
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	0	300	20.000	0	0	0	0	0
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	26.500	5.800	20.000	0	11.500	700	500	216.300
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-26.300	-5.800	-20.000	35.900	-11.500	-700	-500	23.700
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-26.300	-5.800	-20.000	35.900	-11.500	-700	-500	23.700

Teilhaushalt 02 Bau- und Entwicklungsamt / Bauhof
verantwortlich: Frau Burow

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 11401 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement, Liegenschaften, 11402 Bauhof / Gemeindearbeiter, 36600 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit, 54100 Gemeindestraßen, 55200 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz, 53400 Wärmeversorgung, 42400 Sportstätten und Bäder, 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, 54200 Kreisstraßen, 54400 Bundesstraßen, 55100 Öffentliches Grün, Landschaftsbau, 55300 Friedhof- und Bestattungswesen, 57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen, 11400 Zentrale Dienste

Teilergebnishaushalt									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Sonstig 55300 Friedhof- und Bestattungswese n	Sonstig 57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen						
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0						
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0	0						
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0						
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0						
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0						
9	+ Sonstige Erträge	0	0						
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	0	0						
11	– Personalaufwendungen	0	80.500						
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0						
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0						
14	– Abschreibungen	200	1.900						
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0						
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0						
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0						
18	– Sonstige Aufwendungen	0	0						
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	200	82.400						
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-200	-82.400						
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0						
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0						
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-200	-82.400						

Teilhaushalt 03 Zentrale Finanzleistungen
verantwortlich: Herr Freimuth

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen, 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft, 62600 Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens, 61300 Abwicklung Vorjahre, 42100 Förderung des Sports

Teilergebnishaushalt									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)			Wesentlich	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	
		Summe aller	03	61100	42100	61200	61300	62600	
		Produkte	Zentrale	Steuern,	Förderung des	Sonstige	Abwicklung	Beteiligungen,	
			Finanzleistungen	allgemeine	Sports	Finanzwirtschaft	Vorjahre	Anteile,	
				Zuweisungen,				Wertpapiere des	
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	9.298.800	9.298.800	9.298.800	0	0	0	0	
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	936.500	936.500	936.500	0	0	0	0	
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	156.700	156.700	1.700	0	10.000	0	145.000	
9	+ Sonstige Erträge	0	0	0	0	0	0	0	
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	10.392.000	10.392.000	10.237.000	0	10.000	0	145.000	
11	– Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0	0	
14	– Abschreibungen	0	0	0	0	0	0	0	
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	4.470.300	4.470.300	4.470.300	0	0	0	0	
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	3.000	3.000	3.000	0	0	0	0	
18	– Sonstige Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	4.473.300	4.473.300	4.473.300	0	0	0	0	
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	5.918.700	5.918.700	5.763.700	0	10.000	0	145.000	
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	5.918.700	5.918.700	5.763.700	0	10.000	0	145.000	

Teilhaushalt 04 Ordnungsamt
verantwortlich: Herr Hohensee

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 12300 Verkehrsangelegenheiten, 12600 Brandschutz, 12200 Ordnungsangelegenheiten, 12100 Wahlen und sonstige Abstimmungen, 36500 Tageseinrichtung für Kinder, 53700 Abfallwirtschaft, 36100 Förderung von Kinder in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Teilergebnishaushalt									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)			Wesentlich 12300	Wesentlich 12600	Wesentlich 36100	Sonstig 12100	Sonstig 12200	Sonstig 36500
		Summe aller Produkte	04 Ordnungsamt	Verkehrsangeleg enheiten	Brandschutz	Förderung von Kinder in	Wahlen und sonstige Abstimmungen	Ordnungsangele genheiten	Tageseinrichtun g für Kinder
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	5.900	5.900	0	5.900	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	48.300	48.300	0	0	0	0	48.300	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.000	8.000	0	7.000	0	0	1.000	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	6.000	6.000	0	0	0	0	6.000	0
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	68.200	68.200	0	12.900	0	0	55.300	0
11	– Personalaufwendungen	577.800	577.800	0	39.000	0	8.500	600	529.700
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	292.900	292.900	160.000	116.400	0	0	16.500	0
14	– Abschreibungen	26.800	26.800	300	26.500	0	0	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.322.500	1.322.500	0	12.500	1.300.000	0	10.000	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	202.100	202.100	0	129.700	0	5.400	55.000	0
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	2.422.100	2.422.100	160.300	324.100	1.300.000	13.900	82.100	529.700
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-2.353.900	-2.353.900	-160.300	-311.200	-1.300.000	-13.900	-26.800	-529.700
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-2.353.900	-2.353.900	-160.300	-311.200	-1.300.000	-13.900	-26.800	-529.700

Teilhaushalt 04 Ordnungsamt
verantwortlich: Herr Hohensee

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 12300 Verkehrsangelegenheiten, 12600 Brandschutz, 12200 Ordnungsangelegenheiten, 12100 Wahlen und sonstige Abstimmungen, 36500 Tageseinrichtung für Kinder, 53700 Abfallwirtschaft, 36100 Förderung von Kinder in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Teilergebnishaushalt								
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Sonstig 36600 Einrichtungen der Kinder- und	Sonstig 53700 Abfallwirtschaft					
		in €						
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0					
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0	0					
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0					
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0					
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0					
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0					
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0					
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0					
9	+ Sonstige Erträge	0	0					
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	0	0					
11	– Personalaufwendungen	0	0					
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0					
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0					
14	– Abschreibungen	0	0					
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0					
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0					
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0					
18	– Sonstige Aufwendungen	0	12.000					
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	0	12.000					
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	0	-12.000					
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0					
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0					
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	0	-12.000					

Teilhaushalt 05 Hauptamt
verantwortlich: Frau Lampe / Frau Cummerow

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 11200 Personal, 11400 Zentrale Dienste, 35100 Wohngeld, 11100 Verwaltungssteuerung, 11102 Verwaltungsleitung, 36200 Jugendarbeit, 11101 Gremien, 11402 Bauhof / Gemeindearbeiter, 36500 Tageseinrichtung für Kinder, 57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen, 21500 Regionale Schulen

Teilergebnishaushalt									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)			Wesentlich	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig
		Summe aller Produkte	05 Hauptamt	21500 Regionale Schulen	11100 Verwaltungssteu- erung	11101 Gremien	11102 Verwaltungsleitu- ng	11200 Personal	11400 Zentrale Dienste
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	100	100	0	0	0	0	0	100
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.000	1.000	0	1.000	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	1.100	1.100	0	1.000	0	0	0	100
11	– Personalaufwendungen	1.982.100	1.982.100	0	1.200	28.300	0	1.399.100	0
12	– Versorgungsaufwendungen	129.400	129.400	0	0	0	0	129.400	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	114.600	114.600	108.900	0	0	0	0	5.700
14	– Abschreibungen	4.400	4.400	0	0	0	0	0	4.400
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	15.800	15.800	15.800	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	183.700	183.700	5.500	31.000	4.500	31.800	24.200	86.700
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	2.430.000	2.430.000	130.200	32.200	32.800	31.800	1.552.700	96.800
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-2.428.900	-2.428.900	-130.200	-31.200	-32.800	-31.800	-1.552.700	-96.700
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-2.428.900	-2.428.900	-130.200	-31.200	-32.800	-31.800	-1.552.700	-96.700

Teilhaushalt 05 Hauptamt
verantwortlich: Frau Lampe / Frau Cummerow

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 11200 Personal, 11400 Zentrale Dienste, 35100 Wohngeld, 11100 Verwaltungssteuerung, 11102 Verwaltungsleitung, 36200 Jugendarbeit, 11101 Gremien, 11402 Bauhof / Gemeindearbeiter, 36500 Tageseinrichtung für Kinder, 57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen, 21500 Regionale Schulen

Teilergebnishaushalt								
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Sonstig 11402 Bauhof / Gemeindearbeiter	Sonstig 35100 Wohngeld	Sonstig 36200 Jugendarbeit	Sonstig 36500 Tageseinrichtung für Kinder	Sonstig 57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen		
		in €						
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0		
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0		
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0		
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0		
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0		
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0		
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0		
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0		
9	+ Sonstige Erträge	0	0	0	0	0		
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	0	0	0	0	0		
11	– Personalaufwendungen	508.700	0	0	4.600	40.200		
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0		
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0		
14	– Abschreibungen	0	0	0	0	0		
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0		
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0		
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0		
18	– Sonstige Aufwendungen	0	0	0	0	0		
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	508.700	0	0	4.600	40.200		
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-508.700	0	0	-4.600	-40.200		
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0		
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0		
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-508.700	0	0	-4.600	-40.200		

Teilhaushalt 06 Jugend und Soziales
verantwortlich: Herr Witte

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen, 36500 Tageseinrichtung für Kinder, 36200 Jugendarbeit

Teilergebnishaushalt									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)			Sonstig	Sonstig	Sonstig			
		Summe aller Produkte	06 Jugend und Soziales	36200 Jugendarbeit	36500 Tageseinrichtung für Kinder	57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen			
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0			
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	51.500	51.500	0	0	51.500			
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0			
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0			
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.000	5.000	0	0	5.000			
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	550.000	550.000	0	550.000	0			
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0			
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0			
9	+ Sonstige Erträge	0	0	0	0	0			
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	606.500	606.500	0	550.000	56.500			
11	– Personalaufwendungen	0	0	0	0	0			
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0			
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	79.900	79.900	11.500	47.900	20.500			
14	– Abschreibungen	0	0	0	0	0			
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0			
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0			
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0			
18	– Sonstige Aufwendungen	9.600	9.600	100	8.600	900			
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	89.500	89.500	11.600	56.500	21.400			
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	517.000	517.000	-11.600	493.500	35.100			
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0			
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0			
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	517.000	517.000	-11.600	493.500	35.100			

Übersicht über die Finanzdaten der Teilhaushalte

2. Übersicht über die Teilfinanzhaushalte								
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte	01 Kämmerei	02 Bau- und Entwicklungsamt / Bauhof	03 Zentrale Finanzleistungen	04 Ordnungsamt	05 Hauptamt	06 Jugend und Soziales
		in €						
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	9.138.800	0	0	9.138.800	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	991.500	3.000	0	936.500	1.000	0	51.000
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	309.100	17.800	243.000	0	48.300	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	480.400	26.000	448.400	0	0	1.000	5.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	558.000	0	0	0	8.000	0	550.000
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	156.700	0	0	156.700	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	267.000	261.000	0	0	6.000	0	0
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	11.901.500	307.800	691.400	10.232.000	63.300	1.000	606.000
10	– Personalauszahlungen	2.824.000	233.600	80.500	0	577.800	1.932.100	0
11	– Versorgungsauszahlungen	129.400	0	0	0	0	129.400	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.941.400	700	1.460.300	0	292.900	114.600	72.900
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	6.054.900	246.300	0	4.470.300	1.322.500	15.800	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	63.000	60.000	0	3.000	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	858.800	76.300	113.100	274.000	202.100	183.700	9.600
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	11.871.500	616.900	1.653.900	4.747.300	2.395.300	2.375.600	82.500
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	30.000	-309.100	-962.500	5.484.700	-2.332.000	-2.374.600	523.500
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	30.000	-309.100	-962.500	5.484.700	-2.332.000	-2.374.600	523.500
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	6.319.000	0	5.953.300	235.000	130.700	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	1.900.000	0	0	1.900.000	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	274.000	0	0	274.000	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	8.493.000	0	5.953.300	2.409.000	130.700	0	0
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	21.854.800	95.000	21.467.100	0	220.200	72.500	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	21.854.800	95.000	21.467.100	0	220.200	72.500	0
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-13.361.800	-95.000	-15.513.800	2.409.000	-89.500	-72.500	0
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-13.331.800	-404.100	-16.476.300	7.893.700	-2.421.500	-2.447.100	523.500
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	3.000.000	3.000.000	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	30.000	30.000	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	2.970.000	2.970.000	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 01 Kämmerei
verantwortlich: Herr Freimuth

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 21500 Regionale Schulen, 24100 Schülerbeförderung, 28100 Heimat- und sonstige Kulturpflege, 35100 Wohngeld, 11600 Finanzen, 36100 Förderung von Kinder in Tageseinrichtungen und in Tagespflege, 53800 Abwasserbeseitigung, 57100 Wirtschaftsförderung, 33100 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege, 36200 Jugendarbeit, 42100 Förderung des Sports, 54000 Konzessionsabgaben, 36600 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit

Teilfinanzhaushalt									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)			Wesentlich	Wesentlich	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig
		Summe aller Produkte	01 Kämmerei	21500 Regionale Schulen	36100 Förderung von Kinder in	11200 Personal	11600 Finanzen	24100 Schülerbeförderung	28100 Heimat- und sonstige Kulturpflege
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	3.000	3.000	3.000	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	17.800	17.800	13.500	0	0	4.000	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	26.000	26.000	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	261.000	261.000	0	0	0	11.000	0	0
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	307.800	307.800	16.500	0	0	15.000	0	0
10	– Personalauszahlungen	233.600	233.600	233.600	0	0	0	0	0
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	700	700	0	0	0	0	0	0
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	246.300	246.300	190.000	0	0	0	0	24.900
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	60.000	60.000	60.000	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	76.300	76.300	52.300	0	0	1.000	0	500
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	616.900	616.900	535.900	0	0	1.000	0	25.400
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-309.100	-309.100	-519.400	0	0	14.000	0	-25.400
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-309.100	-309.100	-519.400	0	0	14.000	0	-25.400
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	0	0	0	0	0	0	0	0
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	95.000	95.000	35.000	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	95.000	95.000	35.000	0	0	0	0	0
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-95.000	-95.000	-35.000	0	0	0	0	0
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-404.100	-404.100	-554.400	0	0	14.000	0	-25.400

Teilhaushalt 01 Kämmerei
verantwortlich: Herr Freimuth

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 21500 Regionale Schulen, 24100 Schülerbeförderung, 28100 Heimat- und sonstige Kulturpflege, 35100 Wohngeld, 11600 Finanzen, 36100 Förderung von Kinder in Tageseinrichtungen und in Tagespflege, 53800 Abwasserbeseitigung, 57100 Wirtschaftsförderung, 33100 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege, 36200 Jugendarbeit, 42100 Förderung des Sports, 54000 Konzessionsabgaben, 36600 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit

Teilfinanzhaushalt									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig
		33100	35100	36200	36600	42100	53800	54000	57100
		Förderung von Trägern der	Wohngeld	Jugendarbeit	Einrichtungen der Kinder- und	Förderung des Sports	Abwasserbereiti- gung	Konzessionsabg- aben	Wirtschaftsförde- rung
in €									
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	300	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	26.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	250.000	0
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	0	0	0	0	0	300	250.000	26.000
10	– Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0	0	700
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	26.000	0	0	0	5.100	300	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	0	5.800	0	0	0	0	0	16.700
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	26.000	5.800	0	0	5.100	300	0	17.400
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-26.000	-5.800	0	0	-5.100	0	250.000	8.600
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-26.000	-5.800	0	0	-5.100	0	250.000	8.600
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	0	0	0	0	0	0	0	0
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0	0	0	60.000	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	0	0	0	60.000	0	0	0	0
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	0	0	0	-60.000	0	0	0	0
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-26.000	-5.800	0	-60.000	-5.100	0	250.000	8.600

Teilhaushalt 02 Bau- und Entwicklungsamt / Bauhof
verantwortlich: Frau Burow

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

11401 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement, Liegenschaften, 11402 Bauhof / Gemeindearbeiter, 54100 Gemeindestraßen, 55200 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz, 53400 Wärmeversorgung, 36600 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit, 42400 Sportstätten und Bäder, 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, 54200 Kreisstraßen, 54400 Bundesstraßen, 55100 Öffentliches Grün, Landschaftsbau, 55300 Friedhof- und Bestattungswesen, 57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen, 21500 Regionale Schulen, 28100 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Teilfinanzhaushalt									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)			Wesentlich	Wesentlich	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig
		Summe aller Produkte	02 Bau- und Entwicklungsamt / Bauhof	21500 Regionale Schulen	54100 Gemeindestraße n	11400 Zentrale Dienste	11401 Zentrales Grundstücks- und	11402 Bauhof / Gemeindearbeite r	28100 Heimat- und sonstige Kulturpflege
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	243.000	243.000	0	0	0	3.000	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	448.400	448.400	0	0	0	412.500	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	691.400	691.400	0	0	0	415.500	0	0
10	– Personalauszahlungen	80.500	80.500	0	0	0	0	0	0
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.460.300	1.460.300	0	311.700	0	847.000	69.000	0
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	113.100	113.100	0	0	0	80.900	11.900	0
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	1.653.900	1.653.900	0	311.700	0	927.900	80.900	0
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-962.500	-962.500	0	-311.700	0	-512.400	-80.900	0
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-962.500	-962.500	0	-311.700	0	-512.400	-80.900	0
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	5.953.300	5.953.300	0	0	0	5.953.300	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	5.953.300	5.953.300	0	0	0	5.953.300	0	0
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	21.467.100	21.467.100	0	896.000	0	20.380.000	106.600	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	21.467.100	21.467.100	0	896.000	0	20.380.000	106.600	0
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-15.513.800	-15.513.800	0	-896.000	0	-14.426.700	-106.600	0
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-16.476.300	-16.476.300	0	-1.207.700	0	-14.939.100	-187.500	0

Teilhaushalt 02 Bau- und Entwicklungsamt / Bauhof
verantwortlich: Frau Burow

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 11401 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement, Liegenschaften, 11402 Bauhof / Gemeindearbeiter, 54100 Gemeindestraßen, 55200 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz, 53400 Wärmeversorgung, 36600 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit, 42400 Sportstätten und Bäder, 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, 54200 Kreisstraßen, 54400 Bundesstraßen, 55100 Öffentliches Grün, Landschaftsbau, 55300 Friedhof- und Bestattungswesen, 57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen, 21500 Regionale Schulen, 28100 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Teilfinanzhaushalt									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Sonstig 36600 Einrichtungen der Kinder- und	Sonstig 42400 Sportstätten und Bäder	Sonstig 51100 Räumliche Planungs- und	Sonstig 53400 Wärmeversorgun g	Sonstig 54200 Kreisstraßen	Sonstig 54400 Bundesstraßen	Sonstig 55100 Öffentliches Grün, Landschaftsbau	Sonstig 55200 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	240.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	35.900	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	0	0	0	35.900	0	0	0	240.000
10	– Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	15.500	1.600	0	0	0	0	500	215.000
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	0	300	20.000	0	0	0	0	0
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	15.500	1.900	20.000	0	0	0	500	215.000
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-15.500	-1.900	-20.000	35.900	0	0	-500	25.000
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-15.500	-1.900	-20.000	35.900	0	0	-500	25.000
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	0	0	0	0	0	0	0	0
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0	30.000	0	0	0	0	0	50.000
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	0	30.000	0	0	0	0	0	50.000
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	0	-30.000	0	0	0	0	0	-50.000
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-15.500	-31.900	-20.000	35.900	0	0	-500	-25.000

Teilhaushalt 02 Bau- und Entwicklungsamt / Bauhof
verantwortlich: Frau Burow

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

11401 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement, Liegenschaften, 11402 Bauhof / Gemeindearbeiter, 54100 Gemeindestraßen, 55200 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz, 53400 Wärmeversorgung, 36600 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit, 42400 Sportstätten und Bäder, 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, 54200 Kreisstraßen, 54400 Bundesstraßen, 55100 Öffentliches Grün, Landschaftsbau, 55300 Friedhof- und Bestattungswesen, 57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen, 21500 Regionale Schulen, 28100 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Teilfinanzhaushalt								
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Sonstig 55300 Friedhof- und Bestattungswese n	Sonstig 57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen					
				in €				
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0					
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0					
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0					
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0					
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0					
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0					
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0					
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0					
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	0	0					
10	– Personalauszahlungen	0	80.500					
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0					
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0					
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0	0					
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0					
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0					
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	0	0					
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	0	80.500					
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	0	-80.500					
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0					
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	0	-80.500					
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0					
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0					
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0					
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0					
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0					
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	0	0					
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0	4.500					
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0					
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0					
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	0	4.500					
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	0	-4.500					
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	0	-85.000					

Teilhaushalt 03 Zentrale Finanzleistungen
verantwortlich: Herr Freimuth

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen, 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft, 62600 Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens, 61300 Abwicklung Vorjahre

Teilfinanzhaushalt									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)			Wesentlich	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	
		Summe aller	03	61100	42100	61200	61300	62600	
		Produkte	Zentrale	Steuern, allgemeine	Förderung des	Sonstige allgemeine	Abwicklung	Beteiligungen,	
in €									
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	9.138.800	9.138.800	9.138.800	0	0	0	0	
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	936.500	936.500	936.500	0	0	0	0	
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	156.700	156.700	1.700	0	10.000	0	145.000	
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	10.232.000	10.232.000	10.077.000	0	10.000	0	145.000	
10	– Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0	0	
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	4.470.300	4.470.300	4.470.300	0	0	0	0	
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	3.000	3.000	3.000	0	0	0	0	
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	274.000	274.000	0	0	274.000	0	0	
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	4.747.300	4.747.300	4.473.300	0	274.000	0	0	
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	5.484.700	5.484.700	5.603.700	0	-264.000	0	145.000	
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	5.484.700	5.484.700	5.603.700	0	-264.000	0	145.000	
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	235.000	235.000	235.000	0	0	0	0	
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	1.900.000	1.900.000	0	0	1.900.000	0	0	
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	274.000	274.000	0	0	274.000	0	0	
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	2.409.000	2.409.000	235.000	0	2.174.000	0	0	
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	0	0	0	0	0	0	0	
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	2.409.000	2.409.000	235.000	0	2.174.000	0	0	
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	7.893.700	7.893.700	5.838.700	0	1.910.000	0	145.000	

Teilhaushalt 04 Ordnungsamt
verantwortlich: Herr Hohensee

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 12300 Verkehrsangelegenheiten, 12600 Brandschutz, 12200 Ordnungsangelegenheiten, 12100 Wahlen und sonstige Abstimmungen, 36500 Tageseinrichtung für Kinder, 53700 Abfallwirtschaft, 36100 Förderung von Kinder in Tageseinrichtungen und in Tagespflege, 36600 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit

Teilfinanzhaushalt									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)			Wesentlich	Wesentlich	Wesentlich	Sonstig	Sonstig	Sonstig
		Summe aller Produkte	04 Ordnungsamt	12300 Verkehrsangeleg- enheiten	12600 Brandschutz	36100 Förderung von Kinder in	12100 Wahlen und sonstige Abstimmungen	12200 Ordnungsangele- genheiten	36500 Tageseinrichtun- g für Kinder
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	1.000	1.000	0	1.000	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	48.300	48.300	0	0	0	0	48.300	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.000	8.000	0	7.000	0	0	1.000	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	6.000	6.000	0	0	0	0	6.000	0
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	63.300	63.300	0	8.000	0	0	55.300	0
10	– Personalauszahlungen	577.800	577.800	0	39.000	0	8.500	600	529.700
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	292.900	292.900	160.000	116.400	0	0	16.500	0
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	1.322.500	1.322.500	0	12.500	1.300.000	0	10.000	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	202.100	202.100	0	129.700	0	5.400	55.000	0
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	2.395.300	2.395.300	160.000	297.600	1.300.000	13.900	82.100	529.700
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-2.332.000	-2.332.000	-160.000	-289.600	-1.300.000	-13.900	-26.800	-529.700
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-2.332.000	-2.332.000	-160.000	-289.600	-1.300.000	-13.900	-26.800	-529.700
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	130.700	130.700	0	130.700	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	130.700	130.700	0	130.700	0	0	0	0
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	220.200	220.200	0	211.000	0	0	0	9.200
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	220.200	220.200	0	211.000	0	0	0	9.200
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-89.500	-89.500	0	-80.300	0	0	0	-9.200
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-2.421.500	-2.421.500	-160.000	-369.900	-1.300.000	-13.900	-26.800	-538.900

Teilhaushalt 04 Ordnungsamt
verantwortlich: Herr Hohensee

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 12300 Verkehrsangelegenheiten, 12600 Brandschutz, 12200 Ordnungsangelegenheiten, 12100 Wahlen und sonstige Abstimmungen, 36500 Tageseinrichtung für Kinder, 53700 Abfallwirtschaft, 36100 Förderung von Kinder in Tageseinrichtungen und in Tagespflege, 36600 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit

Teilfinanzhaushalt									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Sonstig	Sonstig						
		36600	53700						
		Einrichtungen der Kinder- und	Abfallwirtschaft						
in €									
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0						
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0						
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0						
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0						
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0						
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	0	0						
10	– Personalauszahlungen	0	0						
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0						
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0						
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0	0						
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0						
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0						
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	0	12.000						
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	0	12.000						
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	0	-12.000						
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0						
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	0	-12.000						
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0						
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0						
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0						
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0						
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0						
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	0	0						
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0	0						
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0						
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0						
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	0	0						
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	0	0						
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	0	-12.000						

Teilhaushalt 05 Hauptamt
verantwortlich: Frau Lampe / Frau Cummerow

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 11200 Personal, 35100 Wohngeld, 11100 Verwaltungssteuerung, 11400 Zentrale Dienste, 11102 Verwaltungsleitung, 36200 Jugendarbeit, 11101 Gremien, 11402 Bauhof / Gemeindearbeiter, 36500 Tageseinrichtung für Kinder, 57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen, 21500 Regionale Schulen

Teilfinanzhaushalt									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)		05	Wesentlich	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig
		Summe aller	Hauptamt	21500	11100	11101	11102	11200	11400
		Produkte		Regionale	Verwaltungssteu-	Gremien	Verwaltungsleitu-	Personal	Zentrale Dienste
in €									
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.000	1.000	0	1.000	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	1.000	1.000	0	1.000	0	0	0	0
10	– Personalauszahlungen	1.932.100	1.932.100	0	1.200	28.300	0	1.349.100	0
11	– Versorgungsauszahlungen	129.400	129.400	0	0	0	0	129.400	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	114.600	114.600	108.900	0	0	0	0	5.700
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	15.800	15.800	15.800	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	183.700	183.700	5.500	31.000	4.500	31.800	24.200	86.700
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	2.375.600	2.375.600	130.200	32.200	32.800	31.800	1.502.700	92.400
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-2.374.600	-2.374.600	-130.200	-31.200	-32.800	-31.800	-1.502.700	-92.400
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-2.374.600	-2.374.600	-130.200	-31.200	-32.800	-31.800	-1.502.700	-92.400
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	0	0	0	0	0	0	0	0
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	72.500	72.500	0	0	0	0	0	72.500
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	72.500	72.500	0	0	0	0	0	72.500
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-72.500	-72.500	0	0	0	0	0	-72.500
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-2.447.100	-2.447.100	-130.200	-31.200	-32.800	-31.800	-1.502.700	-164.900

Teilhaushalt 05 Hauptamt
verantwortlich: Frau Lampe / Frau Cummerow

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 11200 Personal, 35100 Wohngeld, 11100 Verwaltungssteuerung, 11400 Zentrale Dienste, 11102 Verwaltungsleitung, 36200 Jugendarbeit, 11101 Gremien, 11402 Bauhof / Gemeindearbeiter, 36500 Tageseinrichtung für Kinder, 57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen, 21500 Regionale Schulen

Teilfinanzhaushalt									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig			
		11402 Bauhof / Gemeindearbeiter	35100 Wohngeld	36200 Jugendarbeit	36500 Tageseinrichtung für Kinder	57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen			
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0			
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0			
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0			
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0			
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0			
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0			
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0			
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	0			
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	0	0	0	0	0			
10	– Personalauszahlungen	508.700	0	0	4.600	40.200			
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0			
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0			
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0	0	0	0	0			
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0			
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0			
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	0	0	0	0	0			
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	508.700	0	0	4.600	40.200			
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-508.700	0	0	-4.600	-40.200			
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0			
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-508.700	0	0	-4.600	-40.200			
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0			
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0			
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0			
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0			
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0			
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	0	0	0	0	0			
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0	0	0	0	0			
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0			
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0			
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	0	0	0	0	0			
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	0	0	0	0	0			
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-508.700	0	0	-4.600	-40.200			

Teilhaushalt 06 Jugend und Soziales
verantwortlich: Herr Witte

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen, 36500 Tageseinrichtung für Kinder, 36200 Jugendarbeit

Teilfinanzhaushalt									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)			Sonstig 36200 Jugendarbeit	Sonstig 36500 Tageseinrichtung für Kinder	Sonstig 57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen			
		Summe aller Produkte	06 Jugend und Soziales						
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0			
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	51.000	51.000	0	0	51.000			
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0			
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0			
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.000	5.000	0	0	5.000			
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	550.000	550.000	0	550.000	0			
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0			
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	0			
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	606.000	606.000	0	550.000	56.000			
10	– Personalauszahlungen	0	0	0	0	0			
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0			
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	72.900	72.900	11.500	40.900	20.500			
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0	0	0	0	0			
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0			
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0			
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	9.600	9.600	100	8.600	900			
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	82.500	82.500	11.600	49.500	21.400			
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	523.500	523.500	-11.600	500.500	34.600			
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0			
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	523.500	523.500	-11.600	500.500	34.600			
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0			
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0			
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0			
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0			
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0			
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	0	0	0	0	0			
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0	0	0	0	0			
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0			
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0			
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	0	0	0	0	0			
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	0	0	0	0	0			
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	523.500	523.500	-11.600	500.500	34.600			

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes (<i>Ordnungsamt</i>)						
Produkt:	12600 - Brandschutz					
Hauptproduktbereich:	1 Zentrale Verwaltung					
Produktbereich:	12 Sicherheit und Ordnung					
Produktgruppe:	126 Brandschutz					
Produktverantwortung:	Bastian Hohensee					
Beschreibung des Produktes:	Aufgaben der Gemeindefeuerwehr Dummerstorf sind die Brandbekämpfung, technische Hilfeleistungen, Gefahrstoffeinsätze sowie Wassernotfälle. Weitere Aufgaben sind die Brandverhütungsschauen, Brandsicherheitswachen, Nachwuchs- und Jugendarbeit sowie die Einsatzbereitschaft und Wartung der Feuerwehrentechnik zu gewährleisten. Die Gemeindefeuerwehr setzt sich einerseits aus drei Standorten mit besonderen Aufgaben (Dummerstorf, Kavelstorf und Kessin) und andererseits aus 7 Standorten (Damm/Reez, Göldenitz, Groß Potrems, Lieblingshof, Schlage/Pankelow, Petschow und Prisannewitz) mit Grundaufgaben zusammen.					
Auftragsgrundlage:	Gesetz über den Brandschutz und die Technischen Hilfeleistungen durch die Feuerwehren für Mecklenburg-Vorpommern (BrSchG M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. Dezember 2015, Gesetz über den Katastrophenschutz in Mecklenburg-Vorpommern (LKatSG M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Juli 2016, Rettungsdienstgesetz Mecklenburg-Vorpommern (RDG M-V) vom 9. Februar 2015, Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern (LBauO M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2015, Verordnung über die Bedarfsermittlung und die Organisation der Feuerwehren in Mecklenburg-Vorpommern (Feuerwehrorganisationsverordnung - FwOV M-V) vom 21.04.2017, Entwurf einer Verwaltungsvorschrift für die Erstellung von Brandschutzbedarfsplänen in Mecklenburg-Vorpommern (Arbeitsstand: 2020)					
Art der Aufgabe:	pflichtig					
Produktart:	extern					
Zielgruppe:	BürgerInnen, Touristen/ Gäste, Private Unternehmen					
Ziele: Gewährleistung der Einsatzbereitschaft der Freiwilligen Feuerwehr Dummerstorf Mitgliederstand 2021 433 davon: Kinderabteilung 58 Jugendabteilung 81 aktiver Dienst 254 Ehrenabteilung 40						
Finanzen in EUR:						
	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026
Erträge	59.597,29	12.900	12.900	12.900	12.900	12.900
Aufwendungen	339.062,07	360.900	324.100	301.600	301.600	301.600
Saldo	-279.464,78	-348.000	-311.200	-288.700	-288.700	-288.700
Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026
Kameradschaftskasse inkl. Jugend in EUR	17.650,94	11.000	12.500	12.500	12.500	12.500
Aus- und Fortbildung inkl. Jugend In EUR	15.379,25	45.000	40.000	40.000	40.000	40.000
Erläuterung:						
Im Gegensatz zur Berufsfeuerwehr erfolgt der Einsatz in der Freiwilligen Feuerwehr durch Freiwillige der Gemeinde Dummerstorf. Aufgrund steigender Mitgliederzahlen ist eine Pflichtfeuerwehr nach § 13 BrSchG MV auch zukünftig in der Gemeinde kein Thema. Damit die Mitgliederanzahl weiterhin mindestens stabil bleibt, muss durch die Verwaltung der finanzielle Rahmen nicht nur für die Aus- und Fortbildung, sondern auch für den motivationalen Handlungsspielraum gegeben sein.						

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes (Amt für Zentrale Dienste / Finanzen / Soziales)						
Produkt:	21500 - Regionale Schulen					
Hauptproduktbereich:	2 Schule und Kultur					
Produktbereich:	21 Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen					
Produktgruppe:	215 Regionale Schulen					
Produktverantwortung:	Maik Freimuth					
Beschreibung des Produktes:	Sicherung der Schulbildung in der Regionalen Schule und Grundschule Dummerstorf Schuljahr					
Auftragsgrundlage:	Schulgesetz M-V					
Art der Aufgabe:	pflichtig					
Produktart:	extern					
Zielgruppe:	Kinder und Jugendliche (0-16)					
Ziele: Sicherung der Schulträgeraufgaben, Beibehaltung des Zuschusses gemäß § 54 Schulgesetz M-V sowie weitere Unterstützung von Projekten						
Finanzen in €:						
	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026
Ertrag	436,94	44.500	16.500	16.500	16.500	16.500
Aufwand	478.047,80	551.800	672.200	730.000	735.500	744.600
Saldo	-477.610,86	-507.300	-655.700	-713.500	-719.000	-728.100
Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026
Zuschuss Lehr- und Unterrichtsmittel - Grundschule je Schüler in EUR	24,18	22,62	22,62	22,62	22,62	22,62
Zuschuss Lehr- und Unterrichtsmittel - Regionalschule je Schüler in EUR	33,71	27,32	32,79	27,32	27,32	27,32
Zuschuss Lernmittel - Grundschule je Schüler in EUR	131,94	135,75	158,37	135,75	135,75	135,75
Zuschuss Lernmittel - Regionalschule je Schüler in EUR	70,87	109,29	163,93	163,93	163,93	163,93
Unterstützung Projekte – Grundschule in EUR	4.341,41	10.000	8.000	10.000	8.000	10.000
Unterstützung Projekte – Regionalschule in EUR	2.375,87	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
Erläuterung:						
Schülerzahlen:	Grundschule	Regionalschule				
Schuljahr 2021/2022	221	183				
Nach § 54 SchulG sind die Schulträger verpflichtet Mittel für die freien Lernmittel in den Haushalt einzustellen.						
Ein Ziel der Gemeinde Dummerstorf ist die Unterstützung von Projekten in der Grund- sowie in der Regionalschule. Ein wichtiges Projekt ist die Unterstützung des Schwimmunterrichtes für die Grundschüler. Es werden die Mittel für die Fahrt nach Laage sowie die Nutzung der Schwimmhalle durch die Gemeinde Dummerstorf in Höhe von 3.500 EUR übernommen. Weiterhin sind Projekte im Bereich Soziokulturell umgesetzt worden. Im Bereich Regionalschule werden die Mittel auch für den Eintritt ins Berufsleben genutzt z.B. Besuch einer Berufsschule. In der Grundschule wird ab dem Jahr 2022 ein Schutzkonzept alle 2 Jahre durchgeführt.						
Um den Schullastenausgleich zu reduzieren, wird der Neubau einer neuen Grundschule und damit einhergehend die Entwicklung von der Regionalschule zu einer Gesamtschule mit Abiturjahrgang vorangetrieben. Der Neubau wird im Haushaltsjahr 2023 begonnen.						

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes (Bau- und Entwicklungsamt)						
Produkt:	54100 - Gemeindestraßen					
Hauptproduktbereich:	5 Gestaltung Umwelt					
Produktbereich:	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV					
Produktgruppe:	541 Gemeindestraßen					
Produktverantwortung:	Nicole Dabels					
Beschreibung des Produktes:	Planung, Bau und Unterhaltung von Gemeindestraßen und Nebenanlagen					
Auftragsgrundlage:	Straßen- und Wegegesetz M-V, Kommunalverfassung M-V, Baugesetzbuch, VOB, VOL, HOAI, KAG					
Art der Aufgabe:	Pflichtig					
Produktart:	extern					
Zielgruppe:	Bürger/-innen, Unternehmen, Touristen/ Gäste					
Ziele: Ziele sind die Schaffung bzw. Erhaltung eines bedarfsgerechten Straßen- und Wegenetzes unter Beachtung der haushaltsrechtlichen Möglichkeiten der Gemeinde sowie die Zustanderhaltung der Verkehrssicherheit und der Befahrbarkeit der Gemeindestraßen.						
Finanzen in €:						
	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026
Ertrag	1.064.966,00	805.000	740.500	740.500	740.500	740.500
Aufwand	204.338,04	1.263.700	1.295.400	1.246.400	1.258.400	1.246.400
Saldo	860.627,96	-458.700	-554.900	-505.900	-517.900	-505.900
Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026
Unterhaltung Straßen in EUR	57.602,43	95.000	112.000	83.000	85.000	83.000
Erläuterung: Die abweichenden Werte der Erträge und Aufwendungen im Jahr 2021 sind aufgrund vorläufiger Zahlen. Hier sind noch keine Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sowie Aufwendungen in Form von Abschreibungen gebucht. Im Jahr 2021 sind Grundstücke mit Straßen, Wege und Plätze in Höhe von 1.063.263,90 EUR verkauft worden.						

Erläuterung:	Aufgrund immer mehr übertragener Aufgaben und gleichzeitig sinkender Zuweisungen steigt das Verantwortungsbewusstsein der Gemeinde die Ertragsseite zu stabilisieren und gegebenenfalls zu stärken. Mit Erweiterungen der Gewerbegebiete und Neuausweisungen von Bauflächen für Wohnungsbau ist das Problem noch nicht beseitigt. Auch die Infrastruktur z.B. Kindergärten, Schule, Ärzte usw. sind wichtige Aspekte für Neuansiedlungen. Durch die schon getätigten und noch ausstehenden geplanten Investitionen in diesen Bereichen ist die Gemeinde Dummerstorf auf einem guten Weg. Aufgrund der guten geografischen Lage darf dieses Potential nicht ungenutzt bleiben. Um auch weiterhin über die Pflichtaufgaben hinaus agieren zu können z.B. Unterstützung von Vereinen ist eine gesicherte Ertragslage essentiell von hoher Bedeutung. Somit gilt dieses Schlüsselprodukt als Ergebnis aus einer Vielzahl von Entscheidungen und drückt den Erfolg durch ein steigendes Steueraufkommen aus.
---------------------	--

Übersicht über die produktgruppenbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres

Haupt-Produktbereich Produktbereich Produktgruppe			1	11	111	11100	11101	11102	112
		Summe	Zentrale Verwaltung	Innere Verwaltung	Verwaltungssteuerung	Verwaltungssteuerung	Gremien	Verwaltungsleitung	Personal
		1	2	3	4	5	6	7	8
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	9.298.800	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	1.300.200	93.500	87.600	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	309.100	55.300	7.000	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	480.400	413.500	413.500	1.000	1.000	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	558.000	8.000	0	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	156.700	0	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	1.592.000	817.000	811.000	0	0	0	0	0
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	13.695.200	1.387.300	1.319.100	1.000	1.000	0	0	0
11	– Personalaufwendungen	2.874.000	1.985.400	1.937.300	29.500	1.200	28.300	0	1.399.100
12	– Versorgungsaufwendungen	129.400	129.400	129.400	0	0	0	0	129.400
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.950.400	1.216.600	923.700	0	0	0	0	0
14	– Abschreibungen	1.600.100	559.100	532.300	0	0	0	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	6.054.900	22.500	0	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	63.000	0	0	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	584.800	462.100	272.000	67.300	31.000	4.500	31.800	24.200
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	13.256.600	4.375.100	3.794.700	96.800	32.200	32.800	31.800	1.552.700
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	438.600	-2.987.800	-2.475.600	-95.800	-31.200	-32.800	-31.800	-1.552.700
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	438.600	-2.987.800	-2.475.600	-95.800	-31.200	-32.800	-31.800	-1.552.700

Übersicht über die produktgruppenbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres

Haupt-Produktbereich Produktbereich Produktgruppe		11200 Personal	114 Zentrale Dienste	11400 Zentrale Dienste	11401 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagem ent, Liegenschaften	11402 Bauhof / Gemeindearbeiter	116 Finanzen	11600 Finanzen	12 Sicherheit und Ordnung
		1	2	3	4	5	6	7	8
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0	87.600	100	87.500	0	0	0	5.900
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	3.000	0	3.000	0	4.000	4.000	48.300
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	412.500	0	412.500	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	8.000
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0	800.000	0	800.000	0	11.000	11.000	6.000
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	0	1.303.100	100	1.303.000	0	15.000	15.000	68.200
11	– Personalaufwendungen	1.399.100	508.700	0	0	508.700	0	0	48.100
12	– Versorgungsaufwendungen	129.400	0	0	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	923.700	5.700	849.000	69.000	0	0	292.900
14	– Abschreibungen	0	532.300	4.400	498.100	29.800	0	0	26.800
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	22.500
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	24.200	179.500	86.700	80.900	11.900	1.000	1.000	190.100
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	1.552.700	2.144.200	96.800	1.428.000	619.400	1.000	1.000	580.400
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-1.552.700	-841.100	-96.700	-125.000	-619.400	14.000	14.000	-512.200
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-1.552.700	-841.100	-96.700	-125.000	-619.400	14.000	14.000	-512.200

Übersicht über die produktgruppenbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres

Haupt-Produktbereich Produktbereich Produktgruppe		121	12100	122	12200	123	12300	126	12600
		Statistik und Wahlen	Wahlen und sonstige Abstimmungen	Ordnungsangele- genheiten	Ordnungsangele- genheiten	Verkehrsangelegen- heiten	Verkehrsangelegen- heiten	Brandschutz	Brandschutz
		1	2	3	4	5	6	7	8
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0	5.900	5.900
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	48.300	48.300	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	1.000	1.000	0	0	7.000	7.000
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0	0	6.000	6.000	0	0	0	0
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	0	0	55.300	55.300	0	0	12.900	12.900
11	– Personalaufwendungen	8.500	8.500	600	600	0	0	39.000	39.000
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	16.500	16.500	160.000	160.000	116.400	116.400
14	– Abschreibungen	0	0	0	0	300	300	26.500	26.500
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	10.000	10.000	0	0	12.500	12.500
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	5.400	5.400	55.000	55.000	0	0	129.700	129.700
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	13.900	13.900	82.100	82.100	160.300	160.300	324.100	324.100
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-13.900	-13.900	-26.800	-26.800	-160.300	-160.300	-311.200	-311.200
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-13.900	-13.900	-26.800	-26.800	-160.300	-160.300	-311.200	-311.200

Übersicht über die produktgruppenbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres

Haupt-Produktbereich Produktbereich Produktgruppe		2	21	215	21500	24	241	24100	28
		Schule und Kultur	Schulträgeraufgabe n - allgemeinbildende Schulen	Regionale Schulen	Regionale Schulen	Schulträgeraufgabe n - Schülerbeförderung Sonstiges	Schülerbeförderung	Schülerbeförderung	Heimat- und sonstige Kulturpflege
		1	2	3	4	5	6	7	8
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	3.000	3.000	3.000	3.000	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.500	13.500	13.500	13.500	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	16.500	16.500	16.500	16.500	0	0	0	0
11	– Personalaufwendungen	233.600	233.600	233.600	233.600	0	0	0	0
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	108.900	108.900	108.900	108.900	0	0	0	0
14	– Abschreibungen	6.100	6.100	6.100	6.100	0	0	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	230.700	205.800	205.800	205.800	0	0	0	24.900
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	60.000	60.000	60.000	60.000	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	58.300	57.800	57.800	57.800	0	0	0	500
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	697.600	672.200	672.200	672.200	0	0	0	25.400
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-681.100	-655.700	-655.700	-655.700	0	0	0	-25.400
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-681.100	-655.700	-655.700	-655.700	0	0	0	-25.400

Übersicht über die produktgruppenbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres

Haupt-Produktbereich Produktbereich Produktgruppe		281	28100	3	33	331	33100	35	351
		Heimat- und sonstige Kulturpflege	Heimat- und sonstige Kulturpflege	Soziales und Jugend	Förderung der Wohlfahrtspflege	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
		1	2	3	4	5	6	7	8
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0	0	200	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	550.000	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	0	0	550.200	0	0	0	0	0
11	– Personalaufwendungen	0	0	534.300	0	0	0	0	0
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	74.900	0	0	0	0	0
14	– Abschreibungen	0	0	11.000	0	0	0	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	24.900	24.900	1.326.000	26.000	26.000	26.000	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	500	500	14.500	0	0	0	5.800	5.800
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	25.400	25.400	1.960.700	26.000	26.000	26.000	5.800	5.800
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-25.400	-25.400	-1.410.500	-26.000	-26.000	-26.000	-5.800	-5.800
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-25.400	-25.400	-1.410.500	-26.000	-26.000	-26.000	-5.800	-5.800

Übersicht über die produktgruppenbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres

Haupt-Produktbereich Produktbereich Produktgruppe		35100 Wohngeld	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	361 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	36100 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	362 Jugendarbeit	36200 Jugendarbeit	365 Tageseinrichtung für Kinder	36500 Tageseinrichtung für Kinder
		1	2	3	4	5	6	7	8
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0	200	0	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	550.000	0	0	0	0	550.000	550.000
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	0	550.200	0	0	0	0	550.000	550.000
11	– Personalaufwendungen	0	534.300	0	0	0	0	534.300	534.300
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	74.900	0	0	11.500	11.500	47.900	47.900
14	– Abschreibungen	0	11.000	0	0	0	0	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	1.300.000	1.300.000	1.300.000	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	5.800	8.700	0	0	100	100	8.600	8.600
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	5.800	1.928.900	1.300.000	1.300.000	11.600	11.600	590.800	590.800
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-5.800	-1.378.700	-1.300.000	-1.300.000	-11.600	-11.600	-40.800	-40.800
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-5.800	-1.378.700	-1.300.000	-1.300.000	-11.600	-11.600	-40.800	-40.800

Übersicht über die produktgruppenbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres

Haupt-Produktbereich Produktbereich Produktgruppe		366	36600	4	42	421	42100	424	42400
		Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit	Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit	Gesundheit und Sport	Sportförderung	Förderung des Sports	Förderung des Sports	Sportstätten und Bäder (ohne Sporteinrichtungen der Schulen und der Einrichtungen, die Teile eines Kurbetriebes sind)	Sportstätten und Bäder
		1	2	3	4	5	6	7	8
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	200	200	0	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	200	200	0	0	0	0	0	0
11	– Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.500	15.500	1.600	1.600	0	0	1.600	1.600
14	– Abschreibungen	11.000	11.000	4.000	4.000	100	100	3.900	3.900
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	5.100	5.100	5.100	5.100	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	0	0	300	300	0	0	300	300
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	26.500	26.500	11.000	11.000	5.200	5.200	5.800	5.800
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-26.300	-26.300	-11.000	-11.000	-5.200	-5.200	-5.800	-5.800
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-26.300	-26.300	-11.000	-11.000	-5.200	-5.200	-5.800	-5.800

Übersicht über die produktgruppenbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres

Haupt-Produktbereich Produktbereich Produktgruppe		5	51	511	51100	53	534	53400	537
		Gestaltung Umwelt	Räumliche Planung und Entwicklung	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßna- hmen	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßna- hmen	Ver- und Entsorgung	Fernwärmeversorgu- ng	Wärmeversorgung	Abfallwirtschaft
		1	2	3	4	5	6	7	8
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	267.000	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	240.300	0	0	0	300	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	66.900	0	0	0	35.900	35.900	35.900	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	775.000	0	0	0	0	0	0	0
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	1.349.200	0	0	0	36.200	35.900	35.900	0
11	– Personalaufwendungen	120.700	0	0	0	0	0	0	0
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	548.400	0	0	0	0	0	0	0
14	– Abschreibungen	1.019.900	0	0	0	0	0	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	300	0	0	0	300	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	49.600	20.000	20.000	20.000	12.000	0	0	12.000
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	1.738.900	20.000	20.000	20.000	12.300	0	0	12.000
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-389.700	-20.000	-20.000	-20.000	23.900	35.900	35.900	-12.000
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-389.700	-20.000	-20.000	-20.000	23.900	35.900	35.900	-12.000

Übersicht über die produktgruppenbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres

Haupt-Produktbereich Produktbereich Produktgruppe		53700	538	53800	54	540	54000	541	54100
		Abfallwirtschaft	Abwasserbeseitigung	Abwasserbeseitigung	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	Konzessionsabgaben	Konzessionsabgaben	Gemeindestraßen	Gemeindestraßen
		1	2	3	4	5	6	7	8
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0	0	0	215.500	0	0	215.500	215.500
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	300	300	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0	0	0	775.000	250.000	250.000	525.000	525.000
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	0	300	300	990.500	250.000	250.000	740.500	740.500
11	– Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	311.700	0	0	311.700	311.700
14	– Abschreibungen	0	0	0	995.900	0	0	983.700	983.700
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	300	300	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	12.000	0	0	0	0	0	0	0
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	12.000	300	300	1.307.600	0	0	1.295.400	1.295.400
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-12.000	0	0	-317.100	250.000	250.000	-554.900	-554.900
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-12.000	0	0	-317.100	250.000	250.000	-554.900	-554.900

Übersicht über die produktgruppenbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres

Haupt-Produktbereich Produktbereich Produktgruppe		542	54200	544	54400	55	551	55100	552
		Kreisstraßen	Kreisstraßen	Bundesstraßen	Bundesstraßen	Natur- und Landschaftspflege	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
		1	2	3	4	5	6	7	8
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	240.000	0	0	240.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	0	0	0	0	240.000	0	0	240.000
11	– Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	215.500	500	500	215.000
14	– Abschreibungen	11.500	11.500	700	700	1.500	0	0	1.300
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	11.500	11.500	700	700	217.000	500	500	216.300
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-11.500	-11.500	-700	-700	23.000	-500	-500	23.700
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-11.500	-11.500	-700	-700	23.000	-500	-500	23.700

Übersicht über die produktgruppenbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres

Haupt-Produktbereich Produktbereich Produktgruppe		55200 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz	553 Friedhofs- und Bestattungswesen	55300 Friedhof- und Bestattungswesen	57 Wirtschaft und Tourismus	571 Wirtschaftsförderun g	57100 Wirtschaftsförderun g	573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
		1	2	3	4	5	6	7	8
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0	0	0	51.500	0	0	51.500	51.500
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	240.000	0	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	31.000	26.000	26.000	5.000	5.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	240.000	0	0	82.500	26.000	26.000	56.500	56.500
11	– Personalaufwendungen	0	0	0	120.700	0	0	120.700	120.700
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	215.000	0	0	21.200	700	700	20.500	20.500
14	– Abschreibungen	1.300	200	200	22.500	20.600	20.600	1.900	1.900
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	0	0	0	17.600	16.700	16.700	900	900
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	216.300	200	200	182.000	38.000	38.000	144.000	144.000
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	23.700	-200	-200	-99.500	-12.000	-12.000	-87.500	-87.500
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	23.700	-200	-200	-99.500	-12.000	-12.000	-87.500	-87.500

Übersicht über die produktgruppenbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres

Haupt-Produktbereich Produktbereich Produktgruppe		6	61	611	61100	612	61200	613	61300
		Zentrale Finanzleistungen	Allgemeine Finanzwirtschaft	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Abwicklung Vorjahre	Abwicklung Vorjahre
		1	2	3	4	5	6	7	8
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	9.298.800	9.298.800	9.298.800	9.298.800	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	936.500	936.500	936.500	936.500	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	156.700	11.700	1.700	1.700	10.000	10.000	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	10.392.000	10.247.000	10.237.000	10.237.000	10.000	10.000	0	0
11	– Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
14	– Abschreibungen	0	0	0	0	0	0	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	4.470.300	4.470.300	4.470.300	4.470.300	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	3.000	3.000	3.000	3.000	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	4.473.300	4.473.300	4.473.300	4.473.300	0	0	0	0
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	5.918.700	5.773.700	5.763.700	5.763.700	10.000	10.000	0	0
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	5.918.700	5.773.700	5.763.700	5.763.700	10.000	10.000	0	0

Übersicht über die produktgruppenbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres

Haupt-Produktbereich Produktbereich Produktgruppe		62	626	62600					
		Beteiligungen, Sondervermögen	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens					
		1	2	3	4	5	6	7	8
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0					
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0	0	0					
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0					
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0					
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0					
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0					
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0					
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	145.000	145.000	145.000					
9	+ Sonstige Erträge	0	0	0					
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	145.000	145.000	145.000					
11	– Personalaufwendungen	0	0	0					
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0					
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0					
14	– Abschreibungen	0	0	0					
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0					
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0					
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0					
18	– Sonstige Aufwendungen	0	0	0					
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	0	0	0					
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	145.000	145.000	145.000					
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0					
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0					
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	145.000	145.000	145.000					

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Summe	1	11	111	11100	11101	11102	112
			Zentrale Verwaltung	Innere Verwaltung	Verwaltungssteuerung	Verwaltungssteuerung	Gremien	Verwaltungsleitung	Personal
			2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	9.138.800	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	991.500	1.000	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	309.100	55.300	7.000	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	480.400	413.500	413.500	1.000	1.000	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	558.000	8.000	0	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	156.700	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	267.000	17.000	11.000	0	0	0	0	0
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	11.901.500	494.800	431.500	1.000	1.000	0	0	0
10	– Personalauszahlungen	2.824.000	1.935.400	1.887.300	29.500	1.200	28.300	0	1.349.100
11	– Versorgungsauszahlungen	129.400	129.400	129.400	0	0	0	0	129.400
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.941.400	1.214.600	921.700	0	0	0	0	0
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	6.054.900	22.500	0	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	63.000	0	0	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	858.800	462.100	272.000	67.300	31.000	4.500	31.800	24.200
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	11.871.500	3.764.000	3.210.400	96.800	32.200	32.800	31.800	1.502.700
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	30.000	-3.269.200	-2.778.900	-95.800	-31.200	-32.800	-31.800	-1.502.700
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	30.000	-3.269.200	-2.778.900	-95.800	-31.200	-32.800	-31.800	-1.502.700
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	6.319.000	6.084.000	5.953.300	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	1.900.000	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	274.000	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	8.493.000	6.084.000	5.953.300	0	0	0	0	0
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	21.854.800	20.770.100	20.559.100	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	21.854.800	20.770.100	20.559.100	0	0	0	0	0
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-13.361.800	-14.686.100	-14.605.800	0	0	0	0	0
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-13.331.800	-17.955.300	-17.384.700	-95.800	-31.200	-32.800	-31.800	-1.502.700

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	11200	114	11400	11401	11402	116	11600	12
		Personal	Zentrale Dienste	Zentrale Dienste	Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement, Liegenschaften	Bauhof / Gemeindearbeiter	Finanzen	Finanzen	Sicherheit und Ordnung
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	1.000
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	3.000	0	3.000	0	4.000	4.000	48.300
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	412.500	0	412.500	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	8.000
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	0	11.000	11.000	6.000
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	0	415.500	0	415.500	0	15.000	15.000	63.300
10	– Personalauszahlungen	1.349.100	508.700	0	0	508.700	0	0	48.100
11	– Versorgungsauszahlungen	129.400	0	0	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	921.700	5.700	847.000	69.000	0	0	292.900
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	22.500
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	24.200	179.500	86.700	80.900	11.900	1.000	1.000	190.100
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	1.502.700	1.609.900	92.400	927.900	589.600	1.000	1.000	553.600
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-1.502.700	-1.194.400	-92.400	-512.400	-589.600	14.000	14.000	-490.300
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-1.502.700	-1.194.400	-92.400	-512.400	-589.600	14.000	14.000	-490.300
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	5.953.300	0	5.953.300	0	0	0	130.700
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	0	5.953.300	0	5.953.300	0	0	0	130.700
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0	20.559.100	72.500	20.380.000	106.600	0	0	211.000
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	0	20.559.100	72.500	20.380.000	106.600	0	0	211.000
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	0	-14.605.800	-72.500	-14.426.700	-106.600	0	0	-80.300
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-1.502.700	-15.800.200	-164.900	-14.939.100	-696.200	14.000	14.000	-570.600

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	121	12100	122	12200	123	12300	126	12600
		Statistik und Wahlen	Wahlen und sonstige Abstimmungen	Ordnungsangelegenheiten	Ordnungsangelegenheiten	Verkehrsangelegenheiten	Verkehrsangelegenheiten	Brandschutz	Brandschutz
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0	1.000	1.000
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	48.300	48.300	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	1.000	1.000	0	0	7.000	7.000
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	6.000	6.000	0	0	0	0
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	0	0	55.300	55.300	0	0	8.000	8.000
10	– Personalauszahlungen	8.500	8.500	600	600	0	0	39.000	39.000
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	16.500	16.500	160.000	160.000	116.400	116.400
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0	0	10.000	10.000	0	0	12.500	12.500
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	5.400	5.400	55.000	55.000	0	0	129.700	129.700
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	13.900	13.900	82.100	82.100	160.000	160.000	297.600	297.600
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-13.900	-13.900	-26.800	-26.800	-160.000	-160.000	-289.600	-289.600
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-13.900	-13.900	-26.800	-26.800	-160.000	-160.000	-289.600	-289.600
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	130.700	130.700
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	0	0	0	0	0	0	130.700	130.700
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	211.000	211.000
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	0	0	0	0	0	0	211.000	211.000
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	0	0	0	0	0	0	-80.300	-80.300
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-13.900	-13.900	-26.800	-26.800	-160.000	-160.000	-369.900	-369.900

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	2	21	215	21500	24	241	24100	28
		Schule und Kultur	Schulträgeraufgabe n - allgemeinbildende Schulen	Regionale Schulen	Regionale Schulen	Schulträgeraufgabe n - Schülerbeförderung Sonstiges	Schülerbeförderung	Schülerbeförderung	Heimat- und sonstige Kulturpflege
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	3.000	3.000	3.000	3.000	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.500	13.500	13.500	13.500	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	16.500	16.500	16.500	16.500	0	0	0	0
10	– Personalauszahlungen	233.600	233.600	233.600	233.600	0	0	0	0
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	108.900	108.900	108.900	108.900	0	0	0	0
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	230.700	205.800	205.800	205.800	0	0	0	24.900
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	60.000	60.000	60.000	60.000	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	58.300	57.800	57.800	57.800	0	0	0	500
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	691.500	666.100	666.100	666.100	0	0	0	25.400
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-675.000	-649.600	-649.600	-649.600	0	0	0	-25.400
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-675.000	-649.600	-649.600	-649.600	0	0	0	-25.400
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	0	0	0	0	0	0	0	0
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	35.000	35.000	35.000	35.000	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	35.000	35.000	35.000	35.000	0	0	0	0
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	0	0	0	0
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-710.000	-684.600	-684.600	-684.600	0	0	0	-25.400

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	281	28100	3	33	331	33100	35	351
		Heimat- und sonstige Kulturpflege	Heimat- und sonstige Kulturpflege	Soziales und Jugend	Förderung der Wohlfahrtspflege	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	550.000	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	0	0	550.000	0	0	0	0	0
10	– Personalauszahlungen	0	0	534.300	0	0	0	0	0
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	67.900	0	0	0	0	0
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	24.900	24.900	1.326.000	26.000	26.000	26.000	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	500	500	14.500	0	0	0	5.800	5.800
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	25.400	25.400	1.942.700	26.000	26.000	26.000	5.800	5.800
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-25.400	-25.400	-1.392.700	-26.000	-26.000	-26.000	-5.800	-5.800
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-25.400	-25.400	-1.392.700	-26.000	-26.000	-26.000	-5.800	-5.800
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	0	0	0	0	0	0	0	0
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0	0	69.200	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	0	0	69.200	0	0	0	0	0
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	0	0	-69.200	0	0	0	0	0
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-25.400	-25.400	-1.461.900	-26.000	-26.000	-26.000	-5.800	-5.800

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	35100	36	361	36100	362	36200	365	36500
		Wohngeld	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	Jugendarbeit	Jugendarbeit	Tageseinrichtung für Kinder	Tageseinrichtung für Kinder
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	550.000	0	0	0	0	550.000	550.000
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	0	550.000	0	0	0	0	550.000	550.000
10	– Personalauszahlungen	0	534.300	0	0	0	0	534.300	534.300
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	67.900	0	0	11.500	11.500	40.900	40.900
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0	1.300.000	1.300.000	1.300.000	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	5.800	8.700	0	0	100	100	8.600	8.600
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	5.800	1.910.900	1.300.000	1.300.000	11.600	11.600	583.800	583.800
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-5.800	-1.360.900	-1.300.000	-1.300.000	-11.600	-11.600	-33.800	-33.800
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-5.800	-1.360.900	-1.300.000	-1.300.000	-11.600	-11.600	-33.800	-33.800
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	0	0	0	0	0	0	0	0
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0	69.200	0	0	0	0	9.200	9.200
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	0	69.200	0	0	0	0	9.200	9.200
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	0	-69.200	0	0	0	0	-9.200	-9.200
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-5.800	-1.430.100	-1.300.000	-1.300.000	-11.600	-11.600	-43.000	-43.000

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	366	36600	4	42	421	42100	424	42400
		Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit	Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit	Gesundheit und Sport	Sportförderung	Förderung des Sports	Förderung des Sports	Sportstätten und Bäder (ohne Sporteinrichtungen der Schulen und der Einrichtungen, die Teile eines Kurbetriebes sind)	Sportstätten und Bäder
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	0	0	0	0	0	0	0	0
10	– Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	15.500	15.500	1.600	1.600	0	0	1.600	1.600
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0	0	5.100	5.100	5.100	5.100	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	0	0	300	300	0	0	300	300
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	15.500	15.500	7.000	7.000	5.100	5.100	1.900	1.900
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-15.500	-15.500	-7.000	-7.000	-5.100	-5.100	-1.900	-1.900
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-15.500	-15.500	-7.000	-7.000	-5.100	-5.100	-1.900	-1.900
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	0	0	0	0	0	0	0	0
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	60.000	60.000	30.000	30.000	0	0	30.000	30.000
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	60.000	60.000	30.000	30.000	0	0	30.000	30.000
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-60.000	-60.000	-30.000	-30.000	0	0	-30.000	-30.000
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-75.500	-75.500	-37.000	-37.000	-5.100	-5.100	-31.900	-31.900

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	5	51	511	51100	53	534	53400	537
		Gestaltung Umwelt	Räumliche Planung und Entwicklung	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßna- hmen	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßna- hmen	Ver- und Entsorgung	Fernwärmeversorgu- ng	Wärmeversorgung	Abfallwirtschaft
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	51.000	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	240.300	0	0	0	300	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	66.900	0	0	0	35.900	35.900	35.900	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	250.000	0	0	0	0	0	0	0
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	608.200	0	0	0	36.200	35.900	35.900	0
10	– Personalauszahlungen	120.700	0	0	0	0	0	0	0
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	548.400	0	0	0	0	0	0	0
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	300	0	0	0	300	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	49.600	20.000	20.000	20.000	12.000	0	0	12.000
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	719.000	20.000	20.000	20.000	12.300	0	0	12.000
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-110.800	-20.000	-20.000	-20.000	23.900	35.900	35.900	-12.000
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-110.800	-20.000	-20.000	-20.000	23.900	35.900	35.900	-12.000
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	0	0	0	0	0	0	0	0
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	950.500	0	0	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	950.500	0	0	0	0	0	0	0
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-950.500	0	0	0	0	0	0	0
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-1.061.300	-20.000	-20.000	-20.000	23.900	35.900	35.900	-12.000

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	53700	538	53800	54	540	54000	541	54100
		Abfallwirtschaft	Abwasserbeseitigung	Abwasserbeseitigung	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	Konzessionsabgaben	Konzessionsabgaben	Gemeindestraßen	Gemeindestraßen
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	300	300	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	250.000	250.000	250.000	0	0
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	0	300	300	250.000	250.000	250.000	0	0
10	– Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	311.700	0	0	311.700	311.700
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0	300	300	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	12.000	0	0	0	0	0	0	0
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	12.000	300	300	311.700	0	0	311.700	311.700
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-12.000	0	0	-61.700	250.000	250.000	-311.700	-311.700
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-12.000	0	0	-61.700	250.000	250.000	-311.700	-311.700
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	0	0	0	0	0	0	0	0
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0	0	0	896.000	0	0	896.000	896.000
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	0	0	0	896.000	0	0	896.000	896.000
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	0	0	0	-896.000	0	0	-896.000	-896.000
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-12.000	0	0	-957.700	250.000	250.000	-1.207.700	-1.207.700

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	542	54200	544	54400	55	551	55100	552
		Kreisstraßen	Kreisstraßen	Bundesstraßen	Bundesstraßen	Natur- und Landschaftspflege	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	240.000	0	0	240.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	0	0	0	0	240.000	0	0	240.000
10	– Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	215.500	500	500	215.000
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	0	0	0	0	215.500	500	500	215.000
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	0	0	0	0	24.500	-500	-500	25.000
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	0	0	0	0	24.500	-500	-500	25.000
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	0	0	0	0	0	0	0	0
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0	0	0	0	50.000	0	0	50.000
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	0	0	0	0	50.000	0	0	50.000
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	0	0	0	0	-50.000	0	0	-50.000
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	0	0	0	0	-25.500	-500	-500	-25.000

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	55200 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz	553 Friedhofs- und Bestattungswesen	55300 Friedhof- und Bestattungswesen	57 Wirtschaft und Tourismus	571 Wirtschaftsförderun g	57100 Wirtschaftsförderun g	573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	51.000	0	0	51.000	51.000
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	240.000	0	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	31.000	26.000	26.000	5.000	5.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	240.000	0	0	82.000	26.000	26.000	56.000	56.000
10	– Personalauszahlungen	0	0	0	120.700	0	0	120.700	120.700
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	215.000	0	0	21.200	700	700	20.500	20.500
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	0	0	0	17.600	16.700	16.700	900	900
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	215.000	0	0	159.500	17.400	17.400	142.100	142.100
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	25.000	0	0	-77.500	8.600	8.600	-86.100	-86.100
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	25.000	0	0	-77.500	8.600	8.600	-86.100	-86.100
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	0	0	0	0	0	0	0	0
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	50.000	0	0	4.500	0	0	4.500	4.500
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	50.000	0	0	4.500	0	0	4.500	4.500
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-50.000	0	0	-4.500	0	0	-4.500	-4.500
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-25.000	0	0	-82.000	8.600	8.600	-90.600	-90.600

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	6	61	611	61100	612	61200	613	61300
		Zentrale Finanzleistungen	Allgemeine Finanzwirtschaft	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Abwicklung Vorjahre	Abwicklung Vorjahre
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	9.138.800	9.138.800	9.138.800	9.138.800	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	936.500	936.500	936.500	936.500	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	156.700	11.700	1.700	1.700	10.000	10.000	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	10.232.000	10.087.000	10.077.000	10.077.000	10.000	10.000	0	0
10	– Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	4.470.300	4.470.300	4.470.300	4.470.300	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	3.000	3.000	3.000	3.000	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	274.000	274.000	0	0	274.000	274.000	0	0
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	4.747.300	4.747.300	4.473.300	4.473.300	274.000	274.000	0	0
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	5.484.700	5.339.700	5.603.700	5.603.700	-264.000	-264.000	0	0
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	5.484.700	5.339.700	5.603.700	5.603.700	-264.000	-264.000	0	0
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	235.000	235.000	235.000	235.000	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	1.900.000	1.900.000	0	0	1.900.000	1.900.000	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	274.000	274.000	0	0	274.000	274.000	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	2.409.000	2.409.000	235.000	235.000	2.174.000	2.174.000	0	0
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	0	0	0	0	0	0	0	0
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	2.409.000	2.409.000	235.000	235.000	2.174.000	2.174.000	0	0
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	7.893.700	7.748.700	5.838.700	5.838.700	1.910.000	1.910.000	0	0

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	62	626	62600					
		Beteiligungen, Sondervermögen	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens					
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0					
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0					
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0					
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0					
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0					
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0					
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	145.000	145.000	145.000					
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0					
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	145.000	145.000	145.000					
10	– Personalauszahlungen	0	0	0					
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0					
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0					
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0	0	0					
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0					
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0					
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	0	0	0					
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	0	0	0					
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	145.000	145.000	145.000					
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0					
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	145.000	145.000	145.000					
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0					
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0					
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0					
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0					
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0					
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	0	0	0					
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0	0	0					
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0					
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0					
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	0	0	0					
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	0	0	0					
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	145.000	145.000	145.000					

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zum Ergebnishaushalt								Erläute- rung
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge 2022	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten	Konto- nummer
		2021		2023	2024	2025	2026	
		in €						
		1	2	3	4	5	6	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	8.569.185,26	8.462.700	9.298.800	9.588.300	9.823.300	9.948.300	40
	darunter:							
	1.1 Grundsteuer A	125.095,24	125.100	130.100	130.100	130.100	130.100	4011
	1.2 Grundsteuer B	911.883,93	950.600	984.200	1.011.200	1.036.200	1.061.200	4012
	1.3 Gewerbesteuer	3.760.677,58	3.700.000	4.160.000	4.300.000	4.400.000	4.500.000	4013
	1.4 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	3.087.648,22	3.100.000	3.400.000	3.500.000	3.600.000	3.600.000	4021
	1.5 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	651.512,74	555.000	592.500	615.000	625.000	625.000	4022
	1.6 Sonstige Gemeindesteuern	32.367,55	32.000	32.000	32.000	32.000	32.000	403
	1.7 Ausgleichsleistungen vom Land	0,00	0	0	0	0	0	4052
	1.8 Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	0,00	0	0	0	0	0	40541
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	1.389.377,07	1.053.400	1.300.200	863.700	1.013.700	763.700	41
	darunter:							
	2.1 Schlüsselzuweisungen	944.619,90	322.000	580.000	150.000	300.000	50.000	411
	2.2 Bedarfszuweisungen	26.253,79	0	0	0	0	0	412
	2.3 Sonstige allgemeine Zuweisungen	323.219,95	320.000	356.500	350.000	350.000	350.000	413
	2.4 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	95.283,43	102.700	55.000	55.000	55.000	55.000	414
	2.5 Allgemeine Umlagen vom Land	0,00	0	0	0	0	0	4161
	2.6 Allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0	0	0	0	0	4162
	2.7 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	0,00	308.700	308.700	308.700	308.700	308.700	415
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	42
	darunter:							
	3.1 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0	421
	3.2 Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0	422
	3.3 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB XII und anderer sozialer Leistungen	0,00	0	0	0	0	0	423
	3.4 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB VIII und anderer Jugendhilfe	0,00	0	0	0	0	0	424
	3.5 Kostenerstattungen von anderen Sozialhilfeträgern	0,00	0	0	0	0	0	425
	3.6 Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung nach dem SGB II	0,00	0	0	0	0	0	426
	3.7 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke im Bereich der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	427
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	292.226,67	293.000	309.100	306.600	306.600	306.600	43
	darunter:							
	4.1 Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen	52.974,02	39.700	50.800	50.800	50.800	50.800	431
	4.2 Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen	239.252,65	253.300	258.300	255.800	255.800	255.800	432
	4.3 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	437
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	477.428,35	419.900	480.400	480.400	480.400	480.400	441, 443-445
	darunter:							
	5.1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	477.428,35	419.900	480.400	480.400	480.400	480.400	441
	5.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Baukostenzuschüsse und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	443
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	650.829,08	558.500	558.000	558.000	558.000	558.000	442, 447-448
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	452
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	69.633,13	55.200	156.700	156.700	156.700	156.700	47
	darunter:							
	8.1 Zinserträge	0,00	0	10.000	10.000	10.000	10.000	471-472
	8.2 Sonstige Finanzerträge	69.633,13	55.200	146.700	146.700	146.700	146.700	473-479
9	+ Sonstige Erträge	5.063.816,59	972.000	1.592.000	792.000	792.000	792.000	451, 46, 491
	darunter:							
	9.1 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens	3.063.604,05	150.000	800.000	0	0	0	461
	9.2 Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen, Sonderposten und Rückstellungen	1.480.445,60	525.000	525.000	525.000	525.000	525.000	4661
	9.3 Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen (Saldo)	0,00	0	0	0	0	0	
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	16.512.496,15	11.814.700	13.695.200	12.745.700	13.130.700	13.005.700	
11	– Personalaufwendungen	2.251.818,87	2.636.600	2.874.000	2.942.300	3.020.200	3.100.100	50
	darunter:							
	11.1 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen	0,00	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	507
12	– Versorgungsaufwendungen	104.788,09	129.400	129.400	129.400	129.400	129.400	51
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.539.765,95	1.503.700	1.950.400	1.630.600	1.646.600	1.580.600	52

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zum Ergebnishaushalt								Erläute- rung
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge 2022	Ansatz 2023	Planungsdaten 2024	Planungsdaten 2025	Planungsdaten 2026	Konto- nummer
		2021						
		in €						
	darunter:							
	13.1 Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall	249.153,14	287.900	460.500	394.200	409.200	344.200	522
	13.2 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung	961.345,46	791.700	1.041.800	793.300	796.300	793.300	523
14	– Abschreibungen	2.000.000,00	1.600.100	1.600.100	1.600.100	1.600.100	1.600.100	53
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	5.094.595,07	5.242.600	6.054.900	6.104.900	6.104.900	6.104.900	54
	darunter:							
	15.1 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	1.465.648,80	1.352.300	1.394.300	1.394.300	1.394.300	1.394.300	541
	15.2 Schuldendiensthilfen	0,00	0	0	0	0	0	542
	15.3 Gewerbesteuerumlage	388.978,98	300.000	400.000	450.000	450.000	450.000	5431
	15.4 Allgemeine Umlagen an das Land	0,00	0	0	0	0	0	5441
	15.5 Allgemeine Umlagen an Landkreise	3.042.209,90	3.400.000	4.070.300	4.070.300	4.070.300	4.070.300	54421
	15.6 Allgemeine Umlagen an das Amt	197.435,28	190.000	190.000	190.000	190.000	190.000	54422
	15.7 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	0,00	0	0	0	0	0	5443
	15.8 Allgemeine Umlagen an Sonstige	0,00	0	0	0	0	0	5449
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	55
	darunter:							
	16.1 Leistungen nach SGB II	0,00	0	0	0	0	0	551
	16.2 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB II	0,00	0	0	0	0	0	552
	16.3 Leistungen nach SGB XII	0,00	0	0	0	0	0	553
	16.4 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB XII	0,00	0	0	0	0	0	554
	16.5 Leistungen nach SGB VIII	0,00	0	0	0	0	0	555
	16.6 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB VIII	0,00	0	0	0	0	0	556
	16.7 Sonstige soziale Leistungen	0,00	0	0	0	0	0	557
	16.8 Kostenbeteiligungen und -erstattungen für sonstige soziale Leistungen	0,00	0	0	0	0	0	558
	16.9 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke des Bereichs soziale Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	559
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	4.884,50	4.000	63.000	122.800	122.600	122.400	57
	darunter:							
	17.1 Zinsaufwendungen	0,00	0	60.000	119.800	119.600	119.400	571-578
	17.2 Sonstige Finanzaufwendungen	4.884,50	4.000	3.000	3.000	3.000	3.000	579
18	– Sonstige Aufwendungen	2.060.050,56	688.400	584.800	563.300	563.300	563.300	56, 591
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	13.055.903,04	11.804.800	13.256.600	13.093.400	13.187.100	13.200.800	
20	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	3.456.593,11	9.900	438.600	-347.700	-56.400	-195.100	
21	– Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	9.900	438.600	0	0	0	592
22	+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0	492
	darunter:							
	22.1 Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen	0,00	0	0	0	0	0	4922
23	– Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	593
24	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	493
25	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummer 20 zuzüglich Nummern 22 und 24 abzüglich Nummern 21 und 23)	3.456.593,11	0	0	-347.700	-56.400	-195.100	
	nachrichtlich:							
26	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	9.950.867	13.407.460	13.407.460	13.407.460	13.059.760	13.003.360	
27	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 25 und 26)	13.407.460	13.407.460	13.407.460	13.059.760	13.003.360	12.808.260	

Stellenplan 2022 Gemeinde Dummerstorf

Lfd.-Nr.	Bezeichnung der Stelle Amts-/ Funktionsbezeichnung	Anzahl und Bewertung im Haushaltsvorjah r	Besetzung am 30. Juni Haushaltsvorjahr es	Anzahl und Bewertung 2023	Stellenplanvermer	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
1	Bürgermeister	1 A15	1 A15	1 A15		
2	Sekretariat	1 E6	1 E6	1 E6		
3	Sekretariat/Vergabe	1 E8	1 E8	0,8861 E8		
4	Personal	1 A10	1 A10	0,95 A11		
5	IT	1 E11	1 E11	1 E11		
6	Wohngeld	1 E9a	1 E9a	0,962 E9a		
7	Sekretariat GS	0,75 E5	0,75 E5	0,7595 E5		
8	Sekretariat RS	0,75 E5	0,75 E5	0,7595 E5		
9	SGL Generationen- und Sozialarbeit			0,6329 E10		
10	SB Generationen- und Sozialarbeit	0,675 E6	0,675 E6	0,6835 E6		
11	Schulsozialarbeit RS			0,8861 S12		
12	Schulsozialarbeit GS			0,8861 S12		
13	Jugendsozialarbeit			0,8861 S8a		
14	Leitung Kämmerei	1 E11	1 E11	1 E11		
15	Kassenleitung	0,975 E9a	0,975 E9a	0,9873 E9a		
16	Kasse/Finanzbuchhaltung	0,75 E6	0,75 E6	0,7595 E6		
17	Kasse/Geschäftsbuchhaltung	0,75 E6	0,75 E6	0,7595 E6		
18	Anlagenbuchhaltung	0,75 E8	0,75 E8	0,7595 E8		
19	Steuern	1 E8	1 E8	1 E8		
20	Steuern	0,75 E8	0,75 E8	0,7595 E8		
21	Leitung Ordnungsamt	1 E11	1 E11	1 E11		
22	Gewerbeangelegenheiten	0,875 E9a	0,875 E9a	0,8861 E9a		
23	Pass- und Meldewesen	1 A6	1 A6	0,95 A6		
24	verkehrsrechtl. Anordnungen	0,875 E6	0,875 E6	0,8861 E6		
25	Leitung Bauamt	1 E11	1 E11	1 E11		
26	Liegenschaften	1 E8	1 E8	1 E8		
27	Gebäudemanagement	1 E6	1 E6	1 E6		
28	Tiefbau	1 E9b	0,9 E9b	1 E8		
29	Hochbau			1 E8		
30	Bauüberwachung	1 E9b	0,875 E9b	0,8861 E9b		
31	Leitung Bauhof	1 E9a	1 E9a	1 E9b		
32	Elektriker	1 E8	1 E8	1 E8		
33	Elektriker			1 E6		
34	Gemeindearbeiter	1 E6	1 E6	1 E6		
35	Gemeindearbeiter	1 E6	1 E6	1 E6		
36	Gemeindearbeiter	1 E6	1 E6	1 E6		
37	Gemeindearbeiter	1 E6	1 E6	1 E6		
38	Gemeindearbeiter	1 E6	1 E6	1 E6		
39	Gemeindearbeiter	1 E6	1 E6	1 E6		
40	Gemeindearbeiter	1 E6	1 E6	1 E6		
41	Gemeindearbeiter	1 E6	1 E6	1 E6		
42	Leitung Hort	1 S18	1 S18	1 S18		
43	Erzieher	0,9 S8a	0,9 S8a	0,9114 S8a		
44	Erzieher	0,8 S8a	0,8 S8a	0,81 S8a		
45	Erzieher	0,825 S8a	0,825 S8a	0,8354 S8a		
46	Erzieher	0,75 S8a	0,75 S8a	0,7595 S8a		
47	Erzieher	0,75 S8a	0,75 S8a	0,7595 S8a		
48	Erzieher	0,9 S8a	0,9 S8a	0,7595 S3		
49	Erzieher	0,9 S8a	0,9 S8a	0,9114 S8a		
50	Erzieher	0,9 S8a	0,9 S8a	0,9114 S8a		
51	Erzieher	0,8 S8a	0,8 S8a	0,81 S8a		
52	Erzieher	0,9 S8a	0,9 S8a	0,9114 S8a		
53	Erzieher	0,9 S8a	0,9 S8a	0,9114 S8a		
54	geringfügig Beschäftigter	1 450	1 450	1 350		
55	geringfügig Beschäftigter	1 450	1 450	1 450		
56	geringfügig Beschäftigter	1 450	1 450	1 450		
57	geringfügig Beschäftigter	1 100	1 100	1 100		
58	geringfügig Beschäftigter	1 130	1 130	1 130		

48,2163

Stellenplanquerschnitt zum Stellenplan 2022																																													
Teilhaushalt	Organisations- einheit	Beamte (Besoldungsgruppen)											Beschäftigte (Entgeltgruppen)														Beschäftigte (Sozial- und Erziehungsdienst)												Insgesamt						
		A16	A15	A14	A13	A12	A11	A10	A9	A8	A7	A6	15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2	S18	S17	S16	S15	S14	S13	S12	S11	S11b			S10	S9	S8a	S7	S3	
01	Kämmerei															1				0,9873	2,519		1,519																						6,0253
02	Bauamt*															1			1,8861		4		10																						16,8861
03	Generationen- und Sozialarbeit / Hort																																												
04	Ordnungsamt											0,95					0,6329							0,6835					1												9,4175		0,7595		14,2656
05	Hauptamt**		1				0,95									1				0,8861			0,8861																						3,7222
	Summe HHJ															1				0,962	0,8861		1	1,519																					7,3171
	Summe VJ																																												48,2163
	mehr																																												
	weniger																																												0

* inkl. Bauhof

**inkl. Schulsekretärin und Hausmeister

Ergebnishaushalt								Erläute- rung	
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge 2022	Ansatz 2023	Planungsdaten 2024	Planungsdaten 2025	Planungsdaten 2026	Konto- nummer	
		2021*	in €						
		1	2	3	4	5	6		
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	8.569.185,26	8.462.700	9.298.800	9.588.300	9.823.300	9.948.300	40	
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	1.389.377,07	1.053.400	1.300.200	863.700	1.013.700	763.700	41	
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	42	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	292.226,67	293.000	309.100	306.600	306.600	306.600	43	
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	477.428,35	419.900	480.400	480.400	480.400	480.400	441, 443, 445	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	650.829,08	558.500	558.000	558.000	558.000	558.000	442, 447, 448	
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	452	
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	69.633,13	55.200	156.700	156.700	156.700	156.700	47	
9	+ Sonstige laufende Erträge	5.063.816,59	972.000	1.592.000	792.000	792.000	792.000	451, 46, 491	
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	16.512.496,15	11.814.700	13.695.200	12.745.700	13.130.700	13.005.700		
11	– Personalaufwendungen	2.251.818,87	2.636.600	2.874.000	2.942.300	3.020.200	3.100.100	50	
12	– Versorgungsaufwendungen	104.788,09	129.400	129.400	129.400	129.400	129.400	51	
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.539.765,95	1.503.700	1.950.400	1.630.600	1.646.600	1.580.600	52	
14	– Abschreibungen	2.000.000,00	1.600.100	1.600.100	1.600.100	1.600.100	1.600.100	53	
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	5.094.595,07	5.242.600	6.054.900	6.104.900	6.104.900	6.104.900	54	
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	55	
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	4.884,50	4.000	63.000	122.800	122.600	122.400	57	
18	– Sonstige laufende Aufwendungen	2.060.050,56	688.400	584.800	563.300	563.300	563.300	56, 591	
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	13.055.903,04	11.804.800	13.256.600	13.093.400	13.187.100	13.200.800		
20	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	3.456.593,11	9.900	438.600	-347.700	-56.400	-195.100		
21	– Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	9.900	438.600	0	0	0	592	
22	+ Entnahmen aus der Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0	492	
23	– Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	593	
24	+ Entnahmen aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	493	
25	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag, Nummer 20 zuzüglich Nummern 22 und 24 abzüglich Nummern 21 und 23)	3.456.593,11	0	0	-347.700	-56.400	-195.100		
	nachrichtlich:								
26	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	9.950.867	13.407.460	13.407.460	13.407.460	13.059.760	13.003.360		
27	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 25 und 26)	13.407.460	13.407.460	13.407.460	13.059.760	13.003.360	12.808.260		

* Vorläufiges Ergebnis

Finanzhaushalt								Erläute- rung	
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge 2022	Ansatz 2023	Planungsdaten 2024	Planungsdaten 2025	Planungsdaten 2026	Konto- nummer	
		2021*	in €						
		1	2	3	4	5	6		
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	8.428.181,59	8.522.700	9.138.800	9.488.300	9.523.300	9.598.300	60	
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	1.333.465,75	744.700	991.500	555.000	705.000	455.000	61	
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	62	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	290.147,69	293.000	309.100	306.600	306.600	306.600	63	
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	467.115,54	419.900	480.400	480.400	480.400	480.400	641	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	721.452,35	558.500	558.000	558.000	558.000	558.000	642, 647- 648	
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	251.165,72	55.200	156.700	156.700	156.700	156.700	67	
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	370.164,32	297.000	267.000	267.000	267.000	267.000	651, 66	
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	11.861.692,96	10.891.000	11.901.500	11.812.000	11.997.000	11.822.000		
10	– Personalauszahlungen	2.257.926,12	2.586.600	2.824.000	2.892.300	2.970.200	3.050.100	70	
11	– Versorgungsauszahlungen	99.880,20	129.400	129.400	129.400	129.400	129.400	71	
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.591.534,81	1.493.200	1.941.400	1.622.600	1.638.100	1.572.600	72	
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	5.310.867,60	5.242.600	6.054.900	6.104.900	6.104.900	6.104.900	74	
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0	75	
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	7.972,61	4.000	63.000	122.800	122.600	122.400	77	
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	604.663,88	1.435.200	858.800	879.800	971.400	781.800	76	
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	9.872.845,22	10.891.000	11.871.500	11.751.800	11.936.600	11.761.200		
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	1.988.847,74	0	30.000	60.200	60.400	60.800		
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	6.809.146,55	7.492.000	6.319.000	6.430.600	790.600	174.000	681, 6833	
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	528.989,82	95.000	0	0	0	0	682, 6830- 6832, 6834- 6839	
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	3.227.788,28	0	1.900.000	0	0	0	684- 686	
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	687	
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	38.330,00	746.800	274.000	316.500	408.100	218.500	688- 689	
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	10.604.254,65	8.333.800	8.493.000	6.747.100	1.198.700	392.500		
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	7.811.148,77	13.334.200	21.854.800	5.885.000	775.000	25.000	781, 784- 786	
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	787	
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	788- 789	
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	7.811.148,77	13.334.200	21.854.800	5.885.000	775.000	25.000		
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	2.793.105,88	-5.000.400	-13.361.800	862.100	423.700	367.500		
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 18 und 29)	4.781.953,62	-5.000.400	-13.331.800	922.300	484.100	428.300		
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	3.000.000	0	0	0	691- 692	

Finanzhaushalt								Erläute- rung
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge 2022	Ansatz 2023	Planungsdaten 2024	Planungsdaten 2025	Planungsdaten 2026	Konto- nummer
		2021*	in €					
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	30.000	60.200	60.400	60.800	791, 792
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	0,00	0	2.970.000	-60.200	-60.400	-60.800	
35	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	-1.890.891,13	0	0	0	0	0	
36	Veränderung der liquiden Mittel und der Kassenkredite (Summe der Nummern 30, 34 und 35)	2.891.062,49	-5.000.400	-10.361.800	862.100	423.700	367.500	
37	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 18 und 32)	1.988.847,74	0	0	0	0	0	
	nachrichtlich:							
38	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	0,00	1.988.848	1.988.848	1.988.848	1.988.848	1.988.848	
39	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 37 und 38)	1.988.847,74	1.988.848	1.988.848	1.988.848	1.988.848	1.988.848	
	darunter:							
	Zuführung zum investiven Bereich aus einem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres [Einzahlung in Nummer 23 (Sonstige Investitionseinzahlungen) und Auszahlungen in Nummer 16 (Sonstige laufende Auszahlungen) enthalten]	0,00	0	0	0	0	0	
	Zuführung zur Deckung eines negativen Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres aus dem investiven Bereich [Einzahlungen in Nummer 8 (Sonstige laufende Einzahlungen) und Auszahlungen in Nummer 27 (Sonstige Investitionsauszahlungen) enthalten]	0,00	0	0	0	0	0	

* Vorläufiges Ergebnis